



Statistische Berichte

Verfügbares Einkommen und Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991 bis 2007

Kreisfreie Städte und Landkreise,
Regierungsbezirke, Regionen

Bestellen im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop

Kostenlos (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte können im Webshop kostenlos als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind im Webshop kostenpflichtig.

Sie können dort sowohl als Datei (auch auf Datenträger) als auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (als PDF-Datei oder -falls verfügbar- als XLS-Datei)
- per Post (als Druck-Ausgabe oder als CD-ROM bzw. DVD)

Newsletter-Service

Per E-Mail benachrichtigen wir Sie aktuell über unsere Neuerscheinungen.

Dabei können Sie individuell auswählen, welche Themen Sie beobachten möchten.

Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	△	entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen
Telefon 089 2119-205
Telefax 089 2119-457
E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Internet www.statistik.bayern.de

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2009

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsübersicht

Textteil

Seite

Vorbemerkungen	2
----------------------	---

Schaubilderteil

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2007 - Messzahl: Bayern = 100 -	6
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2007 - Messzahl: Bayern = 100 -	7
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2007 gegenüber 1991 -	8
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2007 gegenüber 1991 -	9
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2007 gegenüber 1991 -	10
Primäreinkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns - Veränderung 2007 gegenüber 1991 -	11
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2007 - Messzahl: Bayern = 100 -	12
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2007 - Messzahl: Bayern = 100 -	13
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns - Veränderung 2007 gegenüber 1991 -	14
Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns - Veränderung 2007 gegenüber 1991 -	15
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns - Veränderung 2007 gegenüber 1991 -	16
Primäreinkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns - Veränderung 2007 gegenüber 1991 -	17

Tabellenteil

1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 2001 bis 2007 nach kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns	20
2. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 2001 bis 2007 nach kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns	38
3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 2001 bis 2007 nach Regionen Bayerns	56
4. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 2001 bis 2007 nach Regionen Bayerns	59
5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 2001 bis 2007 nach Ländern	62
6. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 2001 bis 2007 nach Ländern	64
7. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1991, 2001 bis 2007 nach deutschen Großraumregionen	66
8. Primäreinkommen der privaten Haushalte 1991, 2001 bis 2007 nach deutschen Großraumregionen	67

Anhang

Abgrenzung der Regionen Bayerns	70
---------------------------------------	----

Vorbemerkungen

Mit dem vorliegenden „Statistischen Bericht“ veröffentlicht das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung die Ergebnisse einer Neuberechnung zum Verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns. Darüber hinaus werden auch die entsprechenden Kreisdaten zum Primäreinkommen der privaten Haushalte dargestellt. Die neuen Ergebnisse entsprechen den Konzepten des neuen „Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG '95)“, welche in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union verbindlich anzuwenden sind. Die Grundlage hierfür besteht in der Verordnung (EG) Nr. 2223/96 des Rates vom 25. Juni 1996 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Gemeinschaft (ESVG-Verordnung).

Erstmals berechnet wurde das Jahr 2007. Die Jahre am "aktuellen Rand" wurden zurück bis 2002 überarbeitet und auf die neuen Länderergebnisse abgestimmt.

Aufgrund dieser Aktualisierungen können die im Statistischen Bericht dargebotenen Datenreihen, sowohl in zeitlicher, als auch in sachlicher Hinsicht, als voll kompatibel und vergleichbar betrachtet werden. Alle früher veröffentlichten Daten sind hingegen als überholt anzusehen.

Begriffserläuterungen

Private Haushalte

Als private Haushalte werden die Einzelpersonen oder Gruppen von Einzelpersonen (Heiminsassen, Ordensmitglieder) mit Wohnsitz in einer bestimmten Region verstanden. Die Summe der Haushaltsmitglieder kommt daher der gebietsansässigen Bevölkerung gleich. Die Einkommen der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen allgemein nur zusammengefasst dargestellt, da die statistischen Daten - angesichts der engen monetären Verflechtung beider Sektoren - für eine getrennte Darstellung nicht ausreichen. Allerdings kommt den privaten Organisationen nur ein relativ geringes Gewicht zu, so dass zur Vereinfachung häufig nur vom Haushaltssektor bzw. von den privaten Haushalten gesprochen wird, obwohl die privaten Organisationen sachlich mit einbezogen sind.

Primäreinkommen

„Primäreinkommen“ ist das Einkommen, das gebietsansässige Einheiten aufgrund ihrer Teilnahme am Produktionsprozeß erhalten sowie das Einkommen, das der Eigentümer eines Vermögenswertes oder eines nichtproduzierten Sachvermögensgegenstandes als Gegenleistung dafür erhält, dass er einer anderen institutionellen Einheit finanzielle Mittel oder nichtproduziertes Sachvermögen zur Verfügung stellt (ESVG, Ziffer 8.22). Das Primäreinkommen stellt damit allgemein den weitestgefassten sektoralen Einkommensbegriff dar. Das Primäreinkommen der privaten Haushalte setzt sich zusammen aus dem empfangenen Arbeitnehmerentgelt, den Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (hierzu zählen auch unterstellte Mieten für selbstgenutztes Wohneigentum) und dem u.a. positiven Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Das *Arbeitnehmerentgelt* setzt sich zusammen aus den empfangenen Bruttolöhnen und -gehältern der Arbeitnehmer sowie den tatsächlichen und unterstellten *Sozialbeiträgen der Arbeitgeber*. Die Bruttolöhne und -gehälter umfassen die Löhne und Gehälter vor Abzug der Lohnsteuer und der Arbeitnehmerbeiträge an kollektive öffentliche oder private Sicherungssysteme. Sie beziehen sich auf alle Gruppen von Arbeitnehmern (einschl. Soldaten, Wehrpflichtige, Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Aushilfen, Heimarbeiter, Volontäre usw.) und schließen alle Zulagen mit ein, wie z.B. Akkord-, Schicht-, Schmutz-, Essens-, Wohnungs-, Fahrtkostenzulagen, außerdem Jahressonderzuwendungen wie 13. Monatsgehalt, Urlaubsgeld, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen oder Abfindungen. Bei den tatsächlichen Arbeitgeberbeiträgen handelt es sich um Zahlungen der Arbeitgeber zugunsten ihrer Arbeitnehmer an soziale Sicherungssysteme, während es sich bei den unterstellten Sozialbeiträgen um den (fiktiven) Gegenwert sozialer Leistungen handelt, welche von Arbeitgebern ohne spezielle Deckungsmittel (wie z.B. Pensionsrückstellungen) an einen bestimmten Personenkreis gezahlt werden (z.B. in Form von Pensionen, Beihilfen u.ä.).

Bei den *Selbstständigeneinkommen* bzw. den Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit handelt es sich allgemein um den Differenzbetrag aus Nettowertschöpfung (zu Faktorkosten) und Arbeitnehmerentgelt. Bei Selbstständigen und Einzelunternehmen schließt diese Saldogröße auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen mit ein und ist daher von den aus unternehmerischer Tätigkeit erzielten Gewin-

nen nicht zu trennen. Mit einbezogen ist bei den privaten Haushalten hier auch der (fiktiv erzielte) Betriebsüberschuss aus der Eigennutzung von Wohneigentum, ebenso wie der (realisierte) Betriebsüberschuss aus der Vermietung und Verpachtung.

Vermögenseinkommen werden von den privaten Haushalten einerseits z.B. in Form von Kreditzinsen oder Pachtzahlungen geleistet und andererseits von ihnen vor allem als Guthabenzinsen, Ausschüttungen und Gewinnentnahmen empfangen. Betriebsüberschüsse der Versicherer aus der Anlage versicherungstechnischer Rückstellungen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als (fiktive) Vermögenseinkommen der Versicherten behandelt, da sie auf deren Geldvermögen beruhen und als Forderungen der Versicherten aus Versicherungsverträgen zu betrachten sind.

Verfügbares Einkommen

Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ergibt sich aus den empfangenen *Primäreinkommen* nach Abzug der *geleisteten laufenden Transfers* und nach Hinzufügung der *empfangenen laufenden Transfers*. Das Verfügbare Einkommen ist als der Betrag zu verstehen, der für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht. Es stellt damit einen besonders aussagefähigen Indikator für den (monetären) „Wohlstand“ der Bevölkerung dar. Allerdings sollte das Verfügbare Einkommen nicht pauschal mit dem Begriff „Kaufkraft“ gleichgesetzt werden, da Kaufkraft neben dem nominellen Geldbetrag prinzipiell auch das Preisniveau berücksichtigen müsste (reale Kaufkraft), während das Verfügbare Einkommen als reiner nominaler Geldbetrag grundsätzlich keinerlei Preisunterschiede berücksichtigt.

Zu den (von privaten Haushalten) *geleisteten laufenden Transfers* zählen insbesondere die *direkten Steuern*, wie die Lohn- und Einkommensteuer, die Körperschaftsteuer, die (frühere) Vermögensteuer sowie auch Steuern in Zusammenhang mit dem privaten Verbrauch (z.B. Kfz-Steuer, Gemeindesteuern, Hunde-, Jagd- und Fischereisteuer), weiterhin die *Sozialbeiträge* der Arbeitgeber, der Arbeitnehmer, der Selbstständigen sowie die vom Staat für Nichterwerbstätige übernommenen Beiträge. Enthalten sind auch bestimmte unterstellte Sozialbeiträge, welche im System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen aus Konsistenzgründen als Gegenwert von sozialen Leistungen verbucht werden müssen, da ihnen keine speziellen Deckungsmittel oder Beiträge Dritter gegenüberstehen (z.B. im Rahmen der Beamtenversorgung). Zu den geleisteten laufenden Transfers zählen darüber hinaus auch sog. *Nettoprämien für Schadenversicherungen* (das sind v.a. Beiträge an Kranken- und Schadenversicherungen, abzüglich des Dienstleistungsentgelts dieser Versicherungen) sowie eine Reihe weiterer dem Betrag nach weniger bedeutender Transfers.

Die von privaten Haushalten *empfangenen laufenden Transfers* umfassen in weit überwiegendem Umfang *monetäre Sozialleistungen*. Diese lassen sich untergliedern in Geldleistungen der Sozialversicherung, Sozialleistungen aus privaten Sicherungssystemen, sonstige (u.a. freiwillige) Sozialleistungen der Arbeitgeber und sonstige soziale Geldleistungen des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck außerhalb von Sozialschutzsystemen. Zu den empfangenen laufenden Transfers zählen außerdem die Leistungen von Schadenversicherungen zur Regulierung von Schadenfällen (private Krankenversicherung sowie Kfz-Haftpflicht, Kfz-Unfall, Feuer, Einbruch, Leitungswasser, Glas, Hausrat, Rechtsschutz usw.) sowie eine Reihe weiterer Leistungen. Die weitaus größte Position unter den empfangenen laufenden Transfers stellen allerdings die Geldleistungen der Rentenversicherung (Arbeiter, Angestellte, Knappschaft, ab 2003 Deutsche Rentenversicherung) dar. Von erheblicher Bedeutung sind jedoch auch die Geldleistungen der Arbeitslosenversicherung sowie der Arbeitslosen- und Sozialhilfe wie auch seit dem Jahr 2005 die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II, die öffentlichen Pensionen und auch das Kindergeld. Weiterhin zu den monetären Sozialleistungen zählen Geldleistungen der gesetzlichen Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung, Wohngeld, Erziehungsgeld, Elterngeld, Ausbildungsbeihilfen, Kriegsopferversorgung und ähnliche finanzielle Unterstützungsleistungen.

Pro-Kopf-Einkommen, Regionalvergleich

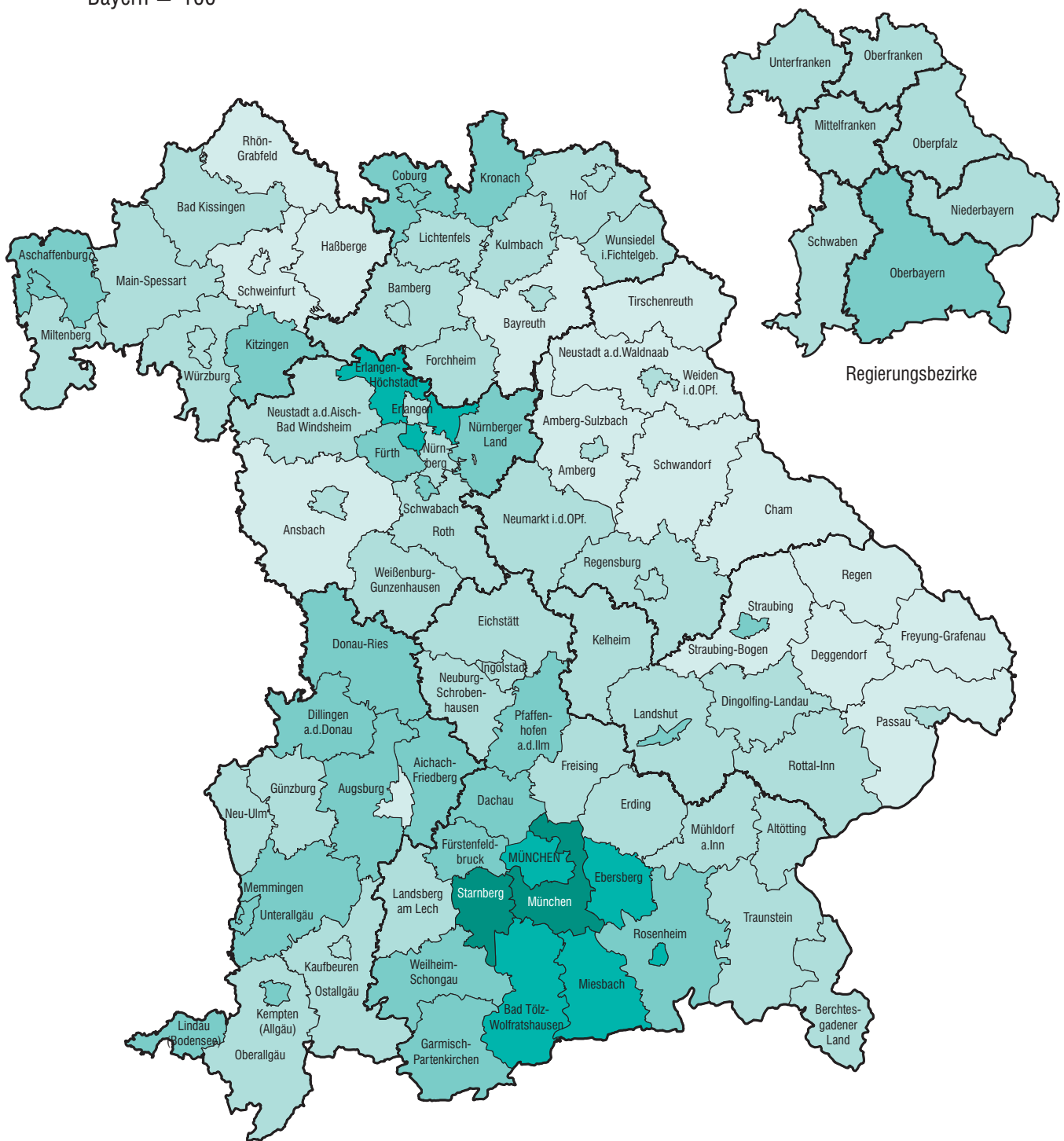
Bei den in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen dargestellten Daten handelt es sich u.a. um Aggregate, also Zahlenangaben, die primär nach bestimmten Regionen bzw. Gebietseinheiten zusammengefasst sind. Da die administrative Gebietsgliederung jedoch sehr ungleichmäßig ist und sich die aggregierten Absolutwerte somit auf unterschiedlich große Verwaltungseinheiten beziehen, erscheint es vor allem für Vergleichszwecke sinnvoll, die Aggregate anhand einer geeigneten Bezugsgröße zu „normieren“, um so dem Größenunterschied der Gebiete Rechnung zu tragen. Für Regionalvergleiche des Verfügbaren Einkommens findet bevorzugt die Einwohnerzahl als Normierungsmaß Verwendung. Mit ihr wird der heterogenen Zusammensetzung dieser komplexen Einkommensgröße insoweit Rechnung getragen, dass sich deren Einzelkomponenten (z.B. die verschiedenen sozialen Leistungen) jeweils auf ganz bestimmte Bevölkerungsgruppen beziehen und aufgrund der Vielgestaltigkeit unseres Gesellschaftssystems schließlich jedes seiner Mitglieder in irgendeiner Weise als Bezieher von Erwerbs-, Vermögens- oder Transfereinkommen in Erscheinung tritt oder zumindest grundsätzlich in Betracht kommt. Dennoch ist diese relativ einfache und insoweit auch praktikable Wahl der Wohnbevölkerung als

Bezugsgröße nicht ganz unproblematisch, denn natürlich beeinflusst das soziographische Gefüge der Bevölkerung maßgeblich auch deren (durchschnittliches) Einkommensniveau. Im Hinblick auf die Höhe der (absoluten) Erwerbseinkommen seien vor allem die Erwerbsbeteiligung und die Erwerbstätigenstruktur (in Abhängigkeit von Qualifikation und Wirtschaftsstruktur) als maßgebliche Faktoren genannt. Für die Höhe der Abgabenbelastung und der sogenannten Transfereinkommen und entsprechend auch des Verfügbaren Einkommens sind des Weiteren vielerlei andere Gesichtspunkte von Belang, so z.B. die Altersstruktur und Haushaltsgröße, die Arbeitsmarktsituation, die (primäre) Einkommensverteilung und unzählige andere, teils persönliche Bestimmungsfaktoren. Aufgrund der bestehenden Rückkopplungseffekte zwischen demographischer Struktur und Einkommenshöhe erklären sich die Unterschiede in den Pro-Kopf-Einkommen also nicht allein durch die allgemeine Diskrepanz der erzielten Primär- und Transfereinkommen, sondern auch durch „Struktureffekte“ innerhalb der Bezugsgröße, also der jeweiligen Wohnbevölkerung.

Schaubilderteil

1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2007

Bayern $\hat{=}$ 100



Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner

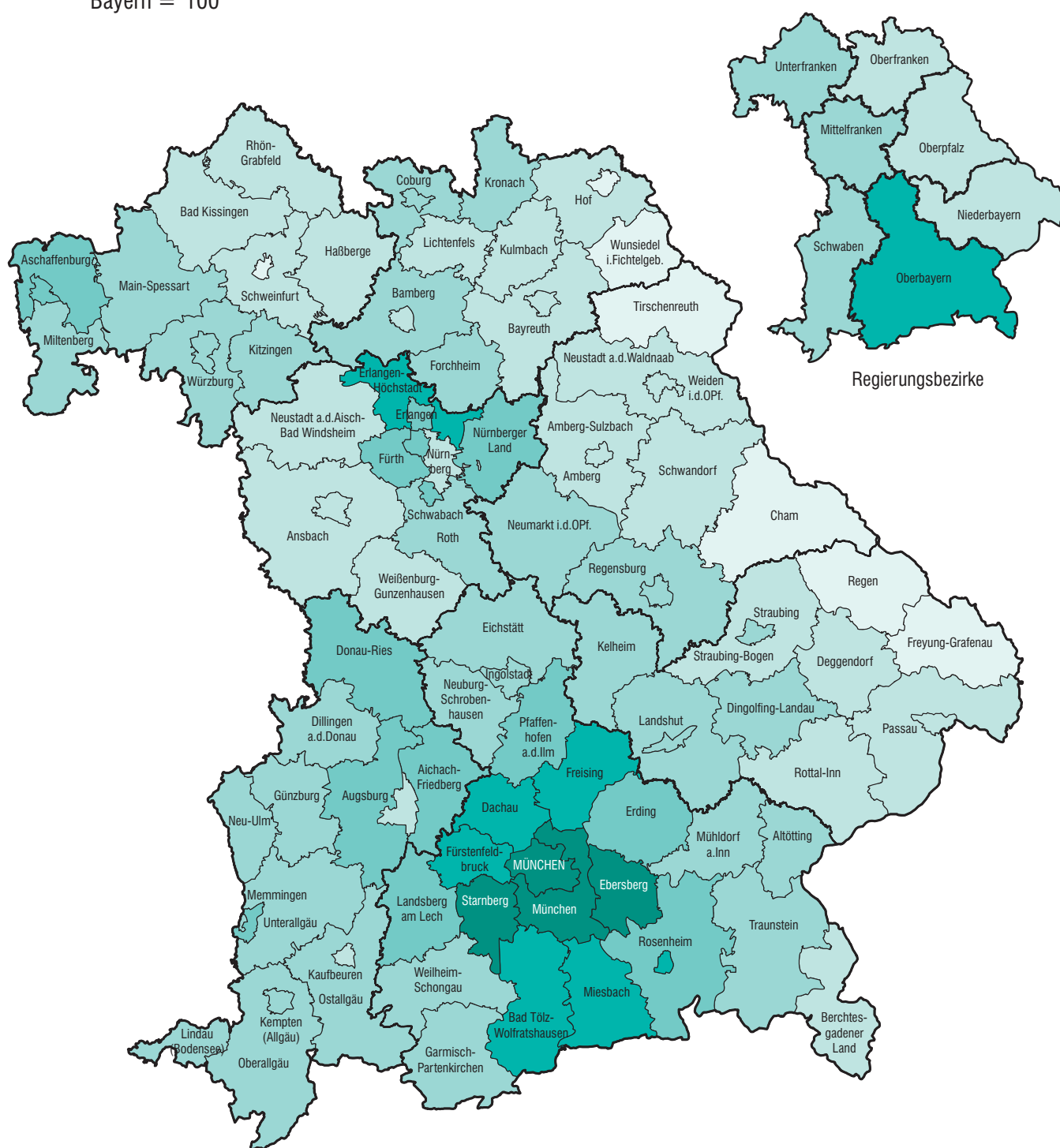
	bis unter 90,0
	90,0 bis unter 100,0
	100,0 bis unter 110,0
	110,0 bis unter 120,0
	120,0 oder mehr

Häufigkeit

17	Minimum: Lkr Freyung-Grafenau	82,3
45	Maximum: Lkr Starnberg	146,2
25	Bayern:	100,0
7		
2		

2. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2007

Bayern $\hat{=}$ 100



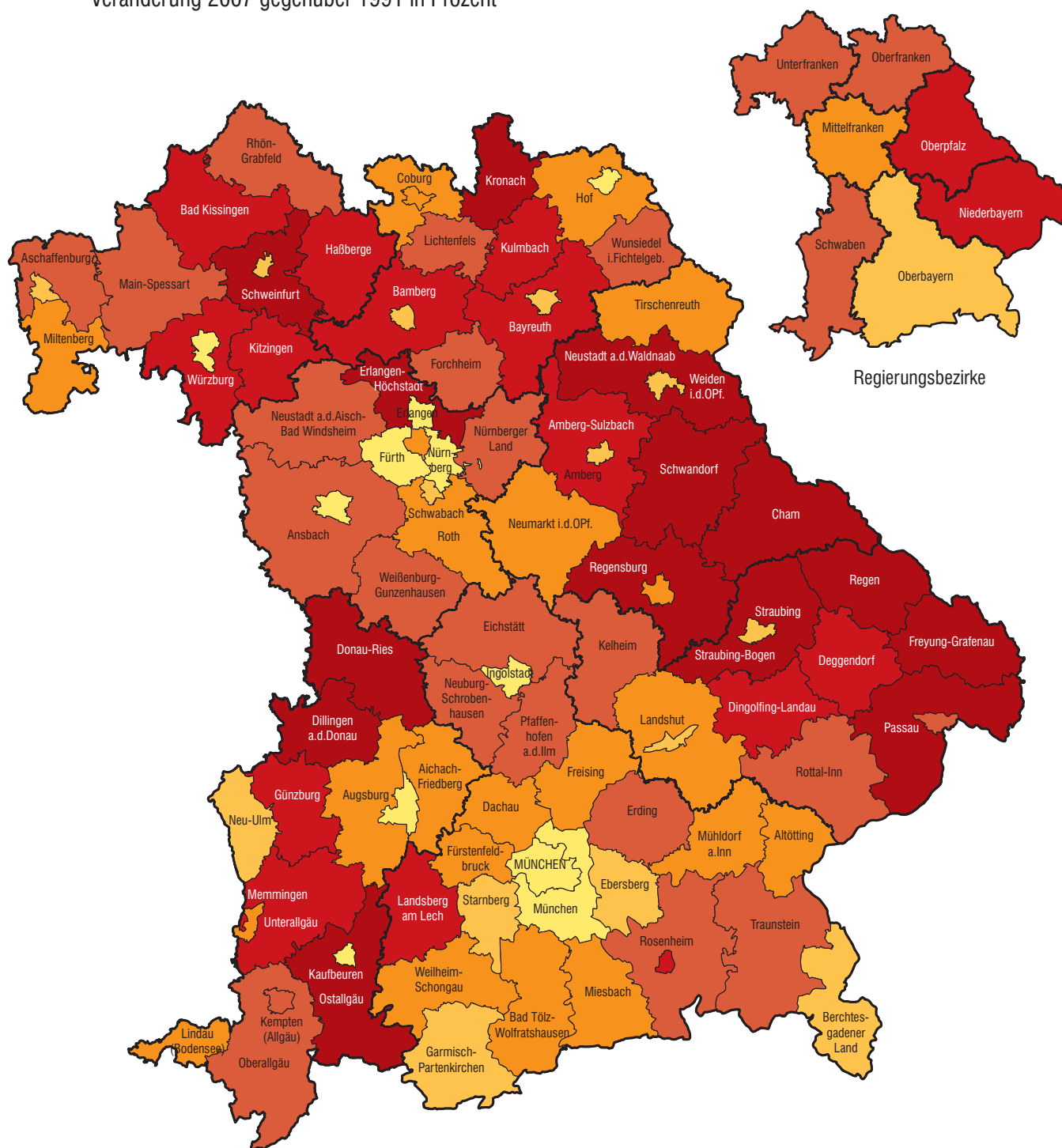
Primäreinkommen der privaten
Haushalte je Einwohner

	bis unter	80,0
	80,0 bis unter	90,0
	90,0 bis unter	100,0
	100,0 bis unter	110,0
	110,0 bis unter	120,0
	120,0 oder mehr	

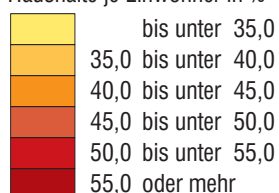
Häufigkeit

7	Minimum: Lkr Freyung-Grafenau	75,6
28	Maximum: Lkr Starnberg	156,5
35	Bayern:	100,0

3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns Veränderung 2007 gegenüber 1991 in Prozent



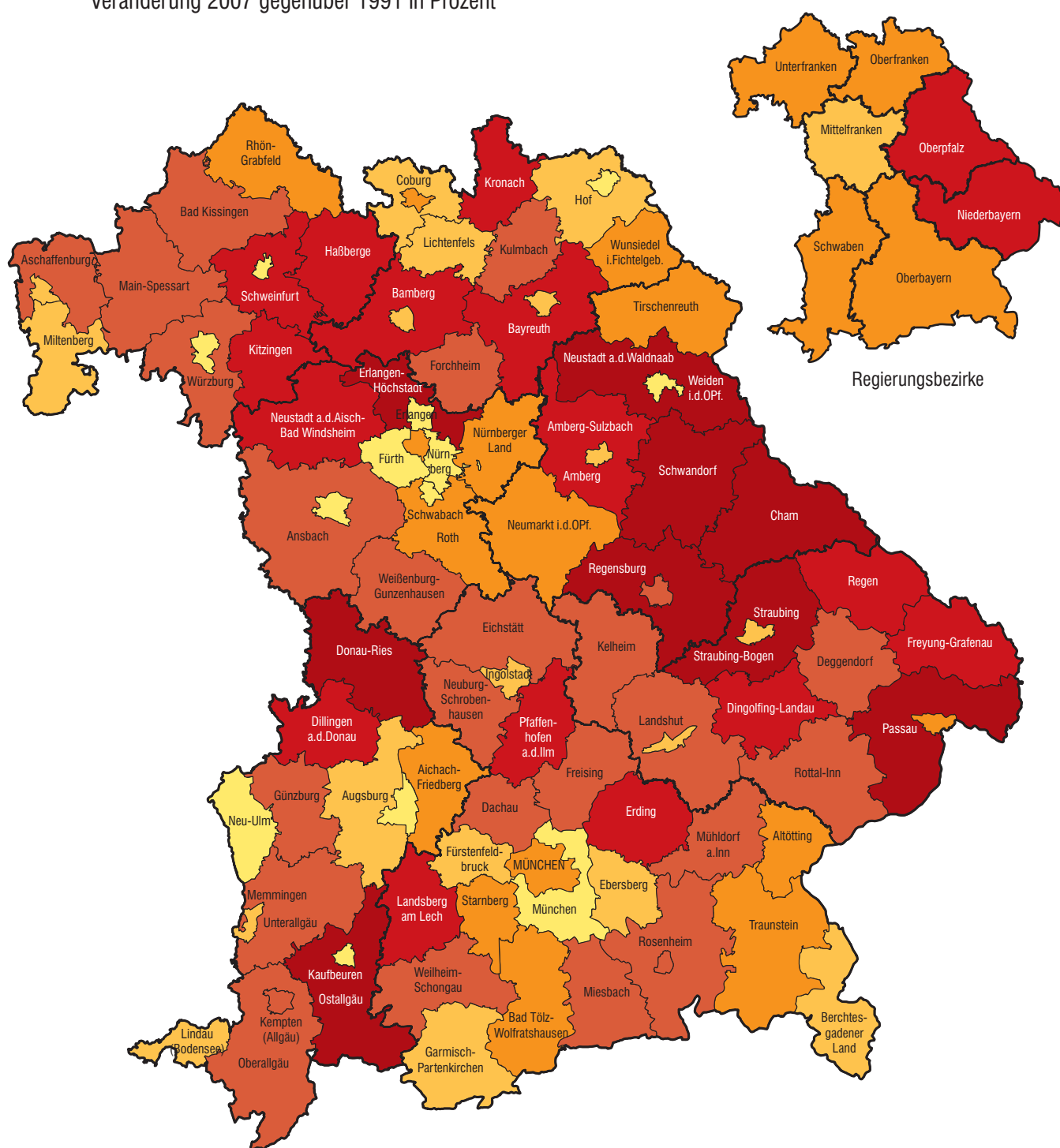
Veränderung des verfügbaren
Einkommens der privaten
Haushalte je Einwohner in %



Häufigkeit

11	Minimum: Krfr. St Hof	27,6 %
14	Maximum: Lkr Donau-Ries	64,3 %
22	Bayern:	43,2 %
21		
14		
14		

4. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns Veränderung 2007 gegenüber 1991 in Prozent

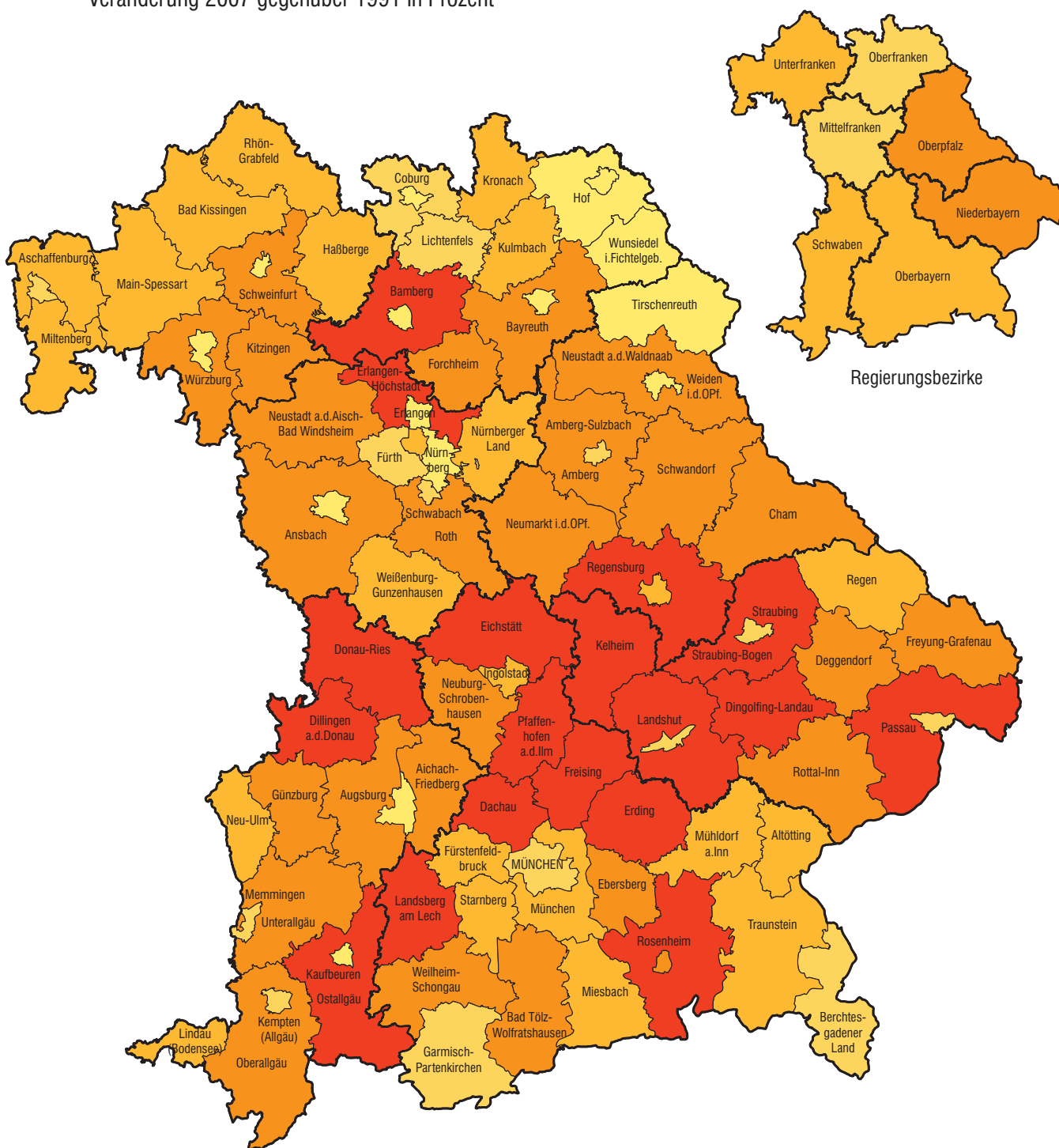


Veränderung des
Primäreinkommens der privaten
Haushalte je Einwohner in %

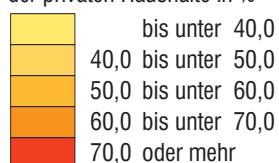
	bis unter 35,0	13
	35,0 bis unter 40,0	18
	40,0 bis unter 45,0	15
	45,0 bis unter 50,0	26
	50,0 bis unter 55,0	15
	55,0 oder mehr	9

Häufigkeit
Minimum: Krfr. St Hof 23,3 %
Maximum: Lkr Erlangen-Höchstadt 62,8 %
Bayern: 43,7 %

5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns Veränderung 2007 gegenüber 1991 in Prozent



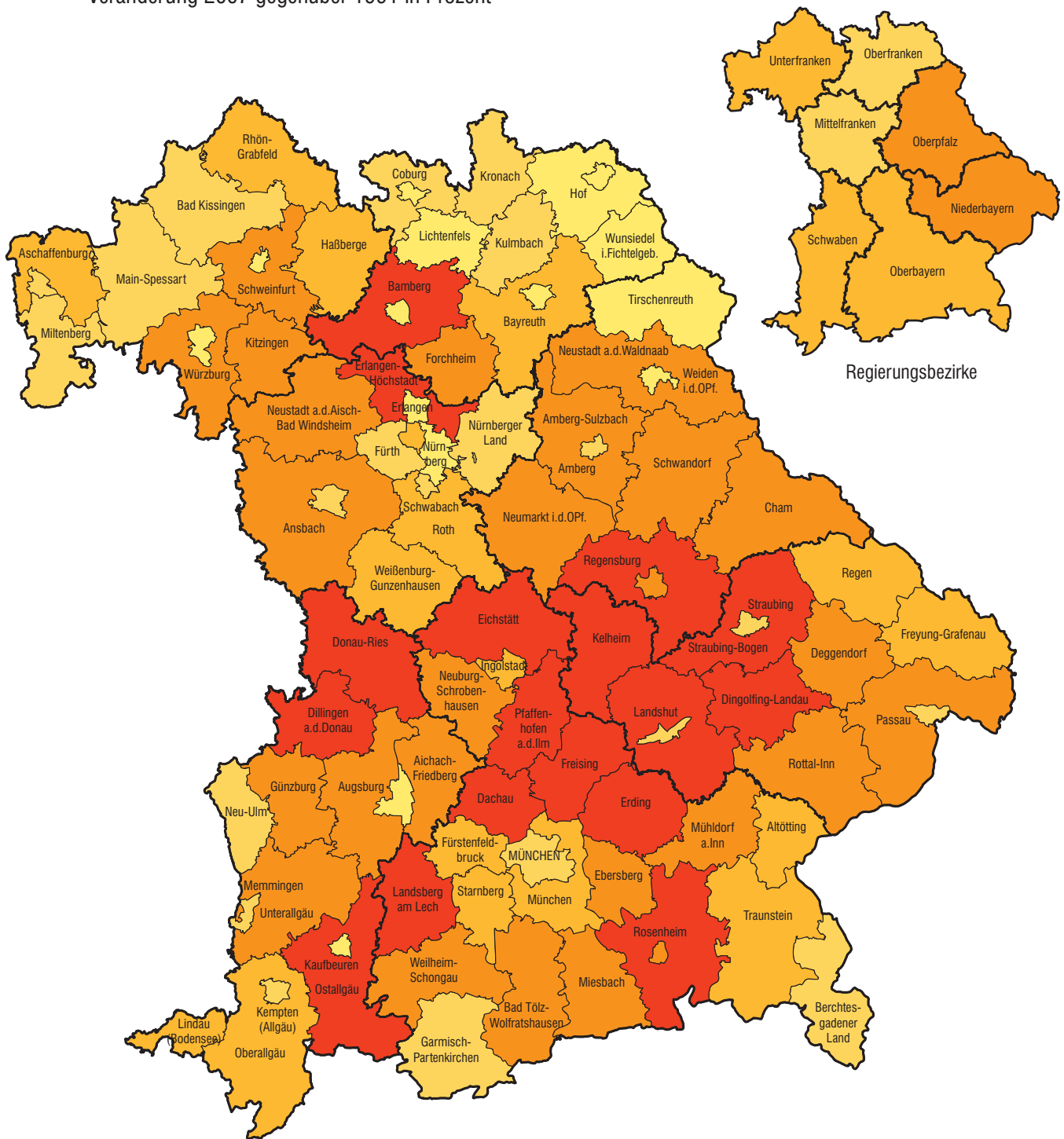
Veränderung
des verfügbaren Einkommens
der privaten Haushalte in %



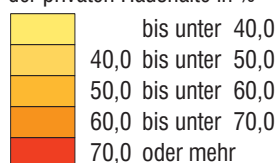
Häufigkeit

15	Minimum: Krfr. St Hof	15,5 %
14	Maximum: Lkr Erding	88,8 %
23	Bayern:	55,4 %
26		
18		

**6. Primäreinkommen der privaten Haushalte
in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns**
Veränderung 2007 gegenüber 1991 in Prozent



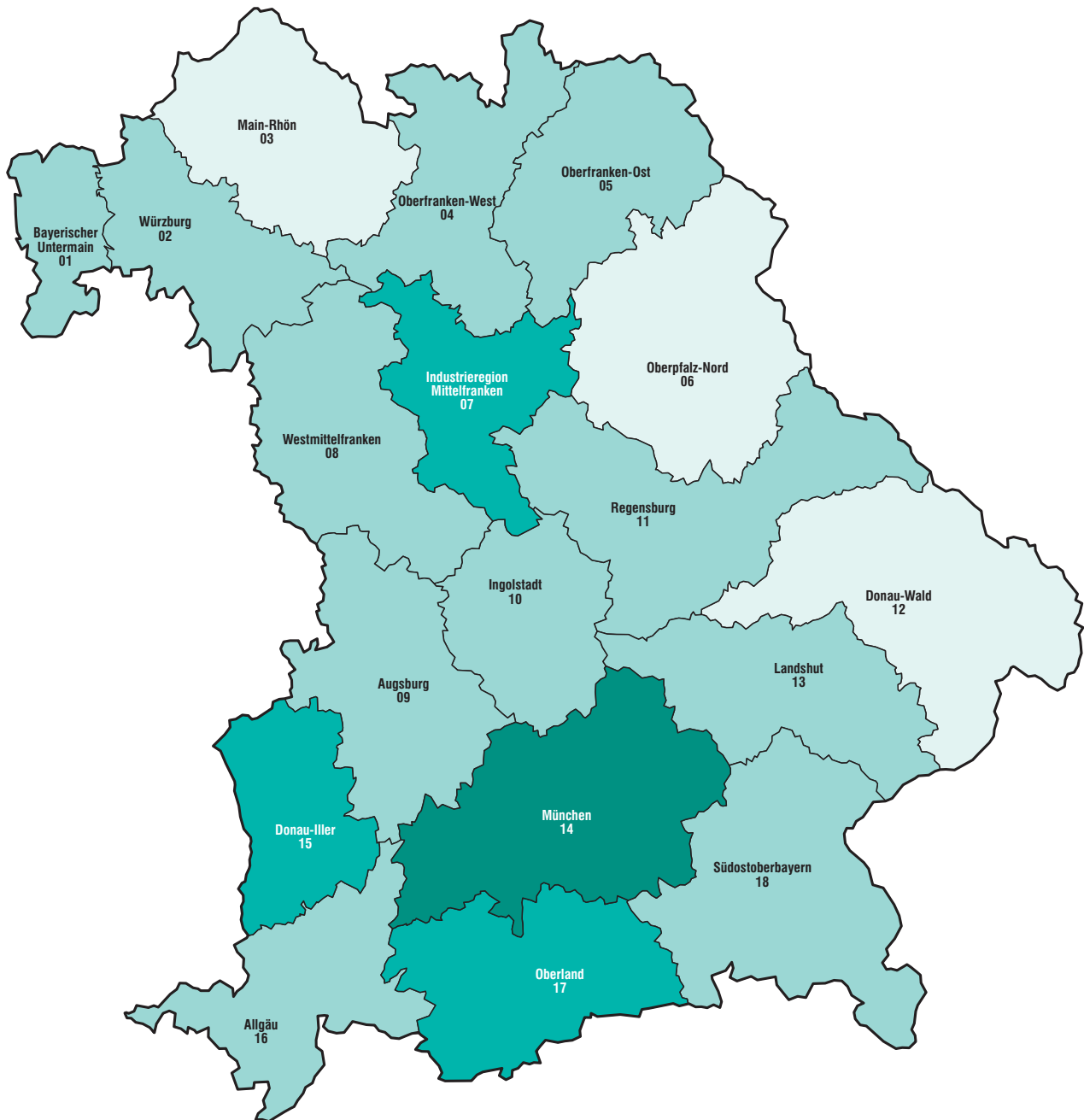
Veränderung
des Primäreinkommens
der privaten Haushalte in %



Häufigkeit

15	Minimum: Krfr. St Hof	11,6 %
21	Maximum: Lkr Erding	96,9 %
17	Bayern:	55,9 %
26		
17		

7. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2007
Bayern \triangleq 100



Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner

	bis unter 90,0
	90,0 bis unter 100,0
	100,0 bis unter 110,0
	110,0 oder mehr

Häufigkeit

3
11
3
1

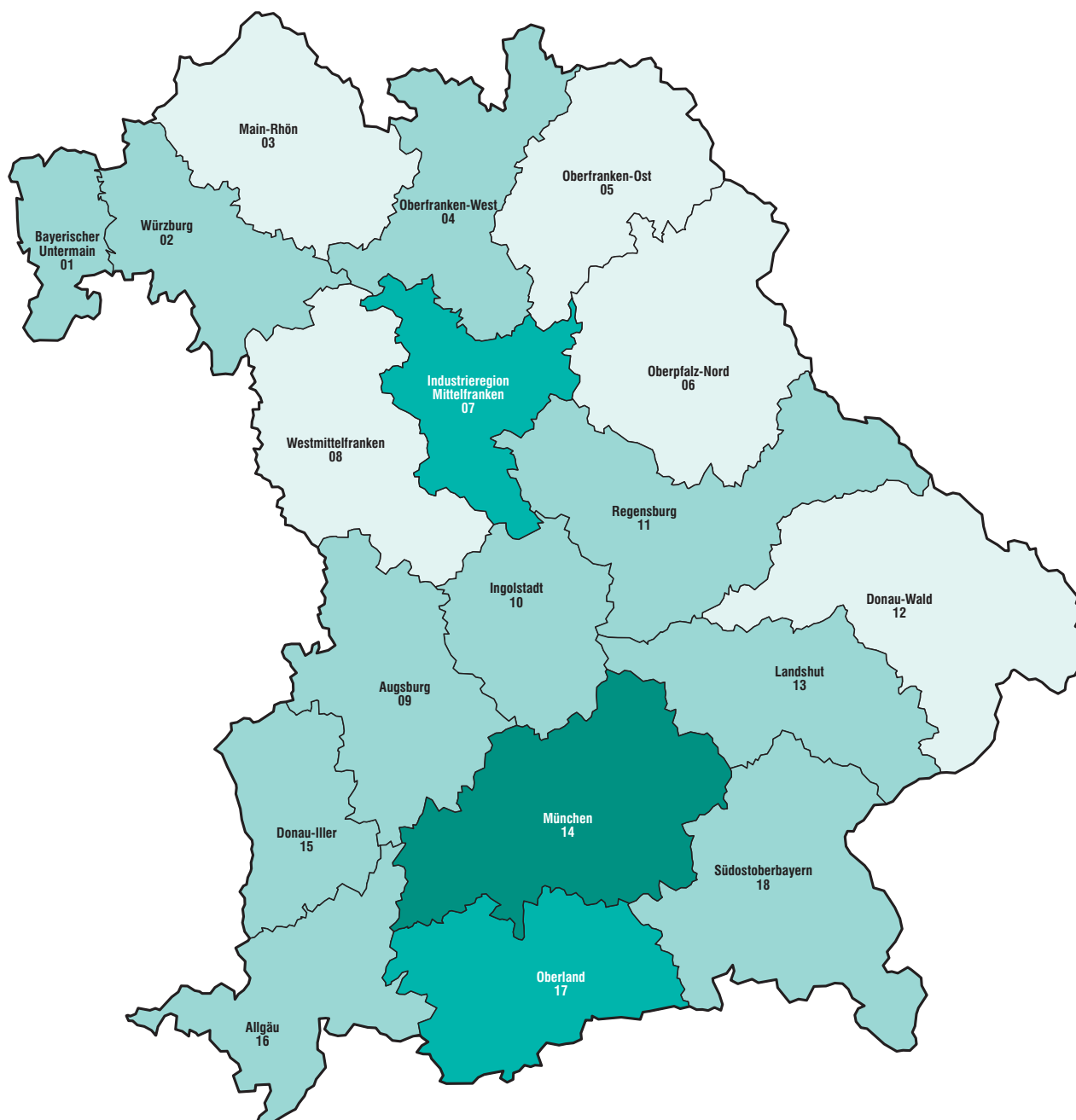
Minimum: Oberpfalz-Nord 87,7

Maximum: München 114,3

Bayern: 100,0

8. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns 2007

Bayern $\hat{=}$ 100



Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner

	bis unter 90,0
	90,0 bis unter 100,0
	100,0 bis unter 110,0
	110,0 oder mehr

Häufigkeit

5
10
2
1

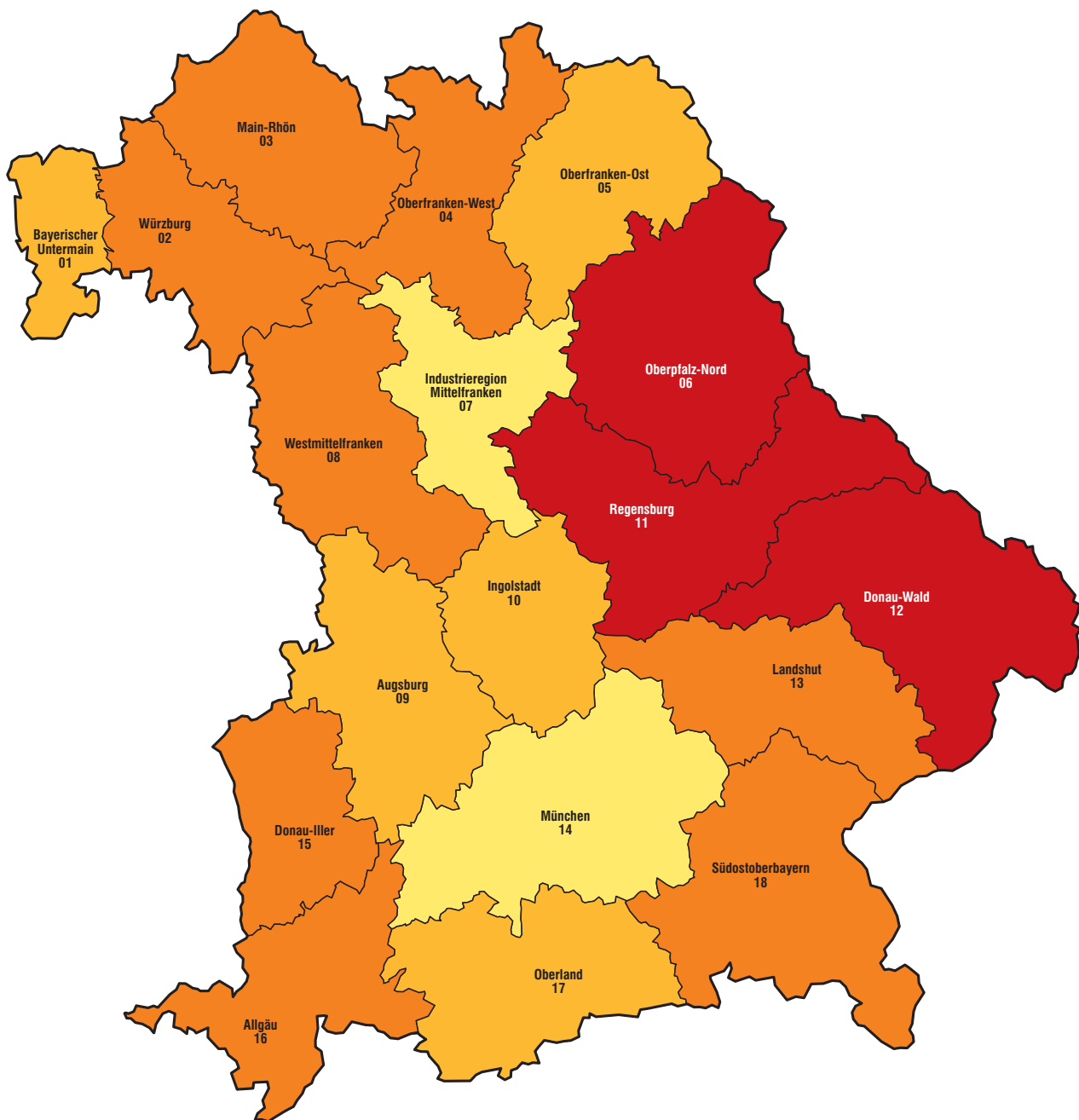
Minimum: Oberpfalz-Nord 83,1

Maximum: München 125,4

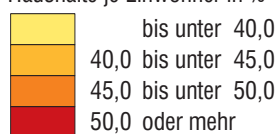
Bayern: 100,0

9. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns

Veränderung 2007 gegenüber 1991 in Prozent



Veränderung des verfügbaren
Einkommens der privaten
Haushalte je Einwohner in %



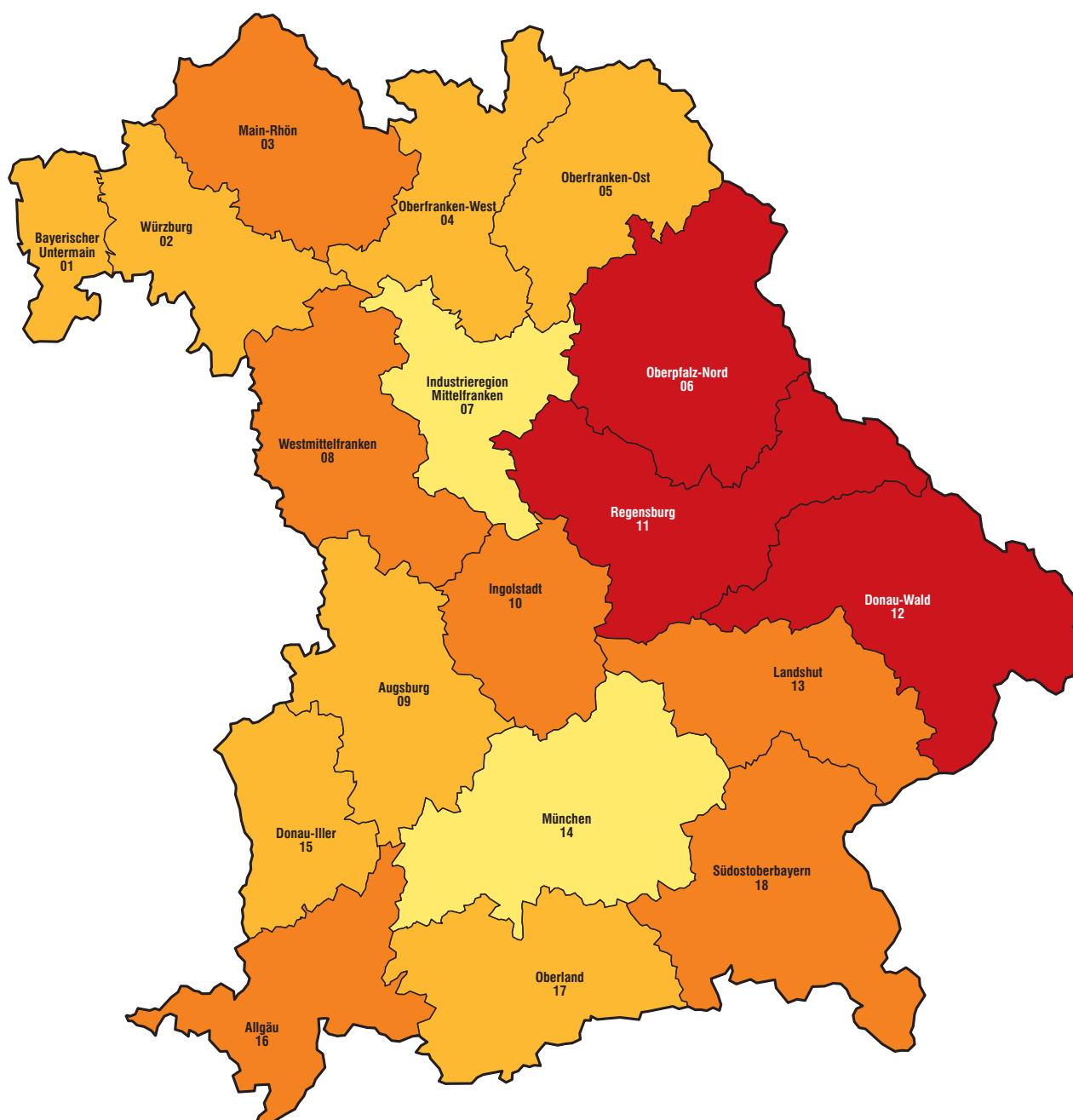
Häufigkeit

2
5
8
3

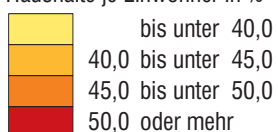
Minimum: München 35,3 %
Maximum: Donau-Wald 55,0 %
Bayern: 43,2 %

10. Primäreinkommen der privaten Haushalte je Einwohner in den Regionen Bayerns

Veränderung 2007 gegenüber 1991 in Prozent



Veränderung des
Primäreinkommens der privaten
Haushalte je Einwohner in %



Häufigkeit

2
7
6
3

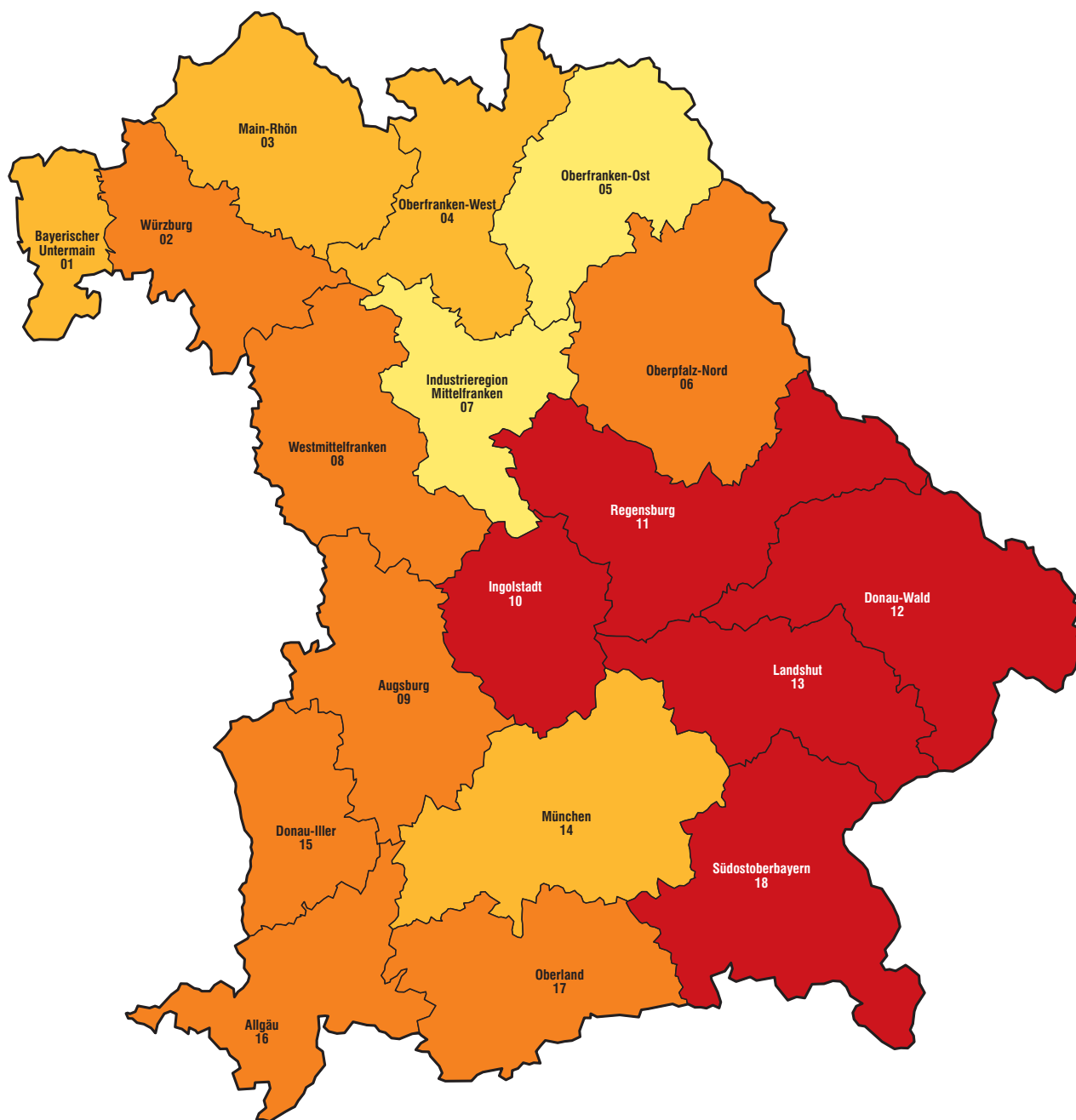
Minimum: Industrieregion Mittelfranken 37,7 %

Maximum: Donau-Wald 52,3 %

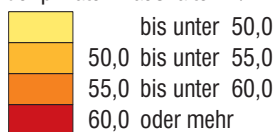
Bayern: 43,7 %

11. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns

Veränderung 2007 gegenüber 1991 in Prozent



Veränderung des
verfügbaren Einkommens
der privaten Haushalte in %



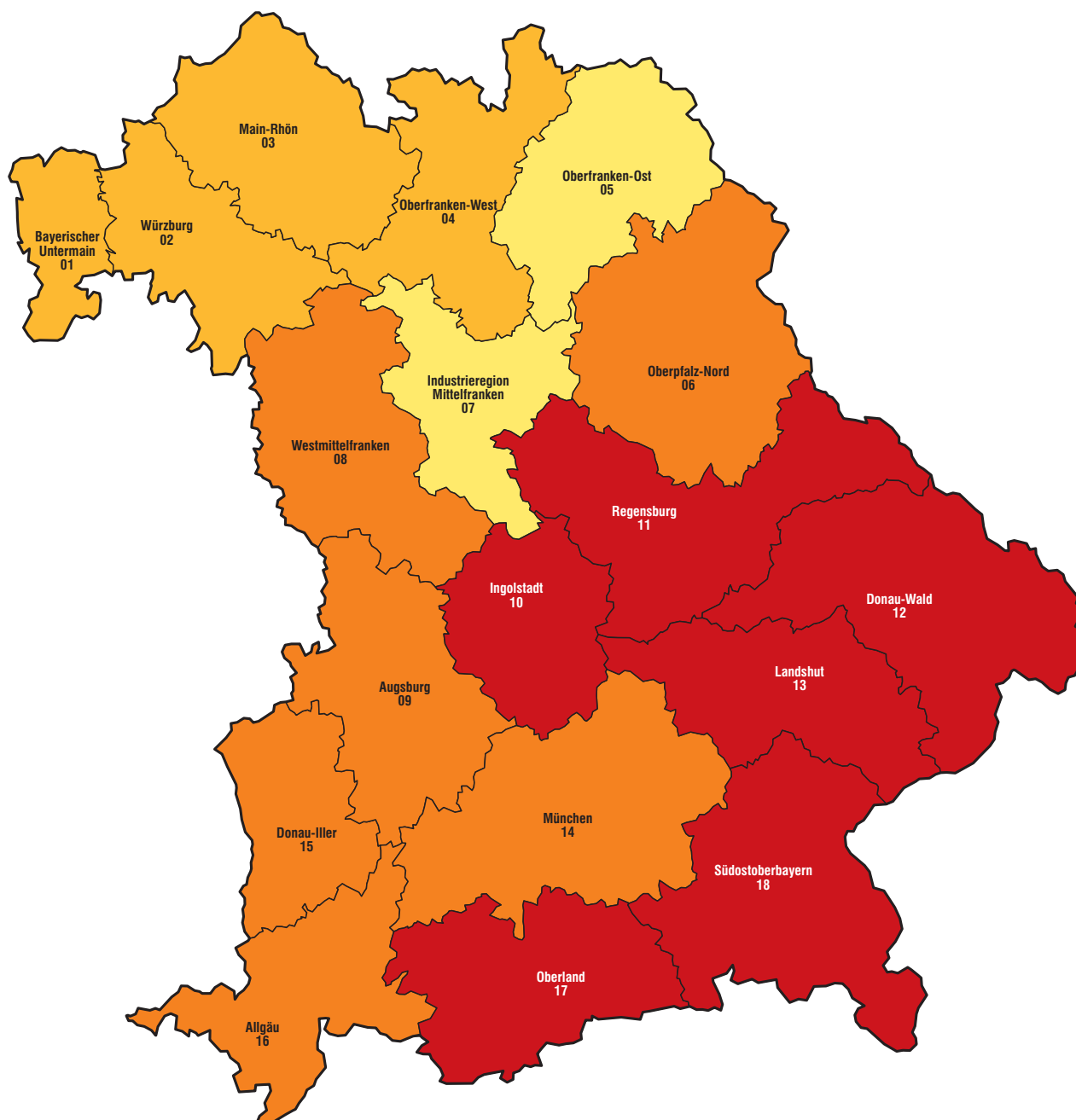
Häufigkeit

2
4
7
5

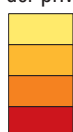
Minimum: Oberfranken-Ost 41,2 %
Maximum: Regensburg 68,3 %
Bayern: 55,4 %

12. Primäreinkommen der privaten Haushalte in den Regionen Bayerns

Veränderung 2007 gegenüber 1991 in Prozent



Veränderung des Primäreinkommens
der privaten Haushalte in %



bis unter 50,0
50,0 bis unter 55,0
55,0 bis unter 60,0
60,0 oder mehr

Häufigkeit

2
4
6
6

Minimum: Oberfranken-Ost 37,9 %
Maximum: Ingolstadt 70,4 %
Bayern: 55,9 %

Tabellenteil

Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirke insgesamt										
Bayern	1991	158 296	100	•	100,0	13 733	100	•	100	110
	2001	215 251	136	4,5	100,0	17 528	128	3,7	100	105
	2002	217 956	138	1,3	100,0	17 637	128	0,6	100	105
	2003	223 833	141	2,7	100,0	18 054	131	2,4	100	105
	2004	228 498	144	2,1	100,0	18 384	134	1,8	100	106
	2005	234 263	148	2,5	100,0	18 808	137	2,3	100	106
	2006	241 441	153	3,1	100,0	19 348	141	2,9	100	107
	2007	245 966	155	1,9	100,0	19 670	143	1,7	100	107
Oberbayern	1991	59 266	100	•	37,4	15 474	100	•	113	124
	2001	79 950	135	4,9	37,1	19 442	126	3,4	111	117
	2002	81 067	137	1,4	37,2	19 514	126	0,4	111	116
	2003	83 202	140	2,6	37,2	19 929	129	2,1	110	116
	2004	85 163	144	2,4	37,3	20 275	131	1,7	110	117
	2005	87 521	148	2,8	37,4	20 718	134	2,2	110	117
	2006	90 235	152	3,1	37,4	21 191	137	2,3	110	117
	2007	91 881	155	1,8	37,4	21 391	138	0,9	109	116
Niederbayern	1991	12 906	100	•	8,2	11 890	100	•	87	95
	2001	18 233	141	4,4	8,5	15 443	130	3,8	88	93
	2002	18 541	144	1,7	8,5	15 601	131	1,0	88	93
	2003	19 210	149	3,6	8,6	16 101	135	3,2	89	94
	2004	19 793	153	3,0	8,7	16 560	139	2,9	90	95
	2005	20 272	157	2,4	8,7	16 939	142	2,3	90	95
	2006	20 946	162	3,3	8,7	17 522	147	3,4	91	97
	2007	21 412	166	2,2	8,7	17 934	151	2,4	91	97
Oberpfalz	1991	11 947	100	•	7,5	11 773	100	•	86	94
	2001	17 126	143	4,9	8,0	15 825	134	4,3	90	95
	2002	17 295	145	1,0	7,9	15 907	135	0,5	90	95
	2003	17 752	149	2,6	7,9	16 295	138	2,4	90	95
	2004	18 066	151	1,8	7,9	16 575	141	1,7	90	95
	2005	18 474	155	2,3	7,9	16 949	144	2,3	90	95
	2006	19 000	159	2,8	7,9	17 460	148	3,0	90	96
	2007	19 347	162	1,8	7,9	17 794	151	1,9	90	97
Oberfranken	1991	13 864	100	•	8,8	12 844	100	•	94	103
	2001	18 251	132	3,1	8,5	16 395	128	3,1	94	98
	2002	18 410	133	0,9	8,4	16 540	129	0,9	94	98
	2003	18 845	136	2,4	8,4	16 967	132	2,6	94	99
	2004	19 111	138	1,4	8,4	17 251	134	1,7	94	99
	2005	19 533	141	2,2	8,3	17 692	138	2,6	94	100
	2006	20 100	145	2,9	8,3	18 314	143	3,5	95	101
	2007	20 458	148	1,8	8,3	18 746	146	2,4	95	102
Mittelfranken	1991	22 329	100	•	14,1	13 874	100	•	101	111
	2001	29 968	134	4,0	13,9	17 692	128	3,5	101	106
	2002	30 186	135	0,7	13,8	17 747	128	0,3	101	106
	2003	30 796	138	2,0	13,8	18 057	130	1,7	100	105
	2004	31 181	140	1,2	13,6	18 263	132	1,1	99	105
	2005	31 892	143	2,3	13,6	18 659	134	2,2	99	105
	2006	32 804	147	2,9	13,6	19 165	138	2,7	99	106
	2007	33 376	149	1,7	13,6	19 485	140	1,7	99	106
Unterfranken	1991	16 093	100	•	10,2	12 708	100	•	93	102
	2001	21 815	136	4,4	10,1	16 302	128	4,1	93	98
	2002	22 098	137	1,3	10,1	16 462	130	1,0	93	98
	2003	22 723	141	2,8	10,2	16 904	133	2,7	94	99
	2004	23 157	144	1,9	10,1	17 225	136	1,9	94	99
	2005	23 707	147	2,4	10,1	17 652	139	2,5	94	99
	2006	24 433	152	3,1	10,1	18 240	144	3,3	94	101
	2007	24 895	155	1,9	10,1	18 631	147	2,1	95	101
Schwaben	1991	21 889	100	•	13,8	13 341	100	•	97	107
	2001	29 908	137	4,5	13,9	16 992	127	3,9	97	102
	2002	30 359	139	1,5	13,9	17 134	128	0,8	97	102
	2003	31 304	143	3,1	14,0	17 588	132	2,6	97	103
	2004	32 027	146	2,3	14,0	17 952	135	2,1	98	103
	2005	32 865	150	2,6	14,0	18 379	138	2,4	98	104
	2006	33 923	155	3,2	14,1	18 972	142	3,2	98	105
	2007	34 597	158	2,0	14,1	19 353	145	2,0	98	105

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Kreisfreie Städte zusammen										
Bayern	1991	51 658	100	-	32,6	15 093	100	-	110	121
	2001	64 523	125	4,1	30,0	18 800	125	3,1	107	113
	2002	65 545	127	1,6	30,1	18 953	126	0,8	107	113
	2003	67 136	130	2,4	30,0	19 387	128	2,3	107	113
	2004	68 256	132	1,7	29,9	19 606	130	1,1	107	113
	2005	69 749	135	2,2	29,8	19 950	132	1,8	106	112
	2006	71 525	138	2,5	29,6	20 275	134	1,6	105	112
	2007	72 468	140	1,3	29,5	20 379	135	0,5	104	111
Oberbayern	1991	23 282	100	-	14,7	16 645	100	-	121	133
	2001	29 191	125	4,7	13,6	20 915	126	3,2	119	125
	2002	29 705	128	1,8	13,6	21 076	127	0,8	119	125
	2003	30 409	131	2,4	13,6	21 591	130	2,4	120	126
	2004	31 085	134	2,2	13,6	21 808	131	1,0	119	125
	2005	31 827	137	2,4	13,6	22 178	133	1,7	118	125
	2006	32 641	140	2,6	13,5	22 343	134	0,7	115	123
	2007	33 073	142	1,3	13,4	22 266	134	-0,3	113	121
Niederbayern	1991	2 111	100	-	1,3	13 898	100	-	101	111
	2001	2 672	127	2,8	1,2	17 376	125	2,1	99	104
	2002	2 740	130	2,5	1,3	17 698	127	1,9	100	105
	2003	2 832	134	3,3	1,3	18 230	131	3,0	101	106
	2004	2 893	137	2,2	1,3	18 590	134	2,0	101	107
	2005	2 955	140	2,2	1,3	18 937	136	1,9	101	107
	2006	3 037	144	2,8	1,3	19 358	139	2,2	100	107
	2007	3 083	146	1,5	1,3	19 596	141	1,2	100	106
Oberpfalz	1991	2 789	100	-	1,8	13 410	100	-	98	107
	2001	3 702	133	3,6	1,7	17 344	129	2,8	99	104
	2002	3 755	135	1,4	1,7	17 484	130	0,8	99	104
	2003	3 849	138	2,5	1,7	17 840	133	2,0	99	104
	2004	3 886	139	0,9	1,7	17 980	134	0,8	98	103
	2005	3 968	142	2,1	1,7	18 321	137	1,9	97	103
	2006	4 059	146	2,3	1,7	18 691	139	2,0	97	103
	2007	4 103	147	1,1	1,7	18 772	140	0,4	95	102
Oberfranken	1991	3 358	100	-	2,1	13 971	100	-	102	112
	2001	3 908	116	1,9	1,8	16 514	118	2,0	94	99
	2002	3 985	119	2,0	1,8	16 812	120	1,8	95	100
	2003	4 107	122	3,1	1,8	17 360	124	3,3	96	101
	2004	4 172	124	1,6	1,8	17 680	127	1,8	96	102
	2005	4 256	127	2,0	1,8	18 102	130	2,4	96	102
	2006	4 372	130	2,7	1,8	18 727	134	3,5	97	103
	2007	4 430	132	1,3	1,8	19 085	137	1,9	97	104
Mittelfranken	1991	11 205	100	-	7,1	14 438	100	-	105	115
	2001	14 153	126	4,0	6,6	18 127	126	3,3	103	109
	2002	14 249	127	0,7	6,5	18 157	126	0,2	103	108
	2003	14 485	129	1,7	6,5	18 404	127	1,4	102	107
	2004	14 587	130	0,7	6,4	18 518	128	0,6	101	106
	2005	14 873	133	2,0	6,3	18 826	130	1,7	100	106
	2006	15 230	136	2,4	6,3	19 143	133	1,7	99	106
	2007	15 431	138	1,3	6,3	19 323	134	0,9	98	105
Unterfranken	1991	3 515	100	-	2,2	14 235	100	-	104	114
	2001	4 251	121	3,8	2,0	16 940	119	3,1	97	102
	2002	4 348	124	2,3	2,0	17 148	120	1,2	97	102
	2003	4 509	128	3,7	2,0	17 673	124	3,1	98	103
	2004	4 609	131	2,2	2,0	18 004	126	1,9	98	103
	2005	4 722	134	2,4	2,0	18 414	129	2,3	98	104
	2006	4 866	138	3,1	2,0	18 952	133	2,9	98	105
	2007	4 935	140	1,4	2,0	19 202	135	1,3	98	104
Schwaben	1991	5 399	100	-	3,4	13 471	100	-	98	108
	2001	6 646	123	3,6	3,1	16 583	123	3,1	95	99
	2002	6 763	125	1,8	3,1	16 746	124	1,0	95	100
	2003	6 944	129	2,7	3,1	17 162	127	2,5	95	100
	2004	7 024	130	1,2	3,1	17 362	129	1,2	94	100
	2005	7 149	132	1,8	3,1	17 567	130	1,2	93	99
	2006	7 320	136	2,4	3,0	17 983	133	2,4	93	99
	2007	7 412	137	1,3	3,0	18 210	135	1,3	93	99

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Landkreise zusammen										
Bayern	1991	106 638	100	·	67,4	13 159	100	·	96	105
	2001	150 728	141	4,7	70,0	17 035	129	3,9	97	102
	2002	152 410	143	1,1	69,9	17 125	130	0,5	97	102
	2003	156 697	147	2,8	70,0	17 538	133	2,4	97	102
	2004	160 242	150	2,3	70,1	17 908	136	2,1	97	103
	2005	164 514	154	2,7	70,2	18 362	140	2,5	98	103
	2006	169 915	159	3,3	70,4	18 983	144	3,4	98	105
	2007	173 499	163	2,1	70,5	19 388	147	2,1	99	105
Oberbayern	1991	35 984	100	·	22,7	14 800	100	·	108	118
	2001	50 759	141	5,0	23,6	18 686	126	3,6	107	112
	2002	51 362	143	1,2	23,6	18 713	126	0,1	106	111
	2003	52 793	147	2,8	23,6	19 084	129	2,0	106	111
	2004	54 078	150	2,4	23,7	19 487	132	2,1	106	112
	2005	55 694	155	3,0	23,8	19 967	135	2,5	106	112
	2006	57 594	160	3,4	23,9	20 589	139	3,1	106	114
	2007	58 809	163	2,1	23,9	20 928	141	1,6	106	114
Niederbayern	1991	10 796	100	·	6,8	11 564	100	·	84	92
	2001	15 560	144	4,7	7,2	15 153	131	4,0	86	91
	2002	15 801	146	1,5	7,2	15 287	132	0,9	87	91
	2003	16 379	152	3,7	7,3	15 782	136	3,2	87	92
	2004	16 901	157	3,2	7,4	16 256	141	3,0	88	93
	2005	17 317	160	2,5	7,4	16 639	144	2,4	88	94
	2006	17 910	166	3,4	7,4	17 245	149	3,6	89	95
	2007	18 329	170	2,3	7,5	17 682	153	2,5	90	96
Oberpfalz	1991	9 158	100	·	5,8	11 350	100	·	83	91
	2001	13 424	147	5,2	6,2	15 452	136	4,7	88	93
	2002	13 541	148	0,9	6,2	15 519	137	0,4	88	92
	2003	13 903	152	2,7	6,2	15 914	140	2,5	88	93
	2004	14 180	155	2,0	6,2	16 228	143	2,0	88	93
	2005	14 507	158	2,3	6,2	16 609	146	2,3	88	94
	2006	14 941	163	3,0	6,2	17 153	151	3,3	89	95
	2007	15 245	166	2,0	6,2	17 548	155	2,3	89	95
Oberfranken	1991	10 506	100	·	6,6	12 521	100	·	91	100
	2001	14 343	137	3,4	6,7	16 363	131	3,4	93	98
	2002	14 425	137	0,6	6,6	16 466	132	0,6	93	98
	2003	14 738	140	2,2	6,6	16 861	135	2,4	93	98
	2004	14 939	142	1,4	6,5	17 134	137	1,6	93	98
	2005	15 277	145	2,3	6,5	17 582	140	2,6	93	99
	2006	15 728	150	3,0	6,5	18 202	145	3,5	94	101
	2007	16 028	153	1,9	6,5	18 654	149	2,5	95	101
Mittelfranken	1991	11 125	100	·	7,0	13 348	100	·	97	107
	2001	15 816	142	4,0	7,3	17 320	130	3,6	99	104
	2002	15 937	143	0,8	7,3	17 396	130	0,4	99	104
	2003	16 311	147	2,3	7,3	17 760	133	2,1	98	104
	2004	16 594	149	1,7	7,3	18 045	135	1,6	98	104
	2005	17 019	153	2,6	7,3	18 516	139	2,6	98	104
	2006	17 574	158	3,3	7,3	19 184	144	3,6	99	106
	2007	17 945	161	2,1	7,3	19 627	147	2,3	100	107
Unterfranken	1991	12 579	100	·	7,9	12 338	100	·	90	99
	2001	17 564	140	4,6	8,2	16 154	131	4,4	92	97
	2002	17 749	141	1,1	8,1	16 303	132	0,9	92	97
	2003	18 214	145	2,6	8,1	16 723	136	2,6	93	98
	2004	18 547	147	1,8	8,1	17 041	138	1,9	93	98
	2005	18 986	151	2,4	8,1	17 472	142	2,5	93	98
	2006	19 567	156	3,1	8,1	18 071	146	3,4	93	100
	2007	19 959	159	2,0	8,1	18 495	150	2,3	94	100
Schwaben	1991	16 490	100	·	10,4	13 298	100	·	97	106
	2001	23 262	141	4,8	10,8	17 113	129	4,1	98	103
	2002	23 596	143	1,4	10,8	17 248	130	0,8	98	103
	2003	24 360	148	3,2	10,9	17 713	133	2,7	98	103
	2004	25 003	152	2,6	10,9	18 125	136	2,3	99	104
	2005	25 716	156	2,8	11,0	18 619	140	2,7	99	105
	2006	26 603	161	3,5	11,0	19 264	145	3,5	100	106
	2007	27 184	165	2,2	11,1	19 690	148	2,2	100	107

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberbayern - Kreisfreie Städte										
Ingolstadt	1991	1 449	100	•	0,9	13 623	100	•	99	109
	2001	1 951	135	4,9	0,9	16 740	123	3,6	96	100
	2002	1 998	138	2,4	0,9	16 946	124	1,2	96	101
	2003	2 056	142	2,9	0,9	17 275	127	1,9	96	101
	2004	2 101	145	2,2	0,9	17 530	129	1,5	95	101
	2005	2 144	148	2,0	0,9	17 767	130	1,4	94	100
	2006	2 191	151	2,2	0,9	18 005	132	1,3	93	99
	2007	2 234	154	2,0	0,9	18 238	134	1,3	93	99
München	1991	20 972	100	•	13,2	16 971	100	•	124	136
	2001	26 220	125	4,7	12,2	21 491	127	3,2	123	129
	2002	26 620	127	1,5	12,2	21 609	127	0,5	123	129
	2003	27 174	130	2,1	12,1	22 102	130	2,3	122	129
	2004	27 703	132	1,9	12,1	22 244	131	0,6	121	128
	2005	28 356	135	2,4	12,1	22 608	133	1,6	120	127
	2006	29 075	139	2,5	12,0	22 733	134	0,6	117	126
	2007	29 439	140	1,3	12,0	22 606	133	-0,6	115	123
Rosenheim	1991	861	100	•	0,5	15 220	100	•	111	122
	2001	1 020	119	2,8	0,5	17 260	113	2,3	98	103
	2002	1 086	126	6,5	0,5	18 227	120	5,6	103	109
	2003	1 179	137	8,6	0,5	19 661	129	7,9	109	115
	2004	1 280	149	8,5	0,6	21 313	140	8,4	116	122
	2005	1 326	154	3,6	0,6	22 062	145	3,5	117	124
	2006	1 375	160	3,7	0,6	22 831	150	3,5	118	126
	2007	1 399	163	1,7	0,6	23 113	152	1,2	118	126
Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Altötting	1991	1 285	100	•	0,8	12 927	100	•	94	103
	2001	1 744	136	4,2	0,8	16 059	124	3,7	92	96
	2002	1 778	138	1,9	0,8	16 264	126	1,3	92	97
	2003	1 841	143	3,6	0,8	16 779	130	3,2	93	98
	2004	1 889	147	2,6	0,8	17 249	133	2,8	94	99
	2005	1 929	150	2,1	0,8	17 645	136	2,3	94	99
	2006	1 988	155	3,1	0,8	18 246	141	3,4	94	101
	2007	2 029	158	2,1	0,8	18 625	144	2,1	95	101
Berchtesgadener Land	1991	1 270	100	•	0,8	13 246	100	•	96	106
	2001	1 632	129	4,8	0,8	16 273	123	4,0	93	98
	2002	1 661	131	1,8	0,8	16 450	124	1,1	93	98
	2003	1 713	135	3,2	0,8	16 858	127	2,5	93	98
	2004	1 740	137	1,6	0,8	17 064	129	1,2	93	98
	2005	1 788	141	2,8	0,8	17 465	132	2,3	93	98
	2006	1 854	146	3,7	0,8	18 094	137	3,6	94	100
	2007	1 885	148	1,7	0,8	18 402	139	1,7	94	100
Bad Tölz-Wolfratshausen	1991	1 639	100	•	1,0	15 527	100	•	113	124
	2001	2 308	141	6,0	1,1	19 757	127	4,7	113	118
	2002	2 313	141	0,2	1,1	19 639	126	-0,6	111	117
	2003	2 372	145	2,6	1,1	20 001	129	1,8	111	117
	2004	2 417	147	1,9	1,1	20 285	131	1,4	110	117
	2005	2 499	152	3,4	1,1	20 790	134	2,5	111	117
	2006	2 586	158	3,5	1,1	21 490	138	3,4	111	119
	2007	2 647	161	2,4	1,1	21 946	141	2,1	112	119
Dachau	1991	1 650	100	•	1,0	14 551	100	•	106	116
	2001	2 485	151	5,9	1,2	19 028	131	4,4	109	114
	2002	2 506	152	0,9	1,1	19 022	131	0,0	108	113
	2003	2 565	155	2,4	1,1	19 305	133	1,5	107	113
	2004	2 622	159	2,2	1,1	19 660	135	1,8	107	113
	2005	2 685	163	2,4	1,1	20 040	138	1,9	107	113
	2006	2 772	168	3,2	1,1	20 588	141	2,7	106	114
	2007	2 829	171	2,1	1,2	20 863	143	1,3	106	113
Ebersberg	1991	1 661	100	•	1,0	16 139	100	•	118	129
	2001	2 421	146	4,4	1,1	20 252	125	2,6	116	121
	2002	2 453	148	1,3	1,1	20 278	126	0,1	115	121
	2003	2 505	151	2,1	1,1	20 532	127	1,3	114	120
	2004	2 570	155	2,6	1,1	20 953	130	2,1	114	120
	2005	2 636	159	2,6	1,1	21 357	132	1,9	114	120
	2006	2 717	164	3,1	1,1	21 835	135	2,2	113	121
	2007	2 776	167	2,2	1,1	22 087	137	1,2	112	120

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Eichstätt	1991	1 297	100	•	0,8	12 316	100	•	90	98
	2001	1 914	148	4,2	0,9	15 916	129	3,0	91	95
	2002	1 958	151	2,3	0,9	16 094	131	1,1	91	96
	2003	2 022	156	3,3	0,9	16 470	134	2,3	91	96
	2004	2 088	161	3,2	0,9	16 975	138	3,1	92	98
	2005	2 131	164	2,1	0,9	17 290	140	1,9	92	97
	2006	2 190	169	2,8	0,9	17 783	144	2,9	92	98
	2007	2 244	173	2,5	0,9	18 086	147	1,7	92	98
Erding	1991	1 278	100	•	0,8	13 334	100	•	97	107
	2001	2 030	159	6,8	0,9	17 353	130	4,7	99	104
	2002	2 075	162	2,2	1,0	17 502	131	0,9	99	104
	2003	2 139	167	3,1	1,0	17 823	134	1,8	99	104
	2004	2 227	174	4,1	1,0	18 353	138	3,0	100	105
	2005	2 292	179	2,9	1,0	18 693	140	1,9	99	105
	2006	2 362	185	3,1	1,0	19 144	144	2,4	99	106
	2007	2 413	189	2,2	1,0	19 429	146	1,5	99	106
Freising	1991	1 799	100	•	1,1	13 797	100	•	100	110
	2001	2 777	154	5,7	1,3	18 014	131	3,3	103	108
	2002	2 811	156	1,2	1,3	18 020	131	0,0	102	107
	2003	2 880	160	2,4	1,3	18 229	132	1,2	101	106
	2004	2 949	164	2,4	1,3	18 584	135	1,9	101	107
	2005	3 024	168	2,5	1,3	18 902	137	1,7	100	106
	2006	3 111	173	2,9	1,3	19 321	140	2,2	100	107
	2007	3 184	177	2,3	1,3	19 478	141	0,8	99	106
Fürstenfeldbruck	1991	2 754	100	•	1,7	15 161	100	•	110	121
	2001	3 788	138	4,1	1,8	19 471	128	2,7	111	117
	2002	3 840	139	1,4	1,8	19 527	129	0,3	111	116
	2003	3 914	142	1,9	1,7	19 746	130	1,1	109	115
	2004	3 993	145	2,0	1,7	20 128	133	1,9	109	116
	2005	4 101	149	2,7	1,8	20 573	136	2,2	109	116
	2006	4 224	153	3,0	1,7	21 125	139	2,7	109	117
	2007	4 314	157	2,1	1,8	21 490	142	1,7	109	117
Garmisch-Partenkirchen	1991	1 217	100	•	0,8	14 496	100	•	106	116
	2001	1 527	126	4,4	0,7	17 567	121	3,7	100	105
	2002	1 544	127	1,1	0,7	17 631	122	0,4	100	105
	2003	1 587	130	2,7	0,7	18 112	125	2,7	100	106
	2004	1 607	132	1,3	0,7	18 415	127	1,7	100	106
	2005	1 658	136	3,2	0,7	18 986	131	3,1	101	107
	2006	1 720	141	3,7	0,7	19 738	136	4,0	102	109
	2007	1 752	144	1,9	0,7	20 159	139	2,1	102	109
Landsberg am Lech	1991	1 181	100	•	0,7	12 926	100	•	94	103
	2001	1 880	159	5,2	0,9	17 619	136	3,5	101	106
	2002	1 909	162	1,5	0,9	17 641	136	0,1	100	105
	2003	1 964	166	2,9	0,9	17 918	139	1,6	99	105
	2004	2 031	172	3,4	0,9	18 338	142	2,3	100	105
	2005	2 091	177	2,9	0,9	18 722	145	2,1	100	105
	2006	2 159	183	3,3	0,9	19 268	149	2,9	100	106
	2007	2 198	186	1,8	0,9	19 495	151	1,2	99	106
Miesbach	1991	1 370	100	•	0,9	15 794	100	•	115	126
	2001	1 865	136	4,8	0,9	20 198	128	3,4	115	121
	2002	1 869	136	0,2	0,9	20 080	127	-0,6	114	120
	2003	1 919	140	2,7	0,9	20 499	130	2,1	114	120
	2004	1 957	143	2,0	0,9	20 862	132	1,8	113	120
	2005	2 034	148	3,9	0,9	21 506	136	3,1	114	121
	2006	2 122	155	4,3	0,9	22 311	141	3,7	115	123
	2007	2 163	158	1,9	0,9	22 720	144	1,8	116	123
Mühldorf a. Inn	1991	1 315	100	•	0,8	13 179	100	•	96	105
	2001	1 811	138	4,2	0,8	16 599	126	3,3	95	99
	2002	1 833	139	1,2	0,8	16 639	126	0,2	94	99
	2003	1 891	144	3,2	0,8	17 065	129	2,6	95	100
	2004	1 943	148	2,8	0,9	17 518	133	2,7	95	101
	2005	1 991	151	2,5	0,8	17 945	136	2,4	95	101
	2006	2 055	156	3,2	0,9	18 552	141	3,4	96	102
	2007	2 102	160	2,3	0,9	19 004	144	2,4	97	103

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
München	1991	5 097	100	•	3,2	18 959	100	•	138	152
	2001	6 687	131	5,6	3,1	22 481	119	3,8	128	135
	2002	6 723	132	0,5	3,1	22 318	118	-0,7	127	133
	2003	6 898	135	2,6	3,1	22 676	120	1,6	126	132
	2004	7 063	139	2,4	3,1	23 175	122	2,2	126	133
	2005	7 321	144	3,7	3,1	23 822	126	2,8	127	134
	2006	7 586	149	3,6	3,1	24 476	129	2,7	127	135
	2007	7 742	152	2,1	3,1	24 726	130	1,0	126	134
Neuburg-Schrobenhausen	1991	1 018	100	•	0,6	12 575	100	•	92	101
	2001	1 442	142	5,6	0,7	16 079	128	4,6	92	96
	2002	1 460	143	1,2	0,7	16 129	128	0,3	91	96
	2003	1 506	148	3,2	0,7	16 559	132	2,7	92	97
	2004	1 550	152	2,9	0,7	16 993	135	2,6	92	98
	2005	1 582	155	2,1	0,7	17 346	138	2,1	92	98
	2006	1 630	160	3,0	0,7	17 897	142	3,2	93	99
	2007	1 667	164	2,3	0,7	18 322	146	2,4	93	100
Pfaffenhofen a. d. Ilm	1991	1 281	100	•	0,8	13 207	100	•	96	106
	2001	1 987	155	7,0	0,9	17 690	134	5,7	101	106
	2002	2 014	157	1,4	0,9	17 739	134	0,3	101	106
	2003	2 070	162	2,8	0,9	18 110	137	2,1	100	106
	2004	2 123	166	2,6	0,9	18 472	140	2,0	100	106
	2005	2 178	170	2,6	0,9	18 842	143	2,0	100	106
	2006	2 247	175	3,2	0,9	19 391	147	2,9	100	107
	2007	2 294	179	2,1	0,9	19 742	149	1,8	100	107
Rosenheim	1991	2 850	100	•	1,8	13 677	100	•	100	109
	2001	4 155	146	4,5	1,9	17 435	127	3,0	99	104
	2002	4 241	149	2,1	1,9	17 570	128	0,8	100	105
	2003	4 404	155	3,8	2,0	18 087	132	2,9	100	106
	2004	4 534	159	2,9	2,0	18 547	136	2,5	101	107
	2005	4 685	164	3,3	2,0	19 038	139	2,6	101	107
	2006	4 862	171	3,8	2,0	19 694	144	3,4	102	109
	2007	4 959	174	2,0	2,0	20 026	146	1,7	102	109
Starnberg	1991	2 412	100	•	1,5	20 918	100	•	152	167
	2001	3 296	137	2,6	1,5	26 203	125	1,1	149	157
	2002	3 272	136	-0,7	1,5	25 723	123	-1,8	146	153
	2003	3 316	137	1,4	1,5	25 917	124	0,8	144	151
	2004	3 352	139	1,1	1,5	26 156	125	0,9	142	150
	2005	3 490	145	4,1	1,5	27 113	130	3,7	144	153
	2006	3 636	151	4,2	1,5	28 217	135	4,1	146	156
	2007	3 716	154	2,2	1,5	28 764	138	1,9	146	156
Traunstein	1991	2 053	100	•	1,3	13 211	100	•	96	106
	2001	2 848	139	5,9	1,3	16 917	128	5,1	97	101
	2002	2 880	140	1,1	1,3	17 022	129	0,6	97	101
	2003	2 964	144	2,9	1,3	17 433	132	2,4	97	102
	2004	3 018	147	1,8	1,3	17 715	134	1,6	96	102
	2005	3 108	151	3,0	1,3	18 212	138	2,8	97	103
	2006	3 218	157	3,5	1,3	18 859	143	3,6	97	104
	2007	3 282	160	2,0	1,3	19 242	146	2,0	98	105
Weilheim-Schongau	1991	1 559	100	•	1,0	13 746	100	•	100	110
	2001	2 162	139	4,6	1,0	16 931	123	3,6	97	101
	2002	2 224	143	2,9	1,0	17 220	125	1,7	98	103
	2003	2 322	149	4,4	1,0	17 862	130	3,7	99	104
	2004	2 407	154	3,7	1,1	18 451	134	3,3	100	106
	2005	2 472	159	2,7	1,1	18 898	137	2,4	100	106
	2006	2 558	164	3,5	1,1	19 549	142	3,4	101	108
	2007	2 612	168	2,1	1,1	19 920	145	1,9	101	108

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Niederbayern - Kreisfreie Städte										
Landshut	1991	867	100	•	0,5	14 599	100	•	106	117
	2001	1 082	125	1,3	0,5	18 288	125	0,3	104	110
	2002	1 111	128	2,7	0,5	18 584	127	1,6	105	111
	2003	1 146	132	3,1	0,5	19 025	130	2,4	105	111
	2004	1 167	135	1,9	0,5	19 312	132	1,5	105	111
	2005	1 190	137	2,0	0,5	19 546	134	1,2	104	110
	2006	1 220	141	2,5	0,5	19 768	135	1,1	102	109
	2007	1 240	143	1,6	0,5	19 915	136	0,7	101	108
Passau	1991	644	100	•	0,4	12 799	100	•	93	102
	2001	853	132	4,7	0,4	16 887	132	4,2	96	101
	2002	869	135	1,9	0,4	17 166	134	1,7	97	102
	2003	894	139	2,9	0,4	17 642	138	2,8	98	103
	2004	905	140	1,2	0,4	17 911	140	1,5	97	103
	2005	920	143	1,7	0,4	18 212	142	1,7	97	103
	2006	949	147	3,2	0,4	18 793	147	3,2	97	104
	2007	964	150	1,5	0,4	19 061	149	1,4	97	104
Straubing	1991	599	100	•	0,4	14 225	100	•	104	114
	2001	738	123	3,0	0,3	16 714	117	2,4	95	100
	2002	760	127	3,1	0,3	17 114	120	2,4	97	102
	2003	792	132	4,1	0,4	17 825	125	4,2	99	104
	2004	821	137	3,7	0,4	18 379	129	3,1	100	106
	2005	846	141	3,0	0,4	18 927	133	3,0	101	107
	2006	868	145	2,6	0,4	19 430	137	2,7	100	107
	2007	880	147	1,4	0,4	19 759	139	1,7	100	107
Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Deggendorf	1991	1 226	100	•	0,8	11 428	100	•	83	91
	2001	1 750	143	3,9	0,8	15 078	132	3,4	86	90
	2002	1 783	145	1,9	0,8	15 264	134	1,2	87	91
	2003	1 841	150	3,2	0,8	15 722	138	3,0	87	92
	2004	1 879	153	2,1	0,8	16 026	140	1,9	87	92
	2005	1 923	157	2,4	0,8	16 360	143	2,1	87	92
	2006	1 981	162	3,0	0,8	16 848	147	3,0	87	93
	2007	2 020	165	2,0	0,8	17 163	150	1,9	87	93
Freyung-Grafenau	1991	801	100	•	0,5	10 082	100	•	73	81
	2001	1 138	142	3,9	0,5	13 793	137	3,8	79	83
	2002	1 153	144	1,3	0,5	13 968	139	1,3	79	83
	2003	1 190	149	3,2	0,5	14 437	143	3,4	80	84
	2004	1 212	151	1,8	0,5	14 748	146	2,2	80	85
	2005	1 241	155	2,4	0,5	15 167	150	2,8	81	85
	2006	1 279	160	3,1	0,5	15 755	156	3,9	81	87
	2007	1 305	163	2,1	0,5	16 193	161	2,8	82	88
Kelheim	1991	1 204	100	•	0,8	12 536	100	•	91	100
	2001	1 783	148	5,7	0,8	16 173	129	4,5	92	97
	2002	1 815	151	1,8	0,8	16 283	130	0,7	92	97
	2003	1 882	156	3,6	0,8	16 726	133	2,7	93	98
	2004	1 940	161	3,1	0,8	17 189	137	2,8	93	99
	2005	1 988	165	2,5	0,8	17 569	140	2,2	93	99
	2006	2 052	170	3,2	0,8	18 144	145	3,3	94	100
	2007	2 096	174	2,1	0,9	18 544	148	2,2	94	101
Landshut	1991	1 621	100	•	1,0	13 122	100	•	96	105
	2001	2 291	141	6,0	1,1	15 973	122	4,6	91	96
	2002	2 336	144	2,0	1,1	16 082	123	0,7	91	96
	2003	2 443	151	4,6	1,1	16 692	127	3,8	92	97
	2004	2 543	157	4,1	1,1	17 273	132	3,5	94	99
	2005	2 611	161	2,7	1,1	17 645	134	2,2	94	99
	2006	2 703	167	3,5	1,1	18 261	139	3,5	94	101
	2007	2 773	171	2,6	1,1	18 720	143	2,5	95	102
Passau	1991	1 875	100	•	1,2	10 859	100	•	79	87
	2001	2 756	147	4,3	1,3	14 748	136	3,9	84	88
	2002	2 789	149	1,2	1,3	14 865	137	0,8	84	89
	2003	2 887	154	3,5	1,3	15 334	141	3,2	85	89
	2004	2 979	159	3,2	1,3	15 785	145	2,9	86	91
	2005	3 063	163	2,8	1,3	16 196	149	2,6	86	91
	2006	3 190	170	4,2	1,3	16 896	156	4,3	87	93
	2007	3 266	174	2,4	1,3	17 330	160	2,6	88	94

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Regen	1991	841	100	•	0,5	10 482	100	•	76	84
	2001	1 161	138	4,4	0,5	14 067	134	4,3	80	84
	2002	1 176	140	1,3	0,5	14 236	136	1,2	81	85
	2003	1 210	144	2,9	0,5	14 702	140	3,3	81	86
	2004	1 229	146	1,6	0,5	14 990	143	2,0	82	86
	2005	1 257	149	2,3	0,5	15 409	147	2,8	82	87
	2006	1 297	154	3,1	0,5	15 990	153	3,8	83	88
	2007	1 324	157	2,1	0,5	16 456	157	2,9	84	89
Rottal-Inn	1991	1 336	100	•	0,8	12 259	100	•	89	98
	2001	1 815	136	4,1	0,8	15 290	125	3,5	87	92
	2002	1 840	138	1,4	0,8	15 436	126	1,0	88	92
	2003	1 913	143	3,9	0,9	15 987	130	3,6	89	93
	2004	1 984	149	3,7	0,9	16 570	135	3,6	90	95
	2005	2 032	152	2,4	0,9	16 978	138	2,5	90	96
	2006	2 102	157	3,4	0,9	17 628	144	3,8	91	97
	2007	2 155	161	2,6	0,9	18 130	148	2,8	92	98
Straubing-Bogen	1991	928	100	•	0,6	10 887	100	•	79	87
	2001	1 399	151	4,8	0,6	14 634	134	3,9	83	88
	2002	1 428	154	2,1	0,7	14 804	136	1,2	84	88
	2003	1 493	161	4,6	0,7	15 372	141	3,8	85	90
	2004	1 566	169	4,9	0,7	16 047	147	4,4	87	92
	2005	1 602	173	2,3	0,7	16 378	150	2,1	87	92
	2006	1 658	179	3,5	0,7	16 952	156	3,5	88	94
	2007	1 701	183	2,6	0,7	17 388	160	2,6	88	94
Dingolfing-Landau	1991	965	100	•	0,6	12 019	100	•	88	96
	2001	1 467	152	4,9	0,7	16 140	134	4,3	92	97
	2002	1 481	153	0,9	0,7	16 159	134	0,1	92	96
	2003	1 520	158	2,7	0,7	16 514	137	2,2	91	96
	2004	1 569	163	3,2	0,7	17 028	142	3,1	93	98
	2005	1 599	166	2,0	0,7	17 385	145	2,1	92	98
	2006	1 649	171	3,1	0,7	17 965	149	3,3	93	99
	2007	1 689	175	2,4	0,7	18 452	154	2,7	94	100

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberpfalz - Kreisfreie Städte										
Amberg	1991	564	100	•	0,4	13 039	100	•	95	104
	2001	710	126	2,4	0,3	16 117	124	1,2	92	97
	2002	722	128	1,6	0,3	16 302	125	1,1	92	97
	2003	744	132	3,1	0,3	16 696	128	2,4	92	97
	2004	757	134	1,6	0,3	16 948	130	1,5	92	97
	2005	774	137	2,2	0,3	17 332	133	2,3	92	98
	2006	792	140	2,4	0,3	17 792	136	2,7	92	98
	2007	798	142	0,8	0,3	18 008	138	1,2	92	98
Regensburg	1991	1 640	100	•	1,0	13 403	100	•	98	107
	2001	2 248	137	4,1	1,0	17 792	133	3,1	102	107
	2002	2 287	139	1,7	1,0	17 943	134	0,8	102	107
	2003	2 349	143	2,7	1,0	18 303	137	2,0	101	107
	2004	2 376	145	1,1	1,0	18 459	138	0,9	100	106
	2005	2 423	148	2,0	1,0	18 753	140	1,6	100	106
	2006	2 476	151	2,2	1,0	19 032	142	1,5	98	105
	2007	2 504	153	1,1	1,0	19 008	142	-0,1	97	103
Weiden i. d. OPf.	1991	586	100	•	0,4	13 808	100	•	101	110
	2001	743	127	3,5	0,3	17 284	125	3,4	99	104
	2002	745	127	0,3	0,3	17 337	126	0,3	98	103
	2003	756	129	1,4	0,3	17 641	128	1,8	98	103
	2004	753	129	-0,3	0,3	17 616	128	-0,1	96	101
	2005	771	132	2,3	0,3	18 046	131	2,4	96	102
	2006	792	135	2,7	0,3	18 588	135	3,0	96	103
	2007	801	137	1,2	0,3	18 837	136	1,3	96	102
Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise										
Amberg-Weizbach	1991	1 106	100	•	0,7	11 022	100	•	80	88
	2001	1 586	143	5,4	0,7	14 558	132	5,0	83	87
	2002	1 605	145	1,2	0,7	14 722	134	1,1	83	88
	2003	1 655	150	3,1	0,7	15 192	138	3,2	84	89
	2004	1 687	153	2,0	0,7	15 503	141	2,0	84	89
	2005	1 726	156	2,3	0,7	15 905	144	2,6	85	90
	2006	1 760	159	2,0	0,7	16 313	148	2,6	84	90
	2007	1 794	162	1,9	0,7	16 705	152	2,4	85	91
Cham	1991	1 309	100	•	0,8	10 353	100	•	75	83
	2001	1 879	144	3,7	0,9	14 323	138	3,5	82	86
	2002	1 903	145	1,2	0,9	14 460	140	1,0	82	86
	2003	1 968	150	3,5	0,9	14 959	144	3,5	83	87
	2004	2 016	154	2,4	0,9	15 346	148	2,6	83	88
	2005	2 063	158	2,3	0,9	15 726	152	2,5	84	89
	2006	2 131	163	3,3	0,9	16 329	158	3,8	84	90
	2007	2 180	167	2,3	0,9	16 785	162	2,8	85	91
Neumarkt i. d. OPf.	1991	1 458	100	•	0,9	12 911	100	•	94	103
	2001	2 031	139	6,1	0,9	16 022	124	5,4	91	96
	2002	2 059	141	1,4	0,9	16 123	125	0,6	91	96
	2003	2 129	146	3,4	1,0	16 597	129	2,9	92	97
	2004	2 184	150	2,6	1,0	16 966	131	2,2	92	97
	2005	2 253	155	3,1	1,0	17 492	135	3,1	93	99
	2006	2 329	160	3,4	1,0	18 104	140	3,5	94	100
	2007	2 380	163	2,2	1,0	18 510	143	2,2	94	101
Neustadt a. d. Waldnaab	1991	1 042	100	•	0,7	10 782	100	•	79	86
	2001	1 653	159	5,6	0,8	16 351	152	5,3	93	98
	2002	1 614	155	-2,4	0,7	15 929	148	-2,6	90	95
	2003	1 615	155	0,1	0,7	15 955	148	0,2	88	93
	2004	1 610	154	-0,3	0,7	16 000	148	0,3	87	92
	2005	1 642	158	2,0	0,7	16 366	152	2,3	87	92
	2006	1 692	162	3,1	0,7	16 969	157	3,7	88	94
	2007	1 718	165	1,5	0,7	17 312	161	2,0	88	94
Regensburg	1991	1 851	100	•	1,2	11 931	100	•	87	95
	2001	2 944	159	7,5	1,4	16 636	139	6,2	95	100
	2002	2 997	162	1,8	1,4	16 763	140	0,8	95	100
	2003	3 082	166	2,8	1,4	17 142	144	2,3	95	100
	2004	3 154	170	2,3	1,4	17 446	146	1,8	95	100
	2005	3 229	174	2,4	1,4	17 775	149	1,9	95	100
	2006	3 331	180	3,1	1,4	18 274	153	2,8	94	101
	2007	3 402	184	2,1	1,4	18 639	156	2,0	95	101

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100

Noch: Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise

Schwandorf	1991	1 463	100	•	0,9	10 781	100	•	79	86
	2001	2 168	148	3,6	1,0	15 072	140	3,0	86	90
	2002	2 196	150	1,3	1,0	15 190	141	0,8	86	90
	2003	2 261	155	3,0	1,0	15 620	145	2,8	87	91
	2004	2 317	158	2,5	1,0	15 995	148	2,4	87	92
	2005	2 361	161	1,9	1,0	16 296	151	1,9	87	92
	2006	2 430	166	2,9	1,0	16 802	156	3,1	87	93
	2007	2 480	170	2,1	1,0	17 186	159	2,3	87	93
Tirschenreuth	1991	928	100	•	0,6	11 665	100	•	85	93
	2001	1 162	125	2,7	0,5	14 542	125	3,1	83	87
	2002	1 168	126	0,5	0,5	14 673	126	0,9	83	87
	2003	1 193	129	2,2	0,5	15 080	129	2,8	84	88
	2004	1 212	131	1,6	0,5	15 412	132	2,2	84	89
	2005	1 234	133	1,8	0,5	15 797	135	2,5	84	89
	2006	1 268	137	2,8	0,5	16 387	140	3,7	85	91
	2007	1 291	139	1,8	0,5	16 795	144	2,5	85	91

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberfranken - Kreisfreie Städte										
Bamberg	1991	960	100	•	0,6	13 602	100	•	99	109
	2001	1 171	122	1,7	0,5	16 931	124	1,5	97	101
	2002	1 182	123	1,0	0,5	17 011	125	0,5	96	101
	2003	1 208	126	2,1	0,5	17 301	127	1,7	96	101
	2004	1 221	127	1,1	0,5	17 484	129	1,1	95	100
	2005	1 245	130	1,9	0,5	17 792	131	1,8	95	100
	2006	1 282	134	3,0	0,5	18 394	135	3,4	95	102
	2007	1 297	135	1,2	0,5	18 626	137	1,3	95	101
Bayreuth	1991	1 009	100	•	0,6	13 917	100	•	101	111
	2001	1 195	118	2,8	0,6	16 152	116	2,4	92	97
	2002	1 232	122	3,1	0,6	16 576	119	2,6	94	99
	2003	1 286	127	4,4	0,6	17 272	124	4,2	96	101
	2004	1 318	131	2,5	0,6	17 700	127	2,5	96	102
	2005	1 346	133	2,2	0,6	18 166	131	2,6	97	102
	2006	1 383	137	2,7	0,6	18 805	135	3,5	97	104
	2007	1 406	139	1,7	0,6	19 238	138	2,3	98	104
Coburg	1991	651	100	•	0,4	14 701	100	•	107	118
	2001	761	117	1,6	0,4	17 799	121	2,2	102	107
	2002	779	120	2,4	0,4	18 214	124	2,3	103	108
	2003	805	123	3,3	0,4	18 951	129	4,0	105	111
	2004	819	126	1,8	0,4	19 404	132	2,4	106	112
	2005	840	129	2,6	0,4	20 005	136	3,1	106	113
	2006	865	133	2,9	0,4	20 711	141	3,5	107	114
	2007	875	134	1,1	0,4	21 103	144	1,9	107	115
Hof	1991	737	100	•	0,5	13 926	100	•	101	111
	2001	781	106	1,3	0,4	15 390	111	1,8	88	92
	2002	791	107	1,4	0,4	15 695	113	2,0	89	93
	2003	809	110	2,3	0,4	16 218	116	3,3	90	95
	2004	814	110	0,5	0,4	16 457	118	1,5	90	95
	2005	824	112	1,2	0,4	16 818	121	2,2	89	95
	2006	842	114	2,2	0,3	17 376	125	3,3	90	96
	2007	852	116	1,2	0,3	17 775	128	2,3	90	97
Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Bamberg	1991	1 479	100	•	0,9	11 618	100	•	85	93
	2001	2 203	149	4,9	1,0	15 430	133	4,4	88	92
	2002	2 252	152	2,2	1,0	15 695	135	1,7	89	93
	2003	2 336	158	3,7	1,0	16 215	140	3,3	90	95
	2004	2 397	162	2,6	1,0	16 577	143	2,2	90	95
	2005	2 458	166	2,5	1,0	16 968	146	2,4	90	96
	2006	2 537	172	3,2	1,1	17 503	151	3,2	90	97
	2007	2 594	175	2,3	1,1	17 898	154	2,3	91	97
Bayreuth	1991	1 167	100	•	0,7	11 391	100	•	83	91
	2001	1 637	140	3,7	0,8	14 985	132	3,4	85	90
	2002	1 668	143	1,9	0,8	15 266	134	1,9	87	91
	2003	1 722	148	3,3	0,8	15 765	138	3,3	87	92
	2004	1 772	152	2,9	0,8	16 205	142	2,8	88	93
	2005	1 805	155	1,9	0,8	16 568	145	2,2	88	93
	2006	1 851	159	2,5	0,8	17 075	150	3,1	88	94
	2007	1 889	162	2,0	0,8	17 492	154	2,4	89	95
Coburg	1991	1 221	100	•	0,8	14 119	100	•	103	113
	2001	1 664	136	1,4	0,8	18 047	128	1,5	103	108
	2002	1 644	135	-1,2	0,8	17 830	126	-1,2	101	106
	2003	1 662	136	1,1	0,7	18 047	128	1,2	100	105
	2004	1 659	136	-0,2	0,7	18 053	128	0,0	98	104
	2005	1 705	140	2,8	0,7	18 613	132	3,1	99	105
	2006	1 759	144	3,1	0,7	19 304	137	3,7	100	107
	2007	1 792	147	1,9	0,7	19 794	140	2,5	101	108
Forchheim	1991	1 339	100	•	0,8	12 856	100	•	94	103
	2001	1 949	146	6,2	0,9	17 291	134	5,7	99	104
	2002	1 953	146	0,2	0,9	17 275	134	-0,1	98	103
	2003	1 977	148	1,2	0,9	17 452	136	1,0	97	102
	2004	2 002	150	1,2	0,9	17 657	137	1,2	96	101
	2005	2 046	153	2,2	0,9	18 024	140	2,1	96	102
	2006	2 107	157	3,0	0,9	18 566	144	3,0	96	103
	2007	2 152	161	2,1	0,9	18 984	148	2,3	97	103

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Hof	1991	1 437	100	•	0,9	13 245	100	•	96	106
	2001	1 868	130	2,0	0,9	17 164	130	2,4	98	103
	2002	1 848	129	-1,1	0,8	17 039	129	-0,7	97	101
	2003	1 868	130	1,1	0,8	17 319	131	1,6	96	101
	2004	1 870	130	0,1	0,8	17 476	132	0,9	95	100
	2005	1 906	133	1,9	0,8	17 946	135	2,7	95	101
	2006	1 960	136	2,8	0,8	18 640	141	3,9	96	103
	2007	1 995	139	1,8	0,8	19 162	145	2,8	97	104
Kronach	1991	997	100	•	0,6	12 982	100	•	95	104
	2001	1 270	127	2,8	0,6	16 810	129	3,0	96	101
	2002	1 296	130	2,0	0,6	17 212	133	2,4	98	102
	2003	1 346	135	3,9	0,6	17 985	139	4,5	100	105
	2004	1 382	139	2,7	0,6	18 567	143	3,2	101	107
	2005	1 424	143	3,0	0,6	19 232	148	3,6	102	108
	2006	1 471	148	3,3	0,6	20 076	155	4,4	104	111
	2007	1 496	150	1,7	0,6	20 595	159	2,6	105	112
Kulmbach	1991	944	100	•	0,6	12 483	100	•	91	100
	2001	1 305	138	4,1	0,6	16 579	133	4,1	95	99
	2002	1 304	138	-0,1	0,6	16 613	133	0,2	94	99
	2003	1 325	140	1,6	0,6	16 969	136	2,1	94	99
	2004	1 337	142	1,0	0,6	17 189	138	1,3	93	99
	2005	1 369	145	2,3	0,6	17 690	142	2,9	94	100
	2006	1 410	149	3,1	0,6	18 343	147	3,7	95	101
	2007	1 435	152	1,8	0,6	18 783	150	2,4	95	102
Lichtenfels	1991	844	100	•	0,5	12 367	100	•	90	99
	2001	1 140	135	2,5	0,5	16 101	130	2,7	92	96
	2002	1 144	136	0,4	0,5	16 121	130	0,1	91	96
	2003	1 161	138	1,5	0,5	16 401	133	1,7	91	96
	2004	1 168	138	0,6	0,5	16 559	134	1,0	90	95
	2005	1 193	141	2,2	0,5	16 997	137	2,6	90	96
	2006	1 231	146	3,1	0,5	17 633	143	3,7	91	97
	2007	1 255	149	2,0	0,5	18 105	146	2,7	92	98
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	1991	1 078	100	•	0,7	12 039	100	•	88	96
	2001	1 306	121	1,9	0,6	15 246	127	2,7	87	91
	2002	1 317	122	0,8	0,6	15 513	129	1,8	88	92
	2003	1 342	124	1,9	0,6	15 995	133	3,1	89	93
	2004	1 354	126	0,9	0,6	16 313	136	2,0	89	94
	2005	1 371	127	1,3	0,6	16 684	139	2,3	89	94
	2006	1 403	130	2,3	0,6	17 309	144	3,7	89	96
	2007	1 420	132	1,3	0,6	17 760	148	2,6	90	96

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Mittelfranken - Kreisfreie Städte										
Ansbach	1991	555	100	•	0,4	14 536	100	•	106	116
	2001	694	125	2,8	0,3	17 239	119	2,6	98	103
	2002	701	126	0,9	0,3	17 321	119	0,5	98	103
	2003	714	129	1,8	0,3	17 564	121	1,4	97	102
	2004	722	130	1,2	0,3	17 742	122	1,0	97	102
	2005	739	133	2,4	0,3	18 222	125	2,7	97	103
	2006	756	136	2,3	0,3	18 652	128	2,4	96	103
	2007	772	139	2,1	0,3	19 113	131	2,5	97	104
Erlangen	1991	1 509	100	•	1,0	14 715	100	•	107	118
	2001	1 875	124	5,5	0,9	18 515	126	4,9	106	111
	2002	1 894	126	1,0	0,9	18 580	126	0,4	105	111
	2003	1 913	127	1,0	0,9	18 695	127	0,6	104	109
	2004	1 933	128	1,0	0,8	18 869	128	0,9	103	108
	2005	1 965	130	1,7	0,8	19 102	130	1,2	102	108
	2006	2 000	133	1,8	0,8	19 343	131	1,3	100	107
	2007	2 029	134	1,4	0,8	19 484	132	0,7	99	106
Fürth	1991	1 620	100	•	1,0	15 531	100	•	113	124
	2001	2 177	134	6,9	1,0	19 644	126	6,1	112	118
	2002	2 214	137	1,7	1,0	19 863	128	1,1	113	118
	2003	2 285	141	3,2	1,0	20 415	131	2,8	113	119
	2004	2 330	144	2,0	1,0	20 797	134	1,9	113	120
	2005	2 404	148	3,2	1,0	21 208	137	2,0	113	119
	2006	2 480	153	3,2	1,0	21 836	141	3,0	113	121
	2007	2 523	156	1,7	1,0	22 143	143	1,4	113	120
Nürnberg	1991	6 986	100	•	4,4	14 107	100	•	103	113
	2001	8 670	124	2,9	4,0	17 694	125	2,3	101	106
	2002	8 708	125	0,4	4,0	17 687	125	0,0	100	105
	2003	8 839	127	1,5	3,9	17 906	127	1,2	99	104
	2004	8 870	127	0,4	3,9	17 955	127	0,3	98	103
	2005	9 011	129	1,6	3,8	18 225	129	1,5	97	103
	2006	9 220	132	2,3	3,8	18 467	131	1,3	95	102
	2007	9 323	133	1,1	3,8	18 592	132	0,7	95	101
Schwabach	1991	535	100	•	0,3	14 944	100	•	109	119
	2001	736	138	5,3	0,3	19 184	128	4,5	109	115
	2002	732	137	-0,5	0,3	18 986	127	-1,0	108	113
	2003	735	137	0,4	0,3	19 041	127	0,3	105	111
	2004	733	137	-0,3	0,3	18 998	127	-0,2	103	109
	2005	754	141	2,9	0,3	19 436	130	2,3	103	109
	2006	774	145	2,6	0,3	19 933	133	2,6	103	110
	2007	785	147	1,5	0,3	20 267	136	1,7	103	110
Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Ansbach	1991	1 955	100	•	1,2	11 735	100	•	85	94
	2001	2 833	145	5,5	1,3	15 434	132	5,1	88	92
	2002	2 838	145	0,2	1,3	15 440	132	0,0	88	92
	2003	2 907	149	2,4	1,3	15 788	135	2,3	87	92
	2004	2 965	152	2,0	1,3	16 071	137	1,8	87	92
	2005	3 032	155	2,3	1,3	16 449	140	2,4	87	93
	2006	3 132	160	3,3	1,3	17 086	146	3,9	88	94
	2007	3 208	164	2,4	1,3	17 548	150	2,7	89	95
Erlangen-Höchststadt	1991	1 570	100	•	1,0	13 573	100	•	99	109
	2001	2 442	156	0,3	1,1	18 883	139	-0,3	108	113
	2002	2 497	159	2,2	1,1	19 191	141	1,6	109	114
	2003	2 590	165	3,7	1,2	19 827	146	3,3	110	116
	2004	2 675	170	3,3	1,2	20 474	151	3,3	111	118
	2005	2 755	175	3,0	1,2	21 077	155	2,9	112	119
	2006	2 854	182	3,6	1,2	21 843	161	3,6	113	121
	2007	2 914	186	2,1	1,2	22 271	164	2,0	113	121
Fürth	1991	1 567	100	•	1,0	15 749	100	•	115	126
	2001	2 065	132	2,9	1,0	18 257	116	2,8	104	109
	2002	2 084	133	0,9	1,0	18 346	116	0,5	104	109
	2003	2 131	136	2,2	1,0	18 657	118	1,7	103	109
	2004	2 161	138	1,4	0,9	18 869	120	1,1	103	108
	2005	2 216	141	2,5	0,9	19 384	123	2,7	103	109
	2006	2 285	146	3,1	0,9	20 031	127	3,3	104	111
	2007	2 329	149	1,9	0,9	20 376	129	1,7	104	111

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Nürnberger Land	1991	2 357	100	•	1,5	14 818	100	•	108	118
	2001	3 234	137	3,3	1,5	19 214	130	3,0	110	115
	2002	3 252	138	0,5	1,5	19 275	130	0,3	109	115
	2003	3 314	141	1,9	1,5	19 617	132	1,8	109	114
	2004	3 343	142	0,9	1,5	19 768	133	0,8	108	114
	2005	3 435	146	2,8	1,5	20 340	137	2,9	108	115
	2006	3 548	151	3,3	1,5	21 079	142	3,6	109	116
	2007	3 611	153	1,8	1,5	21 527	145	2,1	109	117
Neustadt-Bad Windsheim	1991	1 078	100	•	0,7	11 966	100	•	87	96
	2001	1 554	144	6,5	0,7	15 705	131	5,9	90	94
	2002	1 566	145	0,7	0,7	15 754	132	0,3	89	94
	2003	1 604	149	2,4	0,7	16 090	134	2,1	89	94
	2004	1 644	153	2,5	0,7	16 458	138	2,3	90	95
	2005	1 679	156	2,1	0,7	16 776	140	1,9	89	94
	2006	1 730	161	3,1	0,7	17 351	145	3,4	90	96
	2007	1 771	164	2,4	0,7	17 830	149	2,8	91	97
Roth	1991	1 493	100	•	0,9	13 370	100	•	97	107
	2001	2 159	145	5,8	1,0	17 318	130	5,0	99	104
	2002	2 170	145	0,5	1,0	17 340	130	0,1	98	103
	2003	2 207	148	1,7	1,0	17 585	132	1,4	97	103
	2004	2 237	150	1,4	1,0	17 781	133	1,1	97	102
	2005	2 294	154	2,6	1,0	18 221	136	2,5	97	103
	2006	2 361	158	2,9	1,0	18 815	141	3,3	97	104
	2007	2 413	162	2,2	1,0	19 263	144	2,4	98	105
Weißenburg-Gunzenhausen	1991	1 105	100	•	0,7	12 160	100	•	89	97
	2001	1 527	138	5,6	0,7	16 052	132	5,5	92	96
	2002	1 529	138	0,1	0,7	16 047	132	0,0	91	96
	2003	1 558	141	1,9	0,7	16 347	134	1,9	91	95
	2004	1 570	142	0,7	0,7	16 498	136	0,9	90	95
	2005	1 608	145	2,4	0,7	16 933	139	2,6	90	95
	2006	1 663	150	3,4	0,7	17 605	145	4,0	91	97
	2007	1 699	154	2,1	0,7	18 075	149	2,7	92	98

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen									
		insgesamt				je Einwohner ²⁾					
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100	
Regierungsbezirk Unterfranken - Kreisfreie Städte											
Aschaffenburg	1991	938	100	•	0,6	14 592	100	•	106	117	
	2001	1 182	126	4,1	0,5	17 373	119	2,8	99	104	
	2002	1 210	129	2,3	0,6	17 647	121	1,6	100	105	
	2003	1 256	134	3,9	0,6	18 284	125	3,6	101	107	
	2004	1 287	137	2,5	0,6	18 755	129	2,6	102	108	
	2005	1 327	141	3,1	0,6	19 308	132	2,9	103	109	
	2006	1 372	146	3,4	0,6	19 992	137	3,5	103	110	
Schweinfurt	2007	1 390	148	1,3	0,6	20 242	139	1,3	103	110	
	1991	707	100	•	0,4	12 947	100	•	94	104	
	2001	899	127	5,3	0,4	16 521	128	5,4	94	99	
	2002	903	128	0,4	0,4	16 531	128	0,1	94	98	
	2003	914	129	1,2	0,4	16 703	129	1,0	93	97	
	2004	901	128	-1,4	0,4	16 506	127	-1,2	90	95	
	2005	915	129	1,5	0,4	16 821	130	1,9	89	95	
Würzburg	2006	936	132	2,3	0,4	17 297	134	2,8	89	96	
	2007	946	134	1,1	0,4	17 553	136	1,5	89	95	
	1991	1 870	100	•	1,2	14 604	100	•	106	117	
	2001	2 170	116	3,1	1,0	16 888	116	2,2	96	101	
	2002	2 236	120	3,1	1,0	17 144	117	1,5	97	102	
	2003	2 339	125	4,6	1,0	17 757	122	3,6	98	104	
	2004	2 421	129	3,5	1,1	18 231	125	2,7	99	105	
Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise	2005	2 480	133	2,4	1,1	18 603	127	2,0	99	105	
	2006	2 558	137	3,2	1,1	19 086	131	2,6	99	105	
	2007	2 599	139	1,6	1,1	19 331	132	1,3	98	105	
	Aschaffenburg	1991	2 190	100	•	1,4	13 469	100	•	98	108
		2001	3 067	140	4,6	1,4	17 601	131	4,4	100	105
		2002	3 103	142	1,2	1,4	17 755	132	0,9	101	106
		2003	3 188	146	2,7	1,4	18 216	135	2,6	101	106
2004		3 241	148	1,7	1,4	18 493	137	1,5	101	106	
2005		3 324	152	2,6	1,4	18 975	141	2,6	101	107	
2006		3 421	156	2,9	1,4	19 570	145	3,1	101	108	
Bad Kissingen	2007	3 480	159	1,7	1,4	19 970	148	2,0	102	108	
	1991	1 251	100	•	0,8	11 915	100	•	87	95	
	2001	1 689	135	4,0	0,8	15 437	130	4,0	88	93	
	2002	1 723	138	2,0	0,8	15 746	132	2,0	89	94	
	2003	1 771	142	2,8	0,8	16 217	136	3,0	90	95	
	2004	1 798	144	1,5	0,8	16 540	139	2,0	90	95	
	2005	1 829	146	1,8	0,8	16 884	142	2,1	90	95	
Rhön-Grabfeld	2006	1 882	150	2,9	0,8	17 475	147	3,5	90	97	
	2007	1 911	153	1,6	0,8	17 873	150	2,3	91	97	
	1991	958	100	•	0,6	11 697	100	•	85	94	
	2001	1 298	135	4,5	0,6	14 968	128	4,7	85	90	
	2002	1 311	137	1,0	0,6	15 115	129	1,0	86	90	
	2003	1 346	140	2,7	0,6	15 498	132	2,5	86	90	
	2004	1 369	143	1,7	0,6	15 765	135	1,7	86	91	
Haßberge	2005	1 399	146	2,2	0,6	16 172	138	2,6	86	91	
	2006	1 438	150	2,8	0,6	16 769	143	3,7	87	93	
	2007	1 468	153	2,1	0,6	17 260	148	2,9	88	94	
	1991	942	100	•	0,6	11 253	100	•	82	90	
	2001	1 318	140	1,7	0,6	14 900	132	1,6	85	89	
	2002	1 330	141	0,9	0,6	15 048	134	1,0	85	90	
	2003	1 367	145	2,7	0,6	15 485	138	2,9	86	90	
Kitzingen	2004	1 400	149	2,4	0,6	15 876	141	2,5	86	91	
	2005	1 427	151	1,9	0,6	16 250	144	2,4	86	92	
	2006	1 463	155	2,5	0,6	16 732	149	3,0	86	92	
	2007	1 491	158	2,0	0,6	17 154	152	2,5	87	93	
	1991	1 081	100	•	0,7	12 992	100	•	95	104	
	2001	1 472	136	6,8	0,7	16 519	127	6,4	94	99	
	2002	1 496	138	1,6	0,7	16 776	129	1,6	95	100	
Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise	2003	1 567	145	4,7	0,7	17 525	135	4,5	97	102	
	2004	1 637	151	4,5	0,7	18 277	141	4,3	99	105	
	2005	1 685	156	2,9	0,7	18 839	145	3,1	100	106	
	2006	1 756	162	4,2	0,7	19 638	151	4,2	101	108	
	2007	1 798	166	2,4	0,7	20 115	155	2,4	102	109	

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Miltenberg	1991	1 618	100	•	1,0	13 332	100	•	97	107
	2001	2 205	136	4,3	1,0	16 797	126	4,0	96	101
	2002	2 212	137	0,3	1,0	16 821	126	0,1	95	100
	2003	2 258	140	2,1	1,0	17 160	129	2,0	95	100
	2004	2 279	141	0,9	1,0	17 320	130	0,9	94	100
	2005	2 341	145	2,7	1,0	17 802	134	2,8	95	100
	2006	2 414	149	3,1	1,0	18 405	138	3,4	95	102
	2007	2 460	152	1,9	1,0	18 842	141	2,4	96	102
Main-Spessart	1991	1 568	100	•	1,0	12 287	100	•	89	98
	2001	2 138	136	4,5	1,0	16 178	132	4,5	92	97
	2002	2 152	137	0,7	1,0	16 263	132	0,5	92	97
	2003	2 193	140	1,9	1,0	16 584	135	2,0	92	97
	2004	2 215	141	1,0	1,0	16 795	137	1,3	91	97
	2005	2 261	144	2,1	1,0	17 194	140	2,4	91	97
	2006	2 325	148	2,8	1,0	17 757	145	3,3	92	98
	2007	2 369	151	1,9	1,0	18 153	148	2,2	92	99
Schweinfurt	1991	1 227	100	•	0,8	11 294	100	•	82	90
	2001	1 866	152	5,9	0,9	15 982	142	5,5	91	96
	2002	1 855	151	-0,6	0,9	15 872	141	-0,7	90	95
	2003	1 875	153	1,1	0,8	16 051	142	1,1	89	94
	2004	1 884	154	0,5	0,8	16 169	143	0,7	88	93
	2005	1 922	157	2,0	0,8	16 534	146	2,3	88	93
	2006	1 978	161	3,0	0,8	17 116	152	3,5	88	95
	2007	2 021	165	2,2	0,8	17 584	156	2,7	89	96
Würzburg	1991	1 743	100	•	1,1	11 989	100	•	87	96
	2001	2 511	144	4,7	1,2	15 779	132	4,4	90	95
	2002	2 567	147	2,2	1,2	16 091	134	2,0	91	96
	2003	2 650	152	3,2	1,2	16 584	138	3,1	92	97
	2004	2 725	156	2,8	1,2	17 045	142	2,8	93	98
	2005	2 797	160	2,7	1,2	17 474	146	2,5	93	98
	2006	2 890	166	3,3	1,2	18 060	151	3,4	93	100
	2007	2 960	170	2,4	1,2	18 436	154	2,1	94	100

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Schwaben - Kreisfreie Städte										
Augsburg	1991	3 364	100	•	2,1	13 024	100	•	95	104
	2001	4 080	121	3,0	1,9	15 922	122	2,4	91	95
	2002	4 145	123	1,6	1,9	16 028	123	0,7	91	95
	2003	4 253	126	2,6	1,9	16 403	126	2,3	91	96
	2004	4 290	128	0,9	1,9	16 545	127	0,9	90	95
	2005	4 348	129	1,3	1,9	16 596	127	0,3	88	93
	2006	4 433	132	2,0	1,8	16 891	130	1,8	87	93
	2007	4 480	133	1,1	1,8	17 075	131	1,1	87	93
Kaufbeuren	1991	600	100	•	0,4	14 734	100	•	107	118
	2001	713	119	3,5	0,3	16 942	115	2,9	97	102
	2002	730	122	2,4	0,3	17 182	117	1,4	97	102
	2003	750	125	2,8	0,3	17 592	119	2,4	97	103
	2004	763	127	1,7	0,3	17 947	122	2,0	98	103
	2005	779	130	2,0	0,3	18 402	125	2,5	98	104
	2006	801	133	2,8	0,3	19 043	129	3,5	98	105
	2007	813	135	1,6	0,3	19 341	131	1,6	98	105
Kempten (Allgäu)	1991	838	100	•	0,5	13 490	100	•	98	108
	2001	1 100	131	4,4	0,5	17 890	133	4,2	102	107
	2002	1 118	133	1,6	0,5	18 146	135	1,4	103	108
	2003	1 145	137	2,4	0,5	18 602	138	2,5	103	109
	2004	1 160	138	1,3	0,5	18 850	140	1,3	103	108
	2005	1 187	142	2,3	0,5	19 304	143	2,4	103	109
	2006	1 222	146	2,9	0,5	19 898	148	3,1	103	110
	2007	1 240	148	1,5	0,5	20 155	149	1,3	102	109
Memmingen	1991	597	100	•	0,4	15 054	100	•	110	120
	2001	753	126	6,0	0,3	18 390	122	5,8	105	110
	2002	770	129	2,2	0,4	18 709	124	1,7	106	111
	2003	796	133	3,4	0,4	19 348	129	3,4	107	113
	2004	811	136	1,8	0,4	19 676	131	1,7	107	113
	2005	835	140	3,1	0,4	20 290	135	3,1	108	114
	2006	864	145	3,5	0,4	21 011	140	3,6	109	116
	2007	879	147	1,7	0,4	21 393	142	1,8	109	116
Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Aichach-Friedberg	1991	1 539	100	•	1,0	14 149	100	•	103	113
	2001	2 371	154	5,4	1,1	19 141	135	4,3	109	115
	2002	2 344	152	-1,1	1,1	18 757	133	-2,0	106	112
	2003	2 376	154	1,4	1,1	18 836	133	0,4	104	110
	2004	2 395	156	0,8	1,0	18 863	133	0,1	103	108
	2005	2 467	160	3,0	1,1	19 379	137	2,7	103	109
	2006	2 555	166	3,5	1,1	20 038	142	3,4	104	111
	2007	2 614	170	2,3	1,1	20 469	145	2,2	104	111
Augsburg	1991	2 931	100	•	1,9	14 089	100	•	103	113
	2001	4 178	143	3,0	1,9	17 595	125	2,2	100	105
	2002	4 243	145	1,6	1,9	17 738	126	0,8	101	106
	2003	4 358	149	2,7	1,9	18 135	129	2,2	100	106
	2004	4 443	152	1,9	1,9	18 423	131	1,6	100	106
	2005	4 553	155	2,5	1,9	18 864	134	2,4	100	106
	2006	4 708	161	3,4	1,9	19 520	139	3,5	101	108
	2007	4 803	164	2,0	2,0	19 927	141	2,1	101	108
Dillingen a. d. Donau	1991	1 076	100	•	0,7	12 808	100	•	93	102
	2001	1 625	151	7,1	0,8	17 279	135	6,6	99	104
	2002	1 639	152	0,8	0,8	17 295	135	0,1	98	103
	2003	1 689	157	3,0	0,8	17 736	138	2,5	98	104
	2004	1 733	161	2,6	0,8	18 130	142	2,2	99	104
	2005	1 783	166	2,9	0,8	18 662	146	2,9	99	105
	2006	1 847	172	3,6	0,8	19 374	151	3,8	100	107
	2007	1 892	176	2,4	0,8	19 910	155	2,8	101	108
Günzburg	1991	1 415	100	•	0,9	12 597	100	•	92	101
	2001	1 993	141	5,0	0,9	16 352	130	4,6	93	98
	2002	2 032	144	2,0	0,9	16 609	132	1,6	94	99
	2003	2 091	148	2,9	0,9	17 031	135	2,5	94	99
	2004	2 141	151	2,4	0,9	17 419	138	2,3	95	100
	2005	2 197	155	2,6	0,9	17 909	142	2,8	95	101
	2006	2 268	160	3,3	0,9	18 555	147	3,6	96	102
	2007	2 315	164	2,1	0,9	19 019	151	2,5	97	103

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 1. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Neu-Ulm	1991	2 086	100	•	1,3	14 081	100	•	103	113
	2001	2 753	132	5,3	1,3	17 169	122	4,5	98	103
	2002	2 814	135	2,2	1,3	17 416	124	1,4	99	104
	2003	2 910	140	3,4	1,3	17 883	127	2,7	99	104
	2004	2 983	143	2,5	1,3	18 273	130	2,2	99	105
	2005	3 057	147	2,5	1,3	18 697	133	2,3	99	105
	2006	3 150	151	3,0	1,3	19 267	137	3,0	100	106
	2007	3 211	154	1,9	1,3	19 599	139	1,7	100	106
Lindau (Bodensee)	1991	1 036	100	•	0,7	14 033	100	•	102	112
	2001	1 318	127	4,0	0,6	16 997	121	3,3	97	102
	2002	1 353	131	2,7	0,6	17 338	124	2,0	98	103
	2003	1 402	135	3,6	0,6	17 854	127	3,0	99	104
	2004	1 442	139	2,9	0,6	18 310	130	2,6	100	105
	2005	1 492	144	3,5	0,6	18 842	134	2,9	100	106
	2006	1 548	149	3,7	0,6	19 441	139	3,2	100	107
	2007	1 577	152	1,8	0,6	19 715	140	1,4	100	107
Ostallgäu	1991	1 473	100	•	0,9	12 003	100	•	87	96
	2001	2 122	144	5,3	1,0	16 078	134	4,6	92	96
	2002	2 167	147	2,1	1,0	16 315	136	1,5	93	97
	2003	2 240	152	3,4	1,0	16 765	140	2,8	93	98
	2004	2 320	158	3,6	1,0	17 296	144	3,2	94	99
	2005	2 381	162	2,6	1,0	17 692	147	2,3	94	100
	2006	2 454	167	3,1	1,0	18 215	152	3,0	94	101
	2007	2 514	171	2,5	1,0	18 688	156	2,6	95	102
Unterallgäu	1991	1 632	100	•	1,0	13 370	100	•	97	107
	2001	2 309	141	4,3	1,1	17 197	129	3,6	98	103
	2002	2 324	142	0,7	1,1	17 211	129	0,1	98	102
	2003	2 412	148	3,8	1,1	17 789	133	3,4	99	104
	2004	2 489	153	3,2	1,1	18 323	137	3,0	100	105
	2005	2 575	158	3,4	1,1	18 962	142	3,5	101	107
	2006	2 673	164	3,8	1,1	19 689	147	3,8	102	109
	2007	2 734	168	2,3	1,1	20 130	151	2,2	102	109
Donau-Ries	1991	1 501	100	•	0,9	12 307	100	•	90	98
	2001	2 103	140	4,6	1,0	16 173	131	4,1	92	97
	2002	2 168	144	3,1	1,0	16 604	135	2,7	94	99
	2003	2 293	153	5,8	1,0	17 493	142	5,4	97	102
	2004	2 414	161	5,2	1,1	18 387	149	5,1	100	106
	2005	2 482	165	2,8	1,1	18 933	154	3,0	101	107
	2006	2 573	171	3,7	1,1	19 690	160	4,0	102	109
	2007	2 634	175	2,4	1,1	20 217	164	2,7	103	110
Oberallgäu	1991	1 800	100	•	1,1	13 039	100	•	95	104
	2001	2 490	138	5,9	1,2	16 837	129	5,3	96	101
	2002	2 512	140	0,9	1,2	16 893	130	0,3	96	101
	2003	2 589	144	3,1	1,2	17 344	133	2,7	96	101
	2004	2 644	147	2,1	1,2	17 669	136	1,9	96	102
	2005	2 730	152	3,3	1,2	18 177	139	2,9	97	102
	2006	2 828	157	3,6	1,2	18 792	144	3,4	97	104
	2007	2 890	161	2,2	1,2	19 185	147	2,1	98	104

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirke insgesamt										
Bayern	1991	194 552	100	•	100,0	16 879	100	•	100	114
	2001	265 401	136	3,4	100,0	21 612	128	2,7	100	111
	2002	265 977	137	0,2	100,0	21 522	128	-0,4	100	111
	2003	270 258	139	1,6	100,0	21 799	129	1,3	100	111
	2004	273 531	141	1,2	100,0	22 007	130	1,0	100	112
	2005	279 502	144	2,2	100,0	22 440	133	2,0	100	112
	2006	292 451	150	4,6	100,0	23 436	139	4,4	100	113
	2007	303 269	156	3,7	100,0	24 252	144	3,5	100	113
Oberbayern	1991	75 517	100	•	38,8	19 717	100	•	117	133
	2001	105 070	139	4,2	39,6	25 551	130	2,7	118	132
	2002	105 239	139	0,2	39,6	25 333	128	-0,9	118	131
	2003	106 760	141	1,4	39,5	25 572	130	0,9	117	131
	2004	107 887	143	1,1	39,4	25 685	130	0,4	117	130
	2005	110 282	146	2,2	39,5	26 106	132	1,6	116	130
	2006	115 403	153	4,6	39,5	27 101	137	3,8	116	131
	2007	119 707	159	3,7	39,5	27 869	141	2,8	115	130
Niederbayern	1991	15 491	100	•	8,0	14 271	100	•	85	97
	2001	21 715	140	3,1	8,2	18 392	129	2,5	85	95
	2002	21 909	141	0,9	8,2	18 435	129	0,2	86	95
	2003	22 491	145	2,7	8,3	18 850	132	2,3	86	96
	2004	23 043	149	2,5	8,4	19 278	135	2,3	88	98
	2005	23 530	152	2,1	8,4	19 661	138	2,0	88	98
	2006	24 648	159	4,8	8,4	20 619	144	4,9	88	99
	2007	25 586	165	3,8	8,4	21 430	150	3,9	88	100
Oberpfalz	1991	14 241	100	•	7,3	14 033	100	•	83	95
	2001	20 312	143	3,8	7,7	18 769	134	3,2	87	97
	2002	20 337	143	0,1	7,6	18 704	133	-0,3	87	97
	2003	20 694	145	1,8	7,7	18 995	135	1,6	87	97
	2004	20 969	147	1,3	7,7	19 238	137	1,3	87	97
	2005	21 389	150	2,0	7,7	19 623	140	2,0	87	98
	2006	22 339	157	4,4	7,6	20 528	146	4,6	88	99
	2007	23 150	163	3,6	7,6	21 290	152	3,7	88	99
Oberfranken	1991	16 240	100	•	8,3	15 045	100	•	89	102
	2001	20 792	128	1,8	7,8	18 678	124	1,8	86	96
	2002	20 747	128	-0,2	7,8	18 640	124	-0,2	87	96
	2003	21 015	129	1,3	7,8	18 921	126	1,5	87	97
	2004	21 196	131	0,9	7,7	19 133	127	1,1	87	97
	2005	21 662	133	2,2	7,8	19 621	130	2,6	87	98
	2006	22 673	140	4,7	7,8	20 658	137	5,3	88	100
	2007	23 508	145	3,7	7,8	21 540	143	4,3	89	101
Mittelfranken	1991	27 162	100	•	14,0	16 876	100	•	100	114
	2001	35 858	132	2,7	13,5	21 169	125	2,2	98	109
	2002	35 812	132	-0,1	13,5	21 055	125	-0,5	98	109
	2003	36 207	133	1,1	13,4	21 230	126	0,8	97	108
	2004	36 422	134	0,6	13,3	21 333	126	0,5	97	108
	2005	37 191	137	2,1	13,3	21 759	129	2,0	97	109
	2006	38 892	143	4,6	13,3	22 722	135	4,4	97	110
	2007	40 319	148	3,7	13,3	23 538	139	3,6	97	110
Unterfranken	1991	19 519	100	•	10,0	15 413	100	•	91	104
	2001	26 093	134	3,2	9,8	19 498	127	2,9	90	100
	2002	26 171	134	0,3	9,8	19 497	126	0,0	91	101
	2003	26 579	136	1,6	9,8	19 772	128	1,4	91	101
	2004	26 886	138	1,2	9,8	19 999	130	1,1	91	101
	2005	27 459	141	2,1	9,8	20 445	133	2,2	91	102
	2006	28 720	147	4,6	9,8	21 441	139	4,9	91	103
	2007	29 768	153	3,6	9,8	22 278	145	3,9	92	104
Schwaben	1991	26 382	100	•	13,6	16 079	100	•	95	109
	2001	35 562	135	3,2	13,4	20 205	126	2,6	93	104
	2002	35 761	136	0,6	13,4	20 183	126	-0,1	94	104
	2003	36 512	138	2,1	13,5	20 514	128	1,6	94	105
	2004	37 129	141	1,7	13,6	20 811	129	1,4	95	105
	2005	37 989	144	2,3	13,6	21 246	132	2,1	95	106
	2006	39 776	151	4,7	13,6	22 246	138	4,7	95	107
	2007	41 233	156	3,7	13,6	23 065	143	3,7	95	108

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Kreisfreie Städte zusammen										
Bayern	1991	63 072	100	-	32,4	18 428	100	-	109	125
	2001	79 906	127	3,2	30,1	23 282	126	2,2	108	120
	2002	80 282	127	0,5	30,2	23 214	126	-0,3	108	120
	2003	81 424	129	1,4	30,1	23 513	128	1,3	108	120
	2004	82 095	130	0,8	30,0	23 581	128	0,3	107	120
	2005	83 809	133	2,1	30,0	23 972	130	1,7	107	120
	2006	87 570	139	4,5	29,9	24 823	135	3,5	106	120
	2007	90 721	144	3,6	29,9	25 512	138	2,8	105	119
Oberbayern	1991	29 941	100	-	15,4	21 406	100	-	127	145
	2001	39 432	132	4,2	14,9	28 253	132	2,7	131	145
	2002	39 622	132	0,5	14,9	28 112	131	-0,5	131	145
	2003	40 135	134	1,3	14,9	28 496	133	1,4	131	146
	2004	40 471	135	0,8	14,8	28 394	133	-0,4	129	144
	2005	41 275	138	2,0	14,8	28 762	134	1,3	128	143
	2006	43 104	144	4,4	14,7	29 505	138	2,6	126	142
	2007	44 690	149	3,7	14,7	30 087	141	2,0	124	141
Niederbayern	1991	2 468	100	-	1,3	16 253	100	-	96	110
	2001	3 056	124	1,4	1,2	19 868	122	0,7	92	102
	2002	3 100	126	1,5	1,2	20 021	123	0,8	93	103
	2003	3 174	129	2,4	1,2	20 432	126	2,1	94	104
	2004	3 231	131	1,8	1,2	20 761	128	1,6	94	105
	2005	3 310	134	2,5	1,2	21 207	130	2,1	95	106
	2006	3 462	140	4,6	1,2	22 071	136	4,1	94	106
	2007	3 581	145	3,4	1,2	22 760	140	3,1	94	106
Oberpfalz	1991	3 193	100	-	1,6	15 353	100	-	91	104
	2001	4 269	134	2,6	1,6	20 000	130	1,8	93	103
	2002	4 285	134	0,4	1,6	19 951	130	-0,2	93	103
	2003	4 356	136	1,7	1,6	20 188	131	1,2	93	103
	2004	4 390	137	0,8	1,6	20 314	132	0,6	92	103
	2005	4 485	140	2,2	1,6	20 710	135	1,9	92	103
	2006	4 683	147	4,4	1,6	21 563	140	4,1	92	104
	2007	4 841	152	3,4	1,6	22 149	144	2,7	91	103
Oberfranken	1991	3 765	100	-	1,9	15 665	100	-	93	106
	2001	4 261	113	0,2	1,6	18 006	115	0,3	83	93
	2002	4 296	114	0,8	1,6	18 124	116	0,7	84	94
	2003	4 387	117	2,1	1,6	18 542	118	2,3	85	95
	2004	4 450	118	1,4	1,6	18 858	120	1,7	86	96
	2005	4 554	121	2,3	1,6	19 371	124	2,7	86	97
	2006	4 774	127	4,8	1,6	20 447	131	5,6	87	99
	2007	4 943	131	3,5	1,6	21 294	136	4,1	88	99
Mittelfranken	1991	13 430	100	-	6,9	17 306	100	-	103	117
	2001	16 505	123	2,6	6,2	21 140	122	2,0	98	109
	2002	16 501	123	0,0	6,2	21 026	121	-0,5	98	109
	2003	16 657	124	0,9	6,2	21 162	122	0,6	97	108
	2004	16 706	124	0,3	6,1	21 207	123	0,2	96	107
	2005	17 048	127	2,0	6,1	21 579	125	1,8	96	108
	2006	17 798	133	4,4	6,1	22 371	129	3,7	95	108
	2007	18 434	137	3,6	6,1	23 083	133	3,2	95	108
Unterfranken	1991	4 055	100	-	2,1	16 422	100	-	97	111
	2001	4 867	120	2,6	1,8	19 394	118	1,8	90	100
	2002	4 918	121	1,1	1,8	19 393	118	0,0	90	100
	2003	5 035	124	2,4	1,9	19 731	120	1,7	91	101
	2004	5 115	126	1,6	1,9	19 980	122	1,3	91	101
	2005	5 252	130	2,7	1,9	20 482	125	2,5	91	102
	2006	5 512	136	4,9	1,9	21 466	131	4,8	92	104
	2007	5 705	141	3,5	1,9	22 197	135	3,4	92	104
Schwaben	1991	6 221	100	-	3,2	15 521	100	-	92	105
	2001	7 517	121	2,4	2,8	18 755	121	1,9	87	97
	2002	7 560	122	0,6	2,8	18 720	121	-0,2	87	97
	2003	7 681	123	1,6	2,8	18 985	122	1,4	87	97
	2004	7 732	124	0,7	2,8	19 111	123	0,7	87	97
	2005	7 886	127	2,0	2,8	19 378	125	1,4	86	97
	2006	8 237	132	4,4	2,8	20 236	130	4,4	86	98
	2007	8 526	137	3,5	2,8	20 947	135	3,5	86	98

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Landkreise zusammen										
Bayern	1991	131 480	100	•	67,6	16 225	100	•	96	110
	2001	185 495	141	3,5	69,9	20 964	129	2,8	97	108
	2002	185 695	141	0,1	69,8	20 865	129	-0,5	97	108
	2003	188 833	144	1,7	69,9	21 135	130	1,3	97	108
	2004	191 436	146	1,4	70,0	21 395	132	1,2	97	108
	2005	195 693	149	2,2	70,0	21 842	135	2,1	97	109
	2006	204 881	156	4,7	70,1	22 890	141	4,8	98	110
	2007	212 548	162	3,7	70,1	23 752	146	3,8	98	111
Oberbayern	1991	45 577	100	•	23,4	18 746	100	•	111	127
	2001	65 638	144	4,1	24,7	24 163	129	2,7	112	124
	2002	65 617	144	0,0	24,7	23 906	128	-1,1	111	123
	2003	66 625	146	1,5	24,7	24 084	128	0,7	110	123
	2004	67 415	148	1,2	24,6	24 293	130	0,9	110	123
	2005	69 006	151	2,4	24,7	24 739	132	1,8	110	123
	2006	72 299	159	4,8	24,7	25 846	138	4,5	110	125
	2007	75 017	165	3,8	24,7	26 696	142	3,3	110	125
Niederbayern	1991	13 023	100	•	6,7	13 949	100	•	83	94
	2001	18 659	143	3,4	7,0	18 171	130	2,8	84	94
	2002	18 809	144	0,8	7,1	18 198	130	0,1	85	94
	2003	19 317	148	2,7	7,1	18 614	133	2,3	85	95
	2004	19 813	152	2,6	7,2	19 056	137	2,4	87	97
	2005	20 220	155	2,1	7,2	19 430	139	2,0	87	97
	2006	21 186	163	4,8	7,2	20 399	146	5,0	87	98
	2007	22 005	169	3,9	7,3	21 229	152	4,1	88	99
Oberpfalz	1991	11 048	100	•	5,7	13 693	100	•	81	93
	2001	16 043	145	4,1	6,0	18 466	135	3,5	85	95
	2002	16 052	145	0,1	6,0	18 397	134	-0,4	85	95
	2003	16 338	148	1,8	6,0	18 701	137	1,7	86	96
	2004	16 579	150	1,5	6,1	18 972	139	1,4	86	96
	2005	16 904	153	2,0	6,0	19 354	141	2,0	86	97
	2006	17 656	160	4,4	6,0	20 270	148	4,7	86	98
	2007	18 309	166	3,7	6,0	21 074	154	4,0	87	98
Oberfranken	1991	12 475	100	•	6,4	14 867	100	•	88	101
	2001	16 531	133	2,2	6,2	18 859	127	2,2	87	97
	2002	16 451	132	-0,5	6,2	18 780	126	-0,4	87	97
	2003	16 628	133	1,1	6,2	19 024	128	1,3	87	97
	2004	16 746	134	0,7	6,1	19 207	129	1,0	87	97
	2005	17 108	137	2,2	6,1	19 689	132	2,5	88	98
	2006	17 899	143	4,6	6,1	20 715	139	5,2	88	100
	2007	18 565	149	3,7	6,1	21 606	145	4,3	89	101
Mittelfranken	1991	13 732	100	•	7,1	16 477	100	•	98	111
	2001	19 353	141	2,8	7,3	21 194	129	2,4	98	109
	2002	19 311	141	-0,2	7,3	21 079	128	-0,5	98	109
	2003	19 551	142	1,2	7,2	21 288	129	1,0	98	109
	2004	19 716	144	0,8	7,2	21 440	130	0,7	97	109
	2005	20 143	147	2,2	7,2	21 914	133	2,2	98	109
	2006	21 093	154	4,7	7,2	23 026	140	5,1	98	111
	2007	21 884	159	3,8	7,2	23 936	145	4,0	99	112
Unterfranken	1991	15 464	100	•	7,9	15 169	100	•	90	103
	2001	21 226	137	3,3	8,0	19 522	129	3,1	90	101
	2002	21 253	137	0,1	8,0	19 521	129	0,0	91	101
	2003	21 544	139	1,4	8,0	19 781	130	1,3	91	101
	2004	21 770	141	1,1	8,0	20 003	132	1,1	91	101
	2005	22 207	144	2,0	7,9	20 437	135	2,2	91	102
	2006	23 209	150	4,5	7,9	21 435	141	4,9	91	103
	2007	24 063	156	3,7	7,9	22 298	147	4,0	92	104
Schwaben	1991	20 161	100	•	10,4	16 259	100	•	96	110
	2001	28 045	139	3,4	10,6	20 632	127	2,7	95	106
	2002	28 201	140	0,6	10,6	20 614	127	-0,1	96	106
	2003	28 831	143	2,2	10,7	20 964	129	1,7	96	107
	2004	29 397	146	2,0	10,7	21 310	131	1,7	97	108
	2005	30 103	149	2,4	10,8	21 796	134	2,3	97	109
	2006	31 539	156	4,8	10,8	22 838	140	4,8	97	110
	2007	32 706	162	3,7	10,8	23 690	146	3,7	98	111

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberbayern - Kreisfreie Städte										
Ingolstadt	1991	1 810	100	•	0,9	17 016	100	•	101	115
	2001	2 450	135	3,7	0,9	21 028	124	2,5	97	108
	2002	2 493	138	1,7	0,9	21 143	124	0,5	98	109
	2003	2 556	141	2,5	0,9	21 476	126	1,6	99	110
	2004	2 604	144	1,9	1,0	21 720	128	1,1	99	110
	2005	2 650	146	1,8	0,9	21 960	129	1,1	98	110
	2006	2 763	153	4,2	0,9	22 707	133	3,4	97	110
	2007	2 861	158	3,6	0,9	23 353	137	2,8	96	109
München	1991	27 115	100	•	13,9	21 942	100	•	130	148
	2001	35 774	132	4,3	13,5	29 322	134	2,7	136	151
	2002	35 863	132	0,2	13,5	29 111	133	-0,7	135	150
	2003	36 228	134	1,0	13,4	29 467	134	1,2	135	151
	2004	36 416	134	0,5	13,3	29 240	133	-0,8	133	148
	2005	37 125	137	1,9	13,3	29 599	135	1,2	132	148
	2006	38 765	143	4,4	13,3	30 309	138	2,4	129	146
	2007	40 199	148	3,7	13,3	30 868	141	1,8	127	144
Rosenheim	1991	1 015	100	•	0,5	17 954	100	•	106	121
	2001	1 207	119	1,8	0,5	20 433	114	1,3	95	105
	2002	1 266	125	4,9	0,5	21 248	118	4,0	99	110
	2003	1 352	133	6,7	0,5	22 535	126	6,1	103	115
	2004	1 451	143	7,3	0,5	24 166	135	7,2	110	122
	2005	1 500	148	3,4	0,5	24 950	139	3,2	111	124
	2006	1 576	155	5,0	0,5	26 157	146	4,8	112	126
	2007	1 630	161	3,4	0,5	26 929	150	3,0	111	126
Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Altötting	1991	1 546	100	•	0,8	15 556	100	•	92	105
	2001	2 070	134	2,3	0,8	19 058	123	1,8	88	98
	2002	2 087	135	0,8	0,8	19 091	123	0,2	89	99
	2003	2 136	138	2,4	0,8	19 472	125	2,0	89	99
	2004	2 173	141	1,7	0,8	19 849	128	1,9	90	101
	2005	2 216	143	2,0	0,8	20 277	130	2,2	90	101
	2006	2 319	150	4,6	0,8	21 284	137	5,0	91	103
	2007	2 406	156	3,7	0,8	22 081	142	3,7	91	103
Berchtesgadener Land	1991	1 406	100	•	0,7	14 672	100	•	87	99
	2001	1 766	126	3,9	0,7	17 612	120	3,1	81	91
	2002	1 770	126	0,2	0,7	17 537	120	-0,4	81	91
	2003	1 811	129	2,3	0,7	17 824	121	1,6	82	91
	2004	1 837	131	1,4	0,7	18 018	123	1,1	82	91
	2005	1 886	134	2,7	0,7	18 423	126	2,2	82	92
	2006	1 987	141	5,4	0,7	19 398	132	5,3	83	94
	2007	2 057	146	3,5	0,7	20 081	137	3,5	83	94
Bad Tölz-Wolfratshausen	1991	2 015	100	•	1,0	19 086	100	•	113	129
	2001	2 899	144	5,0	1,1	24 819	130	3,7	115	128
	2002	2 872	143	-0,9	1,1	24 388	128	-1,7	113	126
	2003	2 905	144	1,1	1,1	24 492	128	0,4	112	125
	2004	2 925	145	0,7	1,1	24 545	129	0,2	112	124
	2005	3 005	149	2,8	1,1	24 999	131	1,8	111	125
	2006	3 151	156	4,9	1,1	26 190	137	4,8	112	126
	2007	3 277	163	4,0	1,1	27 168	142	3,7	112	127
Dachau	1991	2 191	100	•	1,1	19 324	100	•	114	131
	2001	3 355	153	4,7	1,3	25 694	133	3,2	119	132
	2002	3 362	153	0,2	1,3	25 519	132	-0,7	119	132
	2003	3 411	156	1,5	1,3	25 676	133	0,6	118	131
	2004	3 447	157	1,1	1,3	25 842	134	0,6	117	131
	2005	3 509	160	1,8	1,3	26 183	135	1,3	117	131
	2006	3 667	167	4,5	1,3	27 236	141	4,0	116	131
	2007	3 800	173	3,6	1,3	28 025	145	2,9	116	131
Ebersberg	1991	2 253	100	•	1,2	21 890	100	•	130	148
	2001	3 398	151	3,2	1,3	28 421	130	1,4	132	146
	2002	3 386	150	-0,3	1,3	27 997	128	-1,5	130	145
	2003	3 406	151	0,6	1,3	27 922	128	-0,3	128	143
	2004	3 424	152	0,5	1,3	27 918	128	0,0	127	141
	2005	3 488	155	1,9	1,2	28 267	129	1,3	126	141
	2006	3 641	162	4,4	1,2	29 265	134	3,5	125	141
	2007	3 780	168	3,8	1,2	30 071	137	2,8	124	140

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
Eichstätt	1991	1 668	100	•	0,9	15 837	100	•	94	107
	2001	2 501	150	3,2	0,9	20 793	131	2,1	96	107
	2002	2 542	152	1,7	1,0	20 892	132	0,5	97	108
	2003	2 611	157	2,7	1,0	21 266	134	1,8	98	109
	2004	2 677	161	2,5	1,0	21 768	137	2,4	99	110
	2005	2 720	163	1,6	1,0	22 074	139	1,4	98	110
	2006	2 836	170	4,3	1,0	23 035	145	4,4	98	111
	2007	2 946	177	3,9	1,0	23 744	150	3,1	98	111
Erding	1991	1 649	100	•	0,8	17 205	100	•	102	116
	2001	2 737	166	5,9	1,0	23 398	136	3,8	108	120
	2002	2 777	168	1,5	1,0	23 425	136	0,1	109	121
	2003	2 856	173	2,8	1,1	23 799	138	1,6	109	122
	2004	2 938	178	2,9	1,1	24 220	141	1,8	110	123
	2005	3 002	182	2,2	1,1	24 486	142	1,1	109	122
	2006	3 132	190	4,3	1,1	25 391	148	3,7	108	122
	2007	3 247	197	3,6	1,1	26 137	152	2,9	108	122
Freising	1991	2 398	100	•	1,2	18 396	100	•	109	124
	2001	3 847	160	4,6	1,4	24 960	136	2,2	115	129
	2002	3 869	161	0,6	1,5	24 801	135	-0,6	115	128
	2003	3 930	164	1,6	1,5	24 873	135	0,3	114	127
	2004	3 974	166	1,1	1,5	25 047	136	0,7	114	127
	2005	4 044	169	1,8	1,4	25 282	137	0,9	113	126
	2006	4 214	176	4,2	1,4	26 177	142	3,5	112	126
	2007	4 374	182	3,8	1,4	26 764	145	2,2	110	125
Fürstenfeldbruck	1991	3 735	100	•	1,9	20 564	100	•	122	139
	2001	5 085	136	2,6	1,9	26 139	127	1,1	121	135
	2002	5 070	136	-0,3	1,9	25 778	125	-1,4	120	133
	2003	5 087	136	0,3	1,9	25 661	125	-0,5	118	131
	2004	5 089	136	0,0	1,9	25 651	125	0,0	117	130
	2005	5 191	139	2,0	1,9	26 041	127	1,5	116	130
	2006	5 421	145	4,4	1,9	27 113	132	4,1	116	131
	2007	5 626	151	3,8	1,9	28 026	136	3,4	116	131
Garmisch-Partenkirchen	1991	1 368	100	•	0,7	16 300	100	•	97	110
	2001	1 704	125	3,2	0,6	19 594	120	2,6	91	101
	2002	1 703	125	0,0	0,6	19 449	119	-0,7	90	100
	2003	1 734	127	1,8	0,6	19 798	121	1,8	91	101
	2004	1 752	128	1,0	0,6	20 066	123	1,4	91	102
	2005	1 803	132	3,0	0,6	20 647	127	2,9	92	103
	2006	1 898	139	5,2	0,6	21 779	134	5,5	93	105
	2007	1 968	144	3,7	0,6	22 654	139	4,0	93	106
Landsberg a. Lech	1991	1 508	100	•	0,8	16 514	100	•	98	112
	2001	2 509	166	4,8	0,9	23 508	142	3,1	109	121
	2002	2 484	165	-1,0	0,9	22 956	139	-2,3	107	119
	2003	2 510	166	1,1	0,9	22 894	139	-0,3	105	117
	2004	2 555	169	1,8	0,9	23 066	140	0,8	105	117
	2005	2 614	173	2,3	0,9	23 401	142	1,5	104	117
	2006	2 732	181	4,5	0,9	24 379	148	4,2	104	118
	2007	2 827	187	3,5	0,9	25 064	152	2,8	103	117
Miesbach	1991	1 660	100	•	0,9	19 140	100	•	113	130
	2001	2 373	143	4,4	0,9	25 703	134	3,1	119	132
	2002	2 344	141	-1,2	0,9	25 186	132	-2,0	117	130
	2003	2 367	143	1,0	0,9	25 275	132	0,4	116	129
	2004	2 377	143	0,5	0,9	25 343	132	0,3	115	128
	2005	2 455	148	3,3	0,9	25 959	136	2,4	116	129
	2006	2 590	156	5,5	0,9	27 232	142	4,9	116	131
	2007	2 686	162	3,7	0,9	28 213	147	3,6	116	132
Mühldorf a. Inn	1991	1 554	100	•	0,8	15 572	100	•	92	105
	2001	2 166	139	3,0	0,8	19 851	127	2,1	92	102
	2002	2 173	140	0,3	0,8	19 728	127	-0,6	92	102
	2003	2 218	143	2,1	0,8	20 023	129	1,5	92	102
	2004	2 263	146	2,0	0,8	20 406	131	1,9	93	103
	2005	2 310	149	2,1	0,8	20 825	134	2,1	93	104
	2006	2 421	156	4,8	0,8	21 860	140	5,0	93	105
	2007	2 513	162	3,8	0,8	22 721	146	3,9	94	106

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern - Landkreise										
München	1991	6 899	100	•	3,5	25 663	100	•	152	174
	2001	9 316	135	5,6	3,5	31 319	122	3,7	145	161
	2002	9 242	134	-0,8	3,5	30 678	120	-2,0	143	158
	2003	9 336	135	1,0	3,5	30 690	120	0,0	141	157
	2004	9 390	136	0,6	3,4	30 812	120	0,4	140	156
	2005	9 645	140	2,7	3,5	31 387	122	1,9	140	157
	2006	10 127	147	5,0	3,5	32 677	127	4,1	139	158
	2007	10 528	153	4,0	3,5	33 626	131	2,9	139	157
Neuburg-Schrobenhausen	1991	1 251	100	•	0,6	15 458	100	•	92	105
	2001	1 785	143	4,6	0,7	19 894	129	3,6	92	102
	2002	1 794	143	0,5	0,7	19 817	128	-0,4	92	102
	2003	1 836	147	2,4	0,7	20 189	131	1,9	93	103
	2004	1 878	150	2,2	0,7	20 593	133	2,0	94	104
	2005	1 908	153	1,6	0,7	20 920	135	1,6	93	104
	2006	1 993	159	4,4	0,7	21 885	142	4,6	93	106
	2007	2 068	165	3,8	0,7	22 727	147	3,8	94	106
Pfaffenhofen a. d. Ilm	1991	1 651	100	•	0,8	17 033	100	•	101	115
	2001	2 608	158	5,8	1,0	23 222	136	4,5	107	120
	2002	2 622	159	0,5	1,0	23 098	136	-0,5	107	119
	2003	2 671	162	1,9	1,0	23 377	137	1,2	107	119
	2004	2 715	164	1,6	1,0	23 625	139	1,1	107	120
	2005	2 767	168	1,9	1,0	23 940	141	1,3	107	119
	2006	2 890	175	4,4	1,0	24 945	146	4,2	106	120
	2007	2 995	181	3,6	1,0	25 774	151	3,3	106	120
Rosenheim	1991	3 448	100	•	1,8	16 545	100	•	98	112
	2001	5 112	148	3,8	1,9	21 451	130	2,3	99	110
	2002	5 159	150	0,9	1,9	21 370	129	-0,4	99	110
	2003	5 298	154	2,7	2,0	21 757	132	1,8	100	111
	2004	5 409	157	2,1	2,0	22 128	134	1,7	101	112
	2005	5 555	161	2,7	2,0	22 576	136	2,0	101	113
	2006	5 834	169	5,0	2,0	23 632	143	4,7	101	114
	2007	6 046	175	3,6	2,0	24 415	148	3,3	101	114
Starnberg	1991	3 090	100	•	1,6	26 795	100	•	159	181
	2001	4 455	144	2,2	1,7	35 411	132	0,8	164	182
	2002	4 359	141	-2,1	1,6	34 269	128	-3,2	159	177
	2003	4 352	141	-0,2	1,6	34 010	127	-0,8	156	174
	2004	4 327	140	-0,6	1,6	33 768	126	-0,7	153	171
	2005	4 473	145	3,4	1,6	34 750	130	2,9	155	173
	2006	4 715	153	5,4	1,6	36 590	137	5,3	156	176
	2007	4 903	159	4,0	1,6	37 946	142	3,7	156	177
Traunstein	1991	2 390	100	•	1,2	15 381	100	•	91	104
	2001	3 307	138	5,0	1,2	19 643	128	4,3	91	101
	2002	3 307	138	0,0	1,2	19 549	127	-0,5	91	101
	2003	3 365	141	1,7	1,2	19 792	129	1,2	91	101
	2004	3 401	142	1,1	1,2	19 965	130	0,9	91	101
	2005	3 487	146	2,5	1,2	20 436	133	2,4	91	102
	2006	3 662	153	5,0	1,3	21 460	140	5,0	92	103
	2007	3 791	159	3,5	1,3	22 228	145	3,6	92	104
Weilheim-Schongau	1991	1 894	100	•	1,0	16 705	100	•	99	113
	2001	2 645	140	3,3	1,0	20 721	124	2,2	96	107
	2002	2 695	142	1,9	1,0	20 870	125	0,7	97	108
	2003	2 783	147	3,3	1,0	21 408	128	2,6	98	109
	2004	2 863	151	2,9	1,0	21 948	131	2,5	100	111
	2005	2 926	154	2,2	1,0	22 369	134	1,9	100	112
	2006	3 068	162	4,8	1,0	23 444	140	4,8	100	113
	2007	3 180	168	3,7	1,0	24 251	145	3,4	100	113

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Niederbayern - Kreisfreie Städte										
Landshut	1991	1 034	100	•	0,5	17 416	100	•	103	118
	2001	1 289	125	0,2	0,5	21 791	125	-0,7	101	112
	2002	1 311	127	1,7	0,5	21 932	126	0,6	102	113
	2003	1 340	130	2,2	0,5	22 252	128	1,5	102	114
	2004	1 360	132	1,5	0,5	22 502	129	1,1	102	114
	2005	1 387	134	2,0	0,5	22 777	131	1,2	102	114
	2006	1 448	140	4,4	0,5	23 463	135	3,0	100	113
	2007	1 499	145	3,5	0,5	24 078	138	2,6	99	112
Passau	1991	741	100	•	0,4	14 712	100	•	87	100
	2001	930	125	3,1	0,4	18 397	125	2,7	85	95
	2002	936	126	0,7	0,4	18 483	126	0,5	86	95
	2003	955	129	2,0	0,4	18 842	128	1,9	86	96
	2004	966	130	1,1	0,4	19 119	130	1,5	87	97
	2005	990	134	2,5	0,4	19 604	133	2,5	87	98
	2006	1 039	140	5,0	0,4	20 581	140	5,0	88	99
	2007	1 074	145	3,3	0,4	21 248	144	3,2	88	99
Straubing	1991	693	100	•	0,4	16 454	100	•	97	111
	2001	837	121	1,3	0,3	18 975	115	0,7	88	98
	2002	853	123	1,9	0,3	19 203	117	1,2	89	99
	2003	878	127	3,0	0,3	19 780	120	3,0	91	101
	2004	905	131	3,0	0,3	20 261	123	2,4	92	103
	2005	933	135	3,1	0,3	20 881	127	3,1	93	104
	2006	975	141	4,5	0,3	21 832	133	4,6	93	105
	2007	1 008	145	3,4	0,3	22 633	138	3,7	93	106
Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Deggendorf	1991	1 471	100	•	0,8	13 712	100	•	81	93
	2001	2 073	141	2,5	0,8	17 865	130	2,0	83	92
	2002	2 089	142	0,8	0,8	17 887	130	0,1	83	92
	2003	2 137	145	2,3	0,8	18 256	133	2,1	84	93
	2004	2 171	148	1,6	0,8	18 517	135	1,4	84	94
	2005	2 216	151	2,1	0,8	18 850	137	1,8	84	94
	2006	2 318	158	4,6	0,8	19 722	144	4,6	84	95
	2007	2 400	163	3,5	0,8	20 400	149	3,4	84	95
Freyung-Grafenau	1991	945	100	•	0,5	11 897	100	•	70	80
	2001	1 299	138	2,5	0,5	15 744	132	2,4	73	81
	2002	1 300	138	0,1	0,5	15 745	132	0,0	73	81
	2003	1 321	140	1,6	0,5	16 029	135	1,8	74	82
	2004	1 334	141	1,0	0,5	16 233	136	1,3	74	82
	2005	1 364	144	2,3	0,5	16 679	140	2,7	74	83
	2006	1 426	151	4,6	0,5	17 572	148	5,4	75	85
	2007	1 478	156	3,6	0,5	18 340	154	4,4	76	86
Kelheim	1991	1 484	100	•	0,8	15 454	100	•	92	105
	2001	2 203	148	4,3	0,8	19 977	129	3,2	92	103
	2002	2 230	150	1,3	0,8	20 006	129	0,1	93	103
	2003	2 291	154	2,7	0,8	20 370	132	1,8	93	104
	2004	2 348	158	2,5	0,9	20 798	135	2,1	95	105
	2005	2 394	161	2,0	0,9	21 154	137	1,7	94	106
	2006	2 503	169	4,6	0,9	22 135	143	4,6	94	107
	2007	2 595	175	3,7	0,9	22 958	149	3,7	95	107
Landshut	1991	2 014	100	•	1,0	16 308	100	•	97	110
	2001	2 928	145	4,9	1,1	20 411	125	3,5	94	105
	2002	2 970	147	1,4	1,1	20 441	125	0,1	95	106
	2003	3 077	153	3,6	1,1	21 022	129	2,8	96	107
	2004	3 177	158	3,3	1,2	21 581	132	2,7	98	109
	2005	3 239	161	2,0	1,2	21 888	134	1,4	98	109
	2006	3 389	168	4,6	1,2	22 898	140	4,6	98	110
	2007	3 525	175	4,0	1,2	23 794	146	3,9	98	111
Passau	1991	2 220	100	•	1,1	12 855	100	•	76	87
	2001	3 186	144	3,2	1,2	17 048	133	2,7	79	88
	2002	3 192	144	0,2	1,2	17 016	132	-0,2	79	88
	2003	3 267	147	2,3	1,2	17 351	135	2,0	80	89
	2004	3 349	151	2,5	1,2	17 743	138	2,3	81	90
	2005	3 432	155	2,5	1,2	18 150	141	2,3	81	91
	2006	3 620	163	5,5	1,2	19 173	149	5,6	82	92
	2007	3 763	170	3,9	1,2	19 967	155	4,1	82	93

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Niederbayern - Landkreise										
Regen	1991	974	100	•	0,5	12 130	100	•	72	82
	2001	1 317	135	3,0	0,5	15 953	132	3,0	74	82
	2002	1 318	135	0,1	0,5	15 954	132	0,0	74	82
	2003	1 339	138	1,6	0,5	16 264	134	1,9	75	83
	2004	1 351	139	0,9	0,5	16 474	136	1,3	75	83
	2005	1 381	142	2,2	0,5	16 926	140	2,7	75	84
	2006	1 446	148	4,7	0,5	17 826	147	5,3	76	86
	2007	1 499	154	3,7	0,5	18 642	154	4,6	77	87
Rottal-Inn	1991	1 569	100	•	0,8	14 400	100	•	85	97
	2001	2 101	134	2,6	0,8	17 704	123	2,1	82	91
	2002	2 118	135	0,8	0,8	17 771	123	0,4	83	92
	2003	2 186	139	3,2	0,8	18 270	127	2,8	84	93
	2004	2 259	144	3,3	0,8	18 863	131	3,2	86	96
	2005	2 305	147	2,0	0,8	19 257	134	2,1	86	96
	2006	2 416	154	4,8	0,8	20 269	141	5,3	86	98
	2007	2 514	160	4,0	0,8	21 147	147	4,3	87	99
Straubing-Bogen	1991	1 134	100	•	0,6	13 306	100	•	79	90
	2001	1 717	151	3,4	0,6	17 963	135	2,6	83	92
	2002	1 744	154	1,5	0,7	18 081	136	0,7	84	93
	2003	1 810	160	3,8	0,7	18 629	140	3,0	85	95
	2004	1 886	166	4,2	0,7	19 327	145	3,7	88	98
	2005	1 920	169	1,8	0,7	19 632	148	1,6	87	98
	2006	2 011	177	4,7	0,7	20 569	155	4,8	88	99
	2007	2 093	185	4,0	0,7	21 393	161	4,0	88	100
Dingolfing-Landau	1991	1 213	100	•	0,6	15 108	100	•	90	102
	2001	1 835	151	3,5	0,7	20 192	134	2,8	93	104
	2002	1 848	152	0,7	0,7	20 168	133	-0,1	94	104
	2003	1 889	156	2,2	0,7	20 520	136	1,7	94	105
	2004	1 939	160	2,6	0,7	21 047	139	2,6	96	107
	2005	1 969	162	1,5	0,7	21 402	142	1,7	95	107
	2006	2 055	169	4,4	0,7	22 384	148	4,6	96	108
	2007	2 138	176	4,0	0,7	23 353	155	4,3	96	109

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberpfalz - Kreisfreie Städte										
Amberg	1991	640	100	•	0,3	14 815	100	•	88	100
	2001	786	123	0,8	0,3	17 838	120	-0,3	83	92
	2002	793	124	0,8	0,3	17 894	121	0,3	83	92
	2003	808	126	2,0	0,3	18 132	122	1,3	83	93
	2004	818	128	1,2	0,3	18 321	124	1,0	83	93
	2005	836	131	2,2	0,3	18 736	126	2,3	83	93
	2006	873	136	4,4	0,3	19 607	132	4,6	84	95
	2007	901	141	3,3	0,3	20 340	137	3,7	84	95
Regensburg	1991	1 888	100	•	1,0	15 433	100	•	91	104
	2001	2 662	141	3,5	1,0	21 066	136	2,5	97	108
	2002	2 678	142	0,6	1,0	21 010	136	-0,3	98	108
	2003	2 731	145	2,0	1,0	21 279	138	1,3	98	109
	2004	2 762	146	1,1	1,0	21 457	139	0,8	98	109
	2005	2 820	149	2,1	1,0	21 819	141	1,7	97	109
	2006	2 942	156	4,3	1,0	22 617	147	3,7	97	109
	2007	3 041	161	3,3	1,0	23 085	150	2,1	95	108
Weiden i. d. OPf.	1991	665	100	•	0,3	15 668	100	•	93	106
	2001	821	123	1,7	0,3	19 083	122	1,6	88	98
	2002	814	122	-0,8	0,3	18 930	121	-0,8	88	98
	2003	817	123	0,3	0,3	19 060	122	0,7	87	97
	2004	811	122	-0,7	0,3	18 952	121	-0,6	86	96
	2005	829	125	2,3	0,3	19 418	124	2,5	87	97
	2006	868	131	4,7	0,3	20 386	130	5,0	87	98
	2007	899	135	3,5	0,3	21 135	135	3,7	87	99
Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise										
Amberg-Weizbach	1991	1 317	100	•	0,7	13 130	100	•	78	89
	2001	1 873	142	3,9	0,7	17 185	131	3,4	80	88
	2002	1 887	143	0,8	0,7	17 301	132	0,7	80	89
	2003	1 929	146	2,2	0,7	17 713	135	2,4	81	91
	2004	1 959	149	1,5	0,7	18 000	137	1,6	82	91
	2005	1 997	152	1,9	0,7	18 399	140	2,2	82	92
	2006	2 071	157	3,7	0,7	19 198	146	4,3	82	93
	2007	2 149	163	3,8	0,7	20 010	152	4,2	83	93
Cham	1991	1 520	100	•	0,8	12 019	100	•	71	81
	2001	2 148	141	2,5	0,8	16 372	136	2,4	76	84
	2002	2 158	142	0,5	0,8	16 400	136	0,2	76	85
	2003	2 212	146	2,5	0,8	16 813	140	2,5	77	86
	2004	2 259	149	2,1	0,8	17 200	143	2,3	78	87
	2005	2 306	152	2,1	0,8	17 584	146	2,2	78	88
	2006	2 415	159	4,7	0,8	18 510	154	5,3	79	89
	2007	2 509	165	3,9	0,8	19 318	161	4,4	80	90
Neumarkt i. d. OPf.	1991	1 801	100	•	0,9	15 951	100	•	95	108
	2001	2 515	140	5,1	0,9	19 841	124	4,4	92	102
	2002	2 511	139	-0,1	0,9	19 671	123	-0,9	91	102
	2003	2 558	142	1,9	0,9	19 947	125	1,4	92	102
	2004	2 601	144	1,7	1,0	20 201	127	1,3	92	102
	2005	2 668	148	2,6	1,0	20 722	130	2,6	92	103
	2006	2 792	155	4,6	1,0	21 703	136	4,7	93	105
	2007	2 897	161	3,8	1,0	22 534	141	3,8	93	105
Neustadt a. d. Waldnaab	1991	1 228	100	•	0,6	12 703	100	•	75	86
	2001	1 892	154	4,2	0,7	18 717	147	4,0	87	96
	2002	1 844	150	-2,5	0,7	18 200	143	-2,8	85	94
	2003	1 840	150	-0,2	0,7	18 175	143	-0,1	83	93
	2004	1 834	149	-0,3	0,7	18 224	143	0,3	83	92
	2005	1 869	152	1,9	0,7	18 630	147	2,2	83	93
	2006	1 957	159	4,7	0,7	19 625	154	5,3	84	95
	2007	2 023	165	3,3	0,7	20 386	160	3,9	84	95
Regensburg	1991	2 362	100	•	1,2	15 219	100	•	90	103
	2001	3 772	160	6,3	1,4	21 312	140	5,1	99	110
	2002	3 797	161	0,7	1,4	21 240	140	-0,3	99	110
	2003	3 872	164	2,0	1,4	21 541	142	1,4	99	110
	2004	3 933	167	1,6	1,4	21 758	143	1,0	99	110
	2005	4 005	170	1,8	1,4	22 047	145	1,3	98	110
	2006	4 181	177	4,4	1,4	22 939	151	4,0	98	111
	2007	4 332	183	3,6	1,4	23 740	156	3,5	98	111

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100

Noch: Regierungsbezirk Oberpfalz - Landkreise

Schwandorf	1991	1 759	100	•	0,9	12 963	100	•	77	88
	2001	2 543	145	2,5	1,0	17 680	136	1,9	82	91
	2002	2 560	145	0,6	1,0	17 708	137	0,2	82	91
	2003	2 615	149	2,2	1,0	18 064	139	2,0	83	92
	2004	2 666	152	2,0	1,0	18 410	142	1,9	84	93
	2005	2 711	154	1,7	1,0	18 715	144	1,7	83	93
	2006	2 833	161	4,5	1,0	19 589	151	4,7	84	94
	2007	2 940	167	3,8	1,0	20 368	157	4,0	84	95
Tirschenreuth	1991	1 061	100	•	0,5	13 329	100	•	79	90
	2001	1 300	123	1,5	0,5	16 268	122	1,9	75	84
	2002	1 296	122	-0,4	0,5	16 275	122	0,0	76	84
	2003	1 311	124	1,2	0,5	16 565	124	1,8	76	85
	2004	1 326	125	1,1	0,5	16 858	126	1,8	77	85
	2005	1 347	127	1,6	0,5	17 245	129	2,3	77	86
	2006	1 406	133	4,4	0,5	18 171	136	5,4	78	88
	2007	1 459	137	3,8	0,5	18 973	142	4,4	78	89

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Oberfranken - Kreisfreie Städte										
Bamberg	1991	1 074	100	•	0,6	15 213	100	•	90	103
	2001	1 300	121	0,8	0,5	18 798	124	0,6	87	97
	2002	1 300	121	0,0	0,5	18 702	123	-0,5	87	97
	2003	1 319	123	1,4	0,5	18 890	124	1,0	87	97
	2004	1 335	124	1,2	0,5	19 112	126	1,2	87	97
	2005	1 363	127	2,1	0,5	19 484	128	1,9	87	97
	2006	1 433	133	5,1	0,5	20 557	135	5,5	88	99
	2007	1 482	138	3,4	0,5	21 283	140	3,5	88	99
Bayreuth	1991	1 146	100	•	0,6	15 810	100	•	94	107
	2001	1 324	116	0,6	0,5	17 895	113	0,3	83	92
	2002	1 347	117	1,7	0,5	18 118	115	1,2	84	94
	2003	1 390	121	3,2	0,5	18 667	118	3,0	86	95
	2004	1 419	124	2,1	0,5	19 057	121	2,1	87	97
	2005	1 454	127	2,5	0,5	19 612	124	2,9	87	98
	2006	1 521	133	4,6	0,5	20 678	131	5,4	88	100
	2007	1 577	138	3,7	0,5	21 579	136	4,4	89	101
Coburg	1991	738	100	•	0,4	16 654	100	•	99	113
	2001	842	114	-0,3	0,3	19 699	118	0,3	91	101
	2002	853	116	1,2	0,3	19 936	120	1,2	93	103
	2003	871	118	2,2	0,3	20 526	123	3,0	94	105
	2004	883	120	1,3	0,3	20 919	126	1,9	95	106
	2005	907	123	2,7	0,3	21 585	130	3,2	96	108
	2006	951	129	4,9	0,3	22 762	137	5,5	97	110
	2007	983	133	3,4	0,3	23 705	142	4,1	98	111
Hof	1991	807	100	•	0,4	15 239	100	•	90	103
	2001	794	98	-0,8	0,3	15 660	103	-0,3	72	81
	2002	797	99	0,3	0,3	15 799	104	0,9	73	82
	2003	807	100	1,3	0,3	16 178	106	2,4	74	83
	2004	813	101	0,7	0,3	16 442	108	1,6	75	83
	2005	830	103	2,1	0,3	16 947	111	3,1	76	85
	2006	869	108	4,7	0,3	17 939	118	5,9	77	87
	2007	900	112	3,6	0,3	18 790	123	4,7	77	88
Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Bamberg	1991	1 859	100	•	1,0	14 603	100	•	87	99
	2001	2 698	145	3,3	1,0	18 898	129	2,8	87	97
	2002	2 736	147	1,4	1,0	19 072	131	0,9	89	98
	2003	2 813	151	2,8	1,0	19 529	134	2,4	90	100
	2004	2 871	154	2,1	1,0	19 853	136	1,7	90	101
	2005	2 930	158	2,1	1,0	20 227	139	1,9	90	101
	2006	3 064	165	4,6	1,0	21 140	145	4,5	90	102
	2007	3 179	171	3,8	1,0	21 935	150	3,8	90	102
Bayreuth	1991	1 408	100	•	0,7	13 747	100	•	81	93
	2001	1 922	136	2,3	0,7	17 593	128	2,0	81	91
	2002	1 946	138	1,3	0,7	17 812	130	1,2	83	92
	2003	1 993	142	2,4	0,7	18 244	133	2,4	84	93
	2004	2 038	145	2,3	0,7	18 642	136	2,2	85	94
	2005	2 074	147	1,8	0,7	19 033	138	2,1	85	95
	2006	2 161	153	4,2	0,7	19 933	145	4,7	85	96
	2007	2 241	159	3,7	0,7	20 754	151	4,1	86	97
Coburg	1991	1 440	100	•	0,7	16 654	100	•	99	113
	2001	1 878	130	-0,3	0,7	20 362	122	-0,2	94	105
	2002	1 841	128	-2,0	0,7	19 966	120	-1,9	93	103
	2003	1 840	128	0,0	0,7	19 981	120	0,1	92	102
	2004	1 826	127	-0,7	0,7	19 872	119	-0,5	90	101
	2005	1 874	130	2,6	0,7	20 460	123	3,0	91	102
	2006	1 965	136	4,8	0,7	21 566	129	5,4	92	104
	2007	2 038	141	3,7	0,7	22 515	135	4,4	93	105
Forchheim	1991	1 693	100	•	0,9	16 253	100	•	96	110
	2001	2 495	147	5,4	0,9	22 137	136	4,9	102	114
	2002	2 473	146	-0,9	0,9	21 878	135	-1,2	102	113
	2003	2 478	146	0,2	0,9	21 873	135	0,0	100	112
	2004	2 478	146	0,0	0,9	21 864	135	0,0	99	111
	2005	2 522	149	1,8	0,9	22 217	137	1,6	99	111
	2006	2 634	156	4,4	0,9	23 213	143	4,5	99	112
	2007	2 736	162	3,9	0,9	24 135	148	4,0	100	113

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Oberfranken - Landkreise										
Hof	1991	1 608	100	•	0,8	14 817	100	•	88	100
	2001	2 012	125	1,4	0,8	18 479	125	1,9	86	95
	2002	1 950	121	-3,1	0,7	17 975	121	-2,7	84	93
	2003	1 940	121	-0,5	0,7	17 983	121	0,0	82	92
	2004	1 931	120	-0,4	0,7	18 044	122	0,3	82	91
	2005	1 976	123	2,4	0,7	18 612	126	3,1	83	93
	2006	2 071	129	4,8	0,7	19 702	133	5,9	84	95
	2007	2 151	134	3,8	0,7	20 657	139	4,8	85	96
Kronach	1991	1 155	100	•	0,6	15 039	100	•	89	102
	2001	1 395	121	1,4	0,5	18 456	123	1,6	85	95
	2002	1 409	122	1,0	0,5	18 716	124	1,4	87	97
	2003	1 447	125	2,7	0,5	19 342	129	3,3	89	99
	2004	1 477	128	2,0	0,5	19 845	132	2,6	90	101
	2005	1 521	132	3,0	0,5	20 552	137	3,6	92	103
	2006	1 596	138	4,9	0,5	21 773	145	5,9	93	105
	2007	1 652	143	3,5	0,5	22 734	151	4,4	94	106
Kulmbach	1991	1 101	100	•	0,6	14 556	100	•	86	98
	2001	1 492	136	3,2	0,6	18 952	130	3,2	88	98
	2002	1 469	133	-1,5	0,6	18 724	129	-1,2	87	97
	2003	1 472	134	0,2	0,5	18 855	130	0,7	86	96
	2004	1 471	134	-0,1	0,5	18 909	130	0,3	86	96
	2005	1 504	137	2,2	0,5	19 440	134	2,8	87	97
	2006	1 574	143	4,7	0,5	20 474	141	5,3	87	99
	2007	1 632	148	3,7	0,5	21 359	147	4,3	88	100
Lichtenfels	1991	1 009	100	•	0,5	14 782	100	•	88	100
	2001	1 278	127	0,6	0,5	18 059	122	0,8	84	93
	2002	1 265	125	-1,0	0,5	17 827	121	-1,3	83	92
	2003	1 270	126	0,4	0,5	17 941	121	0,6	82	92
	2004	1 269	126	-0,1	0,5	17 998	122	0,3	82	91
	2005	1 297	129	2,2	0,5	18 468	125	2,6	82	92
	2006	1 360	135	4,9	0,5	19 484	132	5,5	83	94
	2007	1 409	140	3,6	0,5	20 330	138	4,3	84	95
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	1991	1 202	100	•	0,6	13 427	100	•	80	91
	2001	1 362	113	0,4	0,5	15 893	118	1,3	74	82
	2002	1 362	113	0,0	0,5	16 050	120	1,0	75	83
	2003	1 376	114	1,0	0,5	16 401	122	2,2	75	84
	2004	1 385	115	0,7	0,5	16 693	124	1,8	76	85
	2005	1 409	117	1,8	0,5	17 150	128	2,7	76	86
	2006	1 474	123	4,6	0,5	18 189	135	6,1	78	88
	2007	1 528	127	3,6	0,5	19 101	142	5,0	79	89

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Mittelfranken - Kreisfreie Städte										
Ansbach	1991	610	100	•	0,3	15 966	100	•	95	108
	2001	782	128	1,5	0,3	19 404	122	1,3	90	100
	2002	776	127	-0,7	0,3	19 189	120	-1,1	89	99
	2003	781	128	0,6	0,3	19 230	120	0,2	88	98
	2004	786	129	0,6	0,3	19 318	121	0,5	88	98
	2005	803	132	2,2	0,3	19 803	124	2,5	88	99
	2006	838	137	4,3	0,3	20 676	130	4,4	88	100
	2007	869	143	3,7	0,3	21 538	135	4,2	89	101
Erlangen	1991	1 989	100	•	1,0	19 400	100	•	115	131
	2001	2 451	123	3,9	0,9	24 204	125	3,3	112	125
	2002	2 456	124	0,2	0,9	24 093	124	-0,5	112	124
	2003	2 466	124	0,4	0,9	24 099	124	0,0	111	123
	2004	2 472	124	0,3	0,9	24 137	124	0,2	110	122
	2005	2 507	126	1,4	0,9	24 370	126	1,0	109	122
	2006	2 604	131	3,9	0,9	25 184	130	3,3	107	121
	2007	2 697	136	3,6	0,9	25 902	134	2,9	107	121
Fürth	1991	1 910	100	•	1,0	18 314	100	•	109	124
	2001	2 549	133	5,5	1,0	22 998	126	4,7	106	118
	2002	2 580	135	1,2	1,0	23 149	126	0,7	108	120
	2003	2 646	139	2,6	1,0	23 647	129	2,2	108	121
	2004	2 690	141	1,7	1,0	24 012	131	1,5	109	122
	2005	2 769	145	3,0	1,0	24 433	133	1,8	109	122
	2006	2 903	152	4,8	1,0	25 560	140	4,6	109	123
	2007	3 008	157	3,6	1,0	26 396	144	3,3	109	123
Nürnberg	1991	8 261	100	•	4,2	16 681	100	•	99	113
	2001	9 833	119	1,5	3,7	20 068	120	0,9	93	103
	2002	9 812	119	-0,2	3,7	19 929	119	-0,7	93	103
	2003	9 892	120	0,8	3,7	20 040	120	0,6	92	102
	2004	9 899	120	0,1	3,6	20 036	120	0,0	91	102
	2005	10 087	122	1,9	3,6	20 402	122	1,8	91	102
	2006	10 534	128	4,4	3,6	21 099	126	3,4	90	102
	2007	10 909	132	3,6	3,6	21 757	130	3,1	90	102
Schwabach	1991	660	100	•	0,3	18 440	100	•	109	125
	2001	891	135	4,0	0,3	23 213	126	3,2	107	120
	2002	876	133	-1,6	0,3	22 722	123	-2,1	106	117
	2003	871	132	-0,6	0,3	22 556	122	-0,7	103	115
	2004	859	130	-1,4	0,3	22 270	121	-1,3	101	113
	2005	881	133	2,5	0,3	22 704	123	1,9	101	113
	2006	919	139	4,4	0,3	23 680	128	4,3	101	114
	2007	951	144	3,4	0,3	24 535	133	3,6	101	115
Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Ansbach	1991	2 333	100	•	1,2	14 005	100	•	83	95
	2001	3 333	143	4,4	1,3	18 160	130	4,0	84	93
	2002	3 318	142	-0,5	1,2	18 050	129	-0,6	84	93
	2003	3 368	144	1,5	1,2	18 294	131	1,4	84	93
	2004	3 418	146	1,5	1,2	18 528	132	1,3	84	94
	2005	3 486	149	2,0	1,2	18 913	135	2,1	84	94
	2006	3 654	157	4,8	1,2	19 932	142	5,4	85	96
	2007	3 799	163	4,0	1,3	20 782	148	4,3	86	97
Erlangen-Höchststadt	1991	2 058	100	•	1,1	17 784	100	•	105	120
	2001	3 222	157	0,0	1,2	24 910	140	-0,5	115	128
	2002	3 264	159	1,3	1,2	25 085	141	0,7	117	130
	2003	3 344	163	2,5	1,2	25 596	144	2,0	117	131
	2004	3 409	166	1,9	1,2	26 097	147	2,0	119	132
	2005	3 490	170	2,4	1,2	26 696	150	2,3	119	133
	2006	3 655	178	4,8	1,2	27 975	157	4,8	119	135
	2007	3 788	184	3,6	1,2	28 945	163	3,5	119	135
Fürth	1991	1 992	100	•	1,0	20 015	100	•	119	135
	2001	2 587	130	2,0	1,0	22 869	114	1,8	106	118
	2002	2 584	130	-0,1	1,0	22 747	114	-0,5	106	117
	2003	2 610	131	1,0	1,0	22 855	114	0,5	105	117
	2004	2 622	132	0,4	1,0	22 890	114	0,2	104	116
	2005	2 675	134	2,1	1,0	23 404	117	2,2	104	117
	2006	2 797	140	4,5	1,0	24 520	123	4,8	105	118
	2007	2 901	146	3,7	1,0	25 382	127	3,5	105	119

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken - Landkreise										
Nürnberger Land	1991	2 932	100	•	1,5	18 436	100	•	109	125
	2001	3 939	134	1,8	1,5	23 400	127	1,4	108	120
	2002	3 917	134	-0,6	1,5	23 218	126	-0,8	108	120
	2003	3 949	135	0,8	1,5	23 376	127	0,7	107	119
	2004	3 946	135	-0,1	1,4	23 332	127	-0,2	106	118
	2005	4 042	138	2,4	1,4	23 931	130	2,6	107	119
	2006	4 235	144	4,8	1,4	25 157	136	5,1	107	121
	2007	4 385	150	3,6	1,4	26 143	142	3,9	108	122
Neustadt-Bad Windsheim	1991	1 264	100	•	0,6	14 034	100	•	83	95
	2001	1 844	146	5,4	0,7	18 630	133	4,7	86	96
	2002	1 840	146	-0,2	0,7	18 512	132	-0,6	86	96
	2003	1 866	148	1,4	0,7	18 717	133	1,1	86	96
	2004	1 898	150	1,7	0,7	19 003	135	1,5	86	96
	2005	1 932	153	1,8	0,7	19 308	138	1,6	86	96
	2006	2 024	160	4,7	0,7	20 294	145	5,1	87	98
	2007	2 103	166	3,9	0,7	21 173	151	4,3	87	99
Roth	1991	1 862	100	•	1,0	16 682	100	•	99	113
	2001	2 664	143	4,2	1,0	21 367	128	3,5	99	110
	2002	2 647	142	-0,6	1,0	21 152	127	-1,0	98	109
	2003	2 661	143	0,5	1,0	21 202	127	0,2	97	108
	2004	2 669	143	0,3	1,0	21 217	127	0,1	96	108
	2005	2 725	146	2,1	1,0	21 648	130	2,0	96	108
	2006	2 847	153	4,5	1,0	22 685	136	4,8	97	109
	2007	2 955	159	3,8	1,0	23 584	141	4,0	97	110
Weißenburg-Gunzenhausen	1991	1 292	100	•	0,7	14 210	100	•	84	96
	2001	1 764	137	4,3	0,7	18 541	130	4,2	86	95
	2002	1 740	135	-1,4	0,7	18 259	128	-1,5	85	94
	2003	1 753	136	0,7	0,6	18 387	129	0,7	84	94
	2004	1 754	136	0,1	0,6	18 440	130	0,3	84	93
	2005	1 792	139	2,2	0,6	18 876	133	2,4	84	94
	2006	1 882	146	5,0	0,6	19 919	140	5,5	85	96
	2007	1 954	151	3,8	0,6	20 790	146	4,4	86	97

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Unterfranken - Kreisfreie Städte										
Aschaffenburg	1991	1 121	100	•	0,6	17 438	100	•	103	118
	2001	1 418	127	2,9	0,5	20 850	120	1,7	96	107
	2002	1 440	128	1,5	0,5	21 004	120	0,7	98	108
	2003	1 475	132	2,5	0,5	21 474	123	2,2	99	110
	2004	1 501	134	1,8	0,5	21 876	125	1,9	99	111
	2005	1 544	138	2,8	0,6	22 452	129	2,6	100	112
	2006	1 620	144	4,9	0,6	23 595	135	5,1	101	114
	2007	1 677	150	3,5	0,6	24 409	140	3,4	101	114
Schweinfurt	1991	781	100	•	0,4	14 309	100	•	85	97
	2001	963	123	4,3	0,4	17 688	124	4,3	82	91
	2002	948	121	-1,6	0,4	17 350	121	-1,9	81	90
	2003	942	121	-0,6	0,3	17 219	120	-0,8	79	88
	2004	924	118	-1,9	0,3	16 918	118	-1,7	77	86
	2005	943	121	2,1	0,3	17 349	121	2,5	77	87
	2006	988	126	4,7	0,3	18 261	128	5,3	78	88
	2007	1 021	131	3,4	0,3	18 959	132	3,8	78	89
Würzburg	1991	2 153	100	•	1,1	16 813	100	•	100	114
	2001	2 485	115	1,7	0,9	19 346	115	0,8	90	100
	2002	2 531	118	1,8	1,0	19 402	115	0,3	90	100
	2003	2 617	122	3,4	1,0	19 865	118	2,4	91	102
	2004	2 690	125	2,8	1,0	20 260	121	2,0	92	103
	2005	2 765	128	2,8	1,0	20 744	123	2,4	92	103
	2006	2 904	135	5,0	1,0	21 670	129	4,5	92	105
	2007	3 007	140	3,5	1,0	22 364	133	3,2	92	104
Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Aschaffenburg	1991	2 802	100	•	1,4	17 233	100	•	102	117
	2001	3 890	139	3,4	1,5	22 324	130	3,2	103	115
	2002	3 898	139	0,2	1,5	22 303	129	-0,1	104	115
	2003	3 944	141	1,2	1,5	22 535	131	1,0	103	115
	2004	3 965	142	0,5	1,4	22 620	131	0,4	103	115
	2005	4 048	144	2,1	1,4	23 106	134	2,1	103	115
	2006	4 226	151	4,4	1,4	24 171	140	4,6	103	117
	2007	4 373	156	3,5	1,4	25 090	146	3,8	103	117
Bad Kissingen	1991	1 443	100	•	0,7	13 750	100	•	81	93
	2001	1 880	130	2,4	0,7	17 181	125	2,5	79	88
	2002	1 898	131	1,0	0,7	17 347	126	1,0	81	90
	2003	1 928	134	1,6	0,7	17 655	128	1,8	81	90
	2004	1 949	135	1,1	0,7	17 936	130	1,6	82	91
	2005	1 986	138	1,9	0,7	18 330	133	2,2	82	91
	2006	2 075	144	4,5	0,7	19 273	140	5,1	82	93
	2007	2 146	149	3,4	0,7	20 074	146	4,2	83	94
Rhön-Grabfeld	1991	1 138	100	•	0,6	13 887	100	•	82	94
	2001	1 509	133	3,1	0,6	17 405	125	3,2	81	90
	2002	1 508	133	-0,1	0,6	17 389	125	-0,1	81	90
	2003	1 527	134	1,3	0,6	17 583	127	1,1	81	90
	2004	1 542	136	1,0	0,6	17 764	128	1,0	81	90
	2005	1 576	138	2,2	0,6	18 210	131	2,5	81	91
	2006	1 645	145	4,4	0,6	19 188	138	5,4	82	93
	2007	1 708	150	3,8	0,6	20 074	145	4,6	83	94
Haßberge	1991	1 133	100	•	0,6	13 531	100	•	80	92
	2001	1 550	137	0,7	0,6	17 527	130	0,6	81	90
	2002	1 553	137	0,2	0,6	17 569	130	0,2	82	91
	2003	1 579	139	1,7	0,6	17 893	132	1,8	82	91
	2004	1 608	142	1,8	0,6	18 237	135	1,9	83	92
	2005	1 635	144	1,7	0,6	18 621	138	2,1	83	93
	2006	1 702	150	4,1	0,6	19 472	144	4,6	83	94
	2007	1 766	156	3,7	0,6	20 309	150	4,3	84	95
Kitzingen	1991	1 271	100	•	0,7	15 277	100	•	91	103
	2001	1 719	135	5,3	0,6	19 281	126	5,0	89	99
	2002	1 736	137	1,0	0,7	19 468	127	1,0	90	101
	2003	1 800	142	3,6	0,7	20 131	132	3,4	92	103
	2004	1 870	147	3,9	0,7	20 872	137	3,7	95	106
	2005	1 920	151	2,7	0,7	21 463	140	2,8	96	107
	2006	2 022	159	5,3	0,7	22 624	148	5,4	97	109
	2007	2 102	165	3,9	0,7	23 516	154	3,9	97	110

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Unterfranken - Landkreise										
Miltenberg	1991	1 994	100	•	1,0	16 434	100	•	97	111
	2001	2 652	133	2,9	1,0	20 200	123	2,7	93	104
	2002	2 638	132	-0,5	1,0	20 062	122	-0,7	93	104
	2003	2 658	133	0,8	1,0	20 201	123	0,7	93	103
	2004	2 661	133	0,1	1,0	20 227	123	0,1	92	103
	2005	2 721	136	2,2	1,0	20 694	126	2,3	92	103
	2006	2 844	143	4,5	1,0	21 683	132	4,8	93	105
	2007	2 945	148	3,6	1,0	22 556	137	4,0	93	105
Main-Spessart	1991	1 930	100	•	1,0	15 122	100	•	90	102
	2001	2 606	135	3,4	1,0	19 723	130	3,3	91	102
	2002	2 598	135	-0,3	1,0	19 629	130	-0,5	91	101
	2003	2 619	136	0,8	1,0	19 807	131	0,9	91	101
	2004	2 628	136	0,4	1,0	19 927	132	0,6	91	101
	2005	2 671	138	1,6	1,0	20 311	134	1,9	91	101
	2006	2 788	144	4,4	1,0	21 290	141	4,8	91	103
	2007	2 889	150	3,6	1,0	22 142	146	4,0	91	103
Schweinfurt	1991	1 537	100	•	0,8	14 143	100	•	84	96
	2001	2 295	149	4,9	0,9	19 653	139	4,5	91	101
	2002	2 265	147	-1,3	0,9	19 375	137	-1,4	90	100
	2003	2 266	147	0,0	0,8	19 394	137	0,1	89	99
	2004	2 259	147	-0,3	0,8	19 385	137	0,0	88	98
	2005	2 297	149	1,7	0,8	19 764	140	2,0	88	99
	2006	2 397	156	4,4	0,8	20 742	147	4,9	89	100
	2007	2 487	162	3,8	0,8	21 641	153	4,3	89	101
Würzburg	1991	2 216	100	•	1,1	15 239	100	•	90	103
	2001	3 125	141	3,2	1,2	19 638	129	2,9	91	101
	2002	3 160	143	1,1	1,2	19 805	130	0,9	92	102
	2003	3 224	145	2,0	1,2	20 176	132	1,9	93	103
	2004	3 288	148	2,0	1,2	20 569	135	1,9	93	104
	2005	3 353	151	2,0	1,2	20 949	137	1,8	93	104
	2006	3 508	158	4,6	1,2	21 927	144	4,7	94	106
	2007	3 646	165	3,9	1,2	22 709	149	3,6	94	106

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck. - 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen. - 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Regierungsbezirk Schwaben - Kreisfreie Städte										
Augsburg	1991	3 887	100	·	2,0	15 049	100	·	89	102
	2001	4 671	120	2,0	1,8	18 229	121	1,4	84	94
	2002	4 694	121	0,5	1,8	18 149	121	-0,4	84	94
	2003	4 759	122	1,4	1,8	18 358	122	1,2	84	94
	2004	4 771	123	0,3	1,7	18 400	122	0,2	84	93
	2005	4 850	125	1,6	1,7	18 512	123	0,6	82	92
	2006	5 055	130	4,2	1,7	19 260	128	4,0	82	93
	2007	5 233	135	3,5	1,7	19 942	133	3,5	82	93
Kaufbeuren	1991	670	100	·	0,3	16 450	100	·	97	111
	2001	775	116	2,3	0,3	18 427	112	1,7	85	95
	2002	783	117	1,0	0,3	18 441	112	0,1	86	95
	2003	799	119	2,0	0,3	18 735	114	1,6	86	96
	2004	810	121	1,4	0,3	19 054	116	1,7	87	97
	2005	829	124	2,3	0,3	19 598	119	2,9	87	98
	2006	868	130	4,7	0,3	20 656	126	5,4	88	100
	2007	899	134	3,6	0,3	21 394	130	3,6	88	100
Kempten (Allgäu)	1991	968	100	·	0,5	15 589	100	·	92	105
	2001	1 216	126	2,7	0,5	19 776	127	2,5	92	102
	2002	1 221	126	0,4	0,5	19 827	127	0,3	92	102
	2003	1 242	128	1,7	0,5	20 181	129	1,8	93	103
	2004	1 258	130	1,3	0,5	20 450	131	1,3	93	104
	2005	1 289	133	2,4	0,5	20 957	134	2,5	93	105
	2006	1 349	139	4,7	0,5	21 972	141	4,8	94	106
	2007	1 396	144	3,5	0,5	22 701	146	3,3	94	106
Memmingen	1991	695	100	·	0,4	17 528	100	·	104	119
	2001	854	123	4,5	0,3	20 851	119	4,4	96	107
	2002	862	124	0,9	0,3	20 939	119	0,4	97	108
	2003	881	127	2,1	0,3	21 402	122	2,2	98	109
	2004	892	128	1,2	0,3	21 640	123	1,1	98	110
	2005	918	132	3,0	0,3	22 306	127	3,1	99	111
	2006	964	139	5,0	0,3	23 441	134	5,1	100	113
	2007	998	144	3,5	0,3	24 281	139	3,6	100	113
Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Aichach-Friedberg	1991	1 946	100	·	1,0	17 884	100	·	106	121
	2001	2 972	153	4,0	1,1	23 996	134	2,9	111	124
	2002	2 924	150	-1,6	1,1	23 404	131	-2,5	109	121
	2003	2 938	151	0,5	1,1	23 298	130	-0,5	107	119
	2004	2 941	151	0,1	1,1	23 163	130	-0,6	105	117
	2005	3 012	155	2,4	1,1	23 656	132	2,1	105	118
	2006	3 156	162	4,8	1,1	24 750	138	4,6	106	119
	2007	3 274	168	3,8	1,1	25 634	143	3,6	106	120
Augsburg	1991	3 738	100	·	1,9	17 967	100	·	106	122
	2001	5 264	141	1,6	2,0	22 171	123	0,8	103	114
	2002	5 279	141	0,3	2,0	22 069	123	-0,5	103	114
	2003	5 353	143	1,4	2,0	22 271	124	0,9	102	114
	2004	5 403	145	0,9	2,0	22 402	125	0,6	102	114
	2005	5 513	147	2,0	2,0	22 840	127	2,0	102	114
	2006	5 771	154	4,7	2,0	23 928	133	4,8	102	115
	2007	5 983	160	3,7	2,0	24 823	138	3,7	102	116
Dillingen a. d. Donau	1991	1 316	100	·	0,7	15 655	100	·	93	106
	2001	1 956	149	5,3	0,7	20 798	133	4,8	96	107
	2002	1 958	149	0,1	0,7	20 657	132	-0,7	96	107
	2003	1 999	152	2,1	0,7	20 992	134	1,6	96	107
	2004	2 037	155	1,9	0,7	21 314	136	1,5	97	108
	2005	2 087	159	2,4	0,7	21 841	140	2,5	97	109
	2006	2 189	166	4,9	0,7	22 961	147	5,1	98	111
	2007	2 274	173	3,9	0,7	23 931	153	4,2	99	112
Günzburg	1991	1 731	100	·	0,9	15 415	100	·	91	104
	2001	2 376	137	3,3	0,9	19 501	127	2,9	90	100
	2002	2 398	139	0,9	0,9	19 605	127	0,5	91	101
	2003	2 454	142	2,3	0,9	19 983	130	1,9	92	102
	2004	2 502	145	2,0	0,9	20 361	132	1,9	93	103
	2005	2 556	148	2,2	0,9	20 841	135	2,4	93	104
	2006	2 675	155	4,7	0,9	21 885	142	5,0	93	106
	2007	2 773	160	3,6	0,9	22 779	148	4,1	94	106

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach kreisfreien Städten und Landkreisen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Regierungsbezirk Schwaben - Landkreise										
Neu-Ulm	1991	2 631	100	•	1,4	17 765	100	•	105	120
	2001	3 357	128	3,6	1,3	20 935	118	2,9	97	108
	2002	3 405	129	1,4	1,3	21 074	119	0,7	98	109
	2003	3 488	133	2,5	1,3	21 438	121	1,7	98	110
	2004	3 553	135	1,9	1,3	21 768	123	1,5	99	110
	2005	3 628	138	2,1	1,3	22 194	125	2,0	99	111
	2006	3 792	144	4,5	1,3	23 196	131	4,5	99	112
	2007	3 927	149	3,6	1,3	23 974	135	3,4	99	112
Lindau (Bodensee)	1991	1 196	100	•	0,6	16 202	100	•	96	110
	2001	1 501	125	2,4	0,6	19 361	119	1,7	90	100
	2002	1 529	128	1,8	0,6	19 585	121	1,2	91	101
	2003	1 575	132	3,0	0,6	20 059	124	2,4	92	102
	2004	1 617	135	2,7	0,6	20 531	127	2,4	93	104
	2005	1 666	139	3,0	0,6	21 030	130	2,4	94	105
	2006	1 751	146	5,1	0,6	21 988	136	4,6	94	106
	2007	1 811	151	3,4	0,6	22 648	140	3,0	93	106
Ostallgäu	1991	1 731	100	•	0,9	14 110	100	•	84	95
	2001	2 491	144	4,3	0,9	18 869	134	3,6	87	97
	2002	2 522	146	1,2	0,9	18 987	135	0,6	88	98
	2003	2 584	149	2,5	1,0	19 341	137	1,9	89	99
	2004	2 662	154	3,0	1,0	19 842	141	2,6	90	101
	2005	2 721	157	2,3	1,0	20 225	143	1,9	90	101
	2006	2 843	164	4,5	1,0	21 105	150	4,4	90	102
	2007	2 954	171	3,9	1,0	21 962	156	4,1	91	103
Unterallgäu	1991	1 928	100	•	1,0	15 788	100	•	94	107
	2001	2 705	140	3,3	1,0	20 149	128	2,6	93	104
	2002	2 706	140	0,0	1,0	20 033	127	-0,6	93	103
	2003	2 777	144	2,6	1,0	20 482	130	2,2	94	105
	2004	2 848	148	2,6	1,0	20 965	133	2,4	95	106
	2005	2 932	152	2,9	1,0	21 598	137	3,0	96	108
	2006	3 081	160	5,1	1,1	22 694	144	5,1	97	109
	2007	3 194	166	3,7	1,1	23 515	149	3,6	97	110
Donau-Ries	1991	1 829	100	•	0,9	14 989	100	•	89	101
	2001	2 550	139	3,6	1,0	19 605	131	3,1	91	101
	2002	2 603	142	2,1	1,0	19 929	133	1,7	93	103
	2003	2 719	149	4,5	1,0	20 736	138	4,0	95	106
	2004	2 836	155	4,3	1,0	21 606	144	4,2	98	109
	2005	2 906	159	2,5	1,0	22 169	148	2,6	99	111
	2006	3 048	167	4,9	1,0	23 327	156	5,2	100	112
	2007	3 163	173	3,8	1,0	24 276	162	4,1	100	113
Oberallgäu	1991	2 115	100	•	1,1	15 321	100	•	91	104
	2001	2 873	136	4,5	1,1	19 426	127	4,0	90	100
	2002	2 878	136	0,2	1,1	19 357	126	-0,4	90	100
	2003	2 944	139	2,3	1,1	19 724	129	1,9	90	101
	2004	2 998	142	1,8	1,1	20 034	131	1,6	91	102
	2005	3 082	146	2,8	1,1	20 523	134	2,4	91	102
	2006	3 233	153	4,9	1,1	21 485	140	4,7	92	104
	2007	3 352	158	3,7	1,1	22 252	145	3,6	92	104

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen									
		insgesamt				je Einwohner ²⁾					
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100	
Zusammenstellung nach Regionen											
Bayerischer Untermain	1991	4 746	100	•	3,0	13 629	100	•	99	109	
	2001	6 454	136	4,4	3,0	17 277	127	4,0	99	104	
	2002	6 524	137	1,1	3,0	17 408	128	0,8	99	104	
	2003	6 702	141	2,7	3,0	17 858	131	2,6	99	104	
	2004	6 807	143	1,6	3,0	18 130	133	1,5	99	104	
	2005	6 993	147	2,7	3,0	18 625	137	2,7	99	105	
	2006	7 208	152	3,1	3,0	19 240	141	3,3	99	106	
	2007	7 331	154	1,7	3,0	19 626	144	2,0	100	107	
Würzburg	1991	6 262	100	•	4,0	12 931	100	•	94	103	
	2001	8 291	132	4,6	3,9	16 293	126	4,2	93	98	
	2002	8 452	135	1,9	3,9	16 523	128	1,4	94	98	
	2003	8 748	140	3,5	3,9	17 049	132	3,2	94	99	
	2004	8 998	144	2,9	3,9	17 502	135	2,7	95	101	
	2005	9 223	147	2,5	3,9	17 932	139	2,5	95	101	
	2006	9 528	152	3,3	3,9	18 524	143	3,3	96	102	
	2007	9 726	155	2,1	4,0	18 890	146	2,0	96	103	
Main-Rhön	1991	5 085	100	•	3,2	11 721	100	•	85	94	
	2001	7 070	139	4,3	3,3	15 513	132	4,2	89	93	
	2002	7 122	140	0,7	3,3	15 617	133	0,7	89	93	
	2003	7 273	143	2,1	3,2	15 954	136	2,2	88	93	
	2004	7 351	145	1,1	3,2	16 164	138	1,3	88	93	
	2005	7 491	147	1,9	3,2	16 528	141	2,3	88	93	
	2006	7 696	151	2,7	3,2	17 083	146	3,4	88	94	
	2007	7 837	154	1,8	3,2	17 504	149	2,5	89	95	
Oberfranken-West	1991	7 491	100	•	4,7	12 964	100	•	94	104	
	2001	10 158	136	3,4	4,7	16 763	129	3,3	96	100	
	2002	10 249	137	0,9	4,7	16 879	130	0,7	96	101	
	2003	10 493	140	2,4	4,7	17 280	133	2,4	96	101	
	2004	10 647	142	1,5	4,7	17 545	135	1,5	95	101	
	2005	10 912	146	2,5	4,7	18 000	139	2,6	96	101	
	2006	11 251	150	3,1	4,7	18 626	144	3,5	96	103	
	2007	11 461	153	1,9	4,7	19 042	147	2,2	97	103	
Oberfranken-Ost	1991	6 373	100	•	4,0	12 705	100	•	93	102	
	(entspricht Landkreisgrenzen)	2001	8 093	127	2,7	3,8	15 955	126	2,9	91	96
	2002	8 160	128	0,8	3,7	16 132	127	1,1	91	96	
	2003	8 352	131	2,3	3,7	16 591	131	2,8	92	97	
	2004	8 464	133	1,3	3,7	16 894	133	1,8	92	97	
	2005	8 621	135	1,9	3,7	17 318	136	2,5	92	98	
	2006	8 849	139	2,6	3,7	17 932	141	3,5	93	99	
	2007	8 998	141	1,7	3,7	18 381	145	2,5	93	100	
Oberpfalz-Nord	1991	5 689	100	•	3,6	11 425	100	•	83	91	
	(entspricht Landkreisgrenzen)	2001	8 023	141	4,1	3,7	15 402	135	3,8	88	92
	2002	8 050	141	0,3	3,7	15 428	135	0,2	87	92	
	2003	8 224	145	2,2	3,7	15 772	138	2,2	87	92	
	2004	8 336	147	1,4	3,6	16 020	140	1,6	87	92	
	2005	8 506	150	2,0	3,6	16 386	143	2,3	87	92	
	2006	8 734	154	2,7	3,6	16 902	148	3,2	87	93	
	2007	8 883	156	1,7	3,6	17 259	151	2,1	88	94	
Industrieregion Mittelfranken	1991	17 636	100	•	11,1	14 412	100	•	105	115	
	2001	23 359	132	3,6	10,9	18 308	127	3,0	104	110	
	2002	23 552	134	0,8	10,8	18 372	127	0,4	104	109	
	2003	24 014	136	2,0	10,7	18 677	130	1,7	103	109	
	2004	24 281	138	1,1	10,6	18 865	131	1,0	103	108	
	2005	24 834	141	2,3	10,6	19 262	134	2,1	102	109	
	2006	25 522	145	2,8	10,6	19 729	137	2,4	102	109	
	2007	25 927	147	1,6	10,5	19 999	139	1,4	102	109	

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Zusammenstellung nach Regionen										
Westmittelfranken	1991	4 693	100	•	3,0	12 166	100	•	89	97
	2001	6 609	141	5,5	3,1	15 813	130	5,1	90	95
	2002	6 634	141	0,4	3,0	15 834	130	0,1	90	94
	2003	6 783	145	2,2	3,0	16 159	133	2,0	89	94
	2004	6 900	147	1,7	3,0	16 422	135	1,6	89	94
	2005	7 058	150	2,3	3,0	16 808	138	2,4	89	95
	2006	7 281	155	3,2	3,0	17 418	143	3,6	90	96
	2007	7 449	159	2,3	3,0	17 886	147	2,7	91	97
Augsburg	1991	10 412	100	•	6,6	13 329	100	•	97	107
	2001	14 357	138	4,1	6,7	17 058	128	3,4	97	102
	2002	14 540	140	1,3	6,7	17 143	129	0,5	97	102
	2003	14 969	144	3,0	6,7	17 568	132	2,5	97	103
	2004	15 274	147	2,0	6,7	17 880	134	1,8	97	103
	2005	15 632	150	2,3	6,7	18 235	137	2,0	97	103
	2006	16 115	155	3,1	6,7	18 802	141	3,1	97	104
	2007	16 423	158	1,9	6,7	19 176	144	2,0	97	104
Ingolstadt	1991	5 044	100	•	3,2	12 948	100	•	94	104
	2001	7 294	145	5,4	3,4	16 622	128	4,2	95	100
	2002	7 431	147	1,9	3,4	16 749	129	0,8	95	100
	2003	7 654	152	3,0	3,4	17 122	132	2,2	95	100
	2004	7 861	156	2,7	3,4	17 510	135	2,3	95	101
	2005	8 035	159	2,2	3,4	17 827	138	1,8	95	100
	2006	8 257	164	2,8	3,4	18 278	141	2,5	94	101
	2007	8 439	167	2,2	3,4	18 598	144	1,8	95	101
Regensburg	1991	7 461	100	•	4,7	12 175	100	•	89	97
	2001	10 886	146	5,6	5,1	16 210	133	4,7	92	97
	2002	11 060	148	1,6	5,1	16 338	134	0,8	93	97
	2003	11 409	153	3,2	5,1	16 768	138	2,6	93	98
	2004	11 670	156	2,3	5,1	17 100	140	2,0	93	98
	2005	11 956	160	2,4	5,1	17 479	144	2,2	93	98
	2006	12 318	165	3,0	5,1	17 994	148	2,9	93	99
	2007	12 561	168	2,0	5,1	18 319	150	1,8	93	100
Donau-Wald	1991	6 915	100	•	4,4	11 201	100	•	82	90
	2001	9 795	142	4,2	4,6	14 881	133	3,8	85	89
	2002	9 958	144	1,7	4,6	15 064	134	1,2	85	90
	2003	10 307	149	3,5	4,6	15 561	139	3,3	86	91
	2004	10 590	153	2,7	4,6	15 976	143	2,7	87	92
	2005	10 851	157	2,5	4,6	16 366	146	2,4	87	92
	2006	11 221	162	3,4	4,6	16 961	151	3,6	88	94
	2007	11 458	166	2,1	4,7	17 360	155	2,4	88	94
Landshut	1991	4 788	100	•	3,0	12 867	100	•	94	103
	2001	6 654	139	4,5	3,1	16 145	125	3,5	92	97
	2002	6 768	141	1,7	3,1	16 274	126	0,8	92	97
	2003	7 021	147	3,7	3,1	16 787	130	3,2	93	98
	2004	7 263	152	3,4	3,2	17 312	135	3,1	94	99
	2005	7 432	155	2,3	3,2	17 674	137	2,1	94	100
	2006	7 673	160	3,2	3,2	18 238	142	3,2	94	101
	2007	7 858	164	2,4	3,2	18 672	145	2,4	95	101
München	1991	38 803	100	•	24,5	16 615	100	•	121	133
	2001	51 584	133	4,9	24,0	20 920	126	3,2	119	125
	2002	52 209	135	1,2	24,0	20 947	126	0,1	119	125
	2003	53 356	138	2,2	23,8	21 322	128	1,8	118	124
	2004	54 510	140	2,2	23,9	21 601	130	1,3	117	124
	2005	55 996	144	2,7	23,9	22 034	133	2,0	117	124
	2006	57 641	149	2,9	23,9	22 400	135	1,7	116	124
	2007	58 612	151	1,7	23,8	22 482	135	0,4	114	122

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Zusammenstellung nach Regionen										
Donau-Iller	1991	5 730	100	•	3,6	13 572	100	•	99	108
	2001	7 808	136	5,0	3,6	17 069	126	4,4	97	102
	2002	7 940	139	1,7	3,6	17 257	127	1,1	98	103
	2003	8 209	143	3,4	3,7	17 759	131	2,9	98	104
	2004	8 424	147	2,6	3,7	18 186	134	2,4	99	105
	2005	8 663	151	2,8	3,7	18 708	138	2,9	99	105
	2006	8 956	156	3,4	3,7	19 358	143	3,5	100	107
	2007	9 140	160	2,1	3,7	19 762	146	2,1	100	107
Allgäu	1991	5 747	100	•	3,6	13 138	100	•	96	105
	2001	7 743	135	5,0	3,6	16 797	128	4,4	96	101
	2002	7 879	137	1,8	3,6	16 995	129	1,2	96	101
	2003	8 126	141	3,1	3,6	17 453	133	2,7	97	102
	2004	8 329	145	2,5	3,6	17 851	136	2,3	97	103
	2005	8 569	149	2,9	3,7	18 318	139	2,6	97	103
	2006	8 852	154	3,3	3,7	18 904	144	3,2	98	104
	2007	9 034	157	2,0	3,7	19 274	147	2,0	98	105
Oberland	1991	5 785	100	•	3,7	14 846	100	•	108	119
	2001	7 862	136	5,0	3,7	18 553	125	3,9	106	111
	2002	7 949	137	1,1	3,6	18 593	125	0,2	105	111
	2003	8 200	142	3,2	3,7	19 077	129	2,6	106	111
	2004	8 389	145	2,3	3,7	19 476	131	2,1	106	112
	2005	8 664	150	3,3	3,7	20 011	135	2,7	106	113
	2006	8 986	155	3,7	3,7	20 732	140	3,6	107	115
	2007	9 174	159	2,1	3,7	21 146	142	2,0	108	115
Südostoberbayern	1991	9 634	100	•	6,1	13 466	100	•	98	108
	2001	13 210	137	4,6	6,1	16 855	125	3,7	96	101
	2002	13 478	140	2,0	6,2	17 049	127	1,2	97	102
	2003	13 992	145	3,8	6,3	17 586	131	3,2	97	103
	2004	14 403	149	2,9	6,3	18 066	134	2,7	98	104
	2005	14 826	154	2,9	6,3	18 546	138	2,7	99	104
	2006	15 351	159	3,5	6,4	19 192	143	3,5	99	106
	2007	15 656	163	2,0	6,4	19 553	145	1,9	99	106
Zusammenstellung nach Regionsgruppen										
Regionen mit Verdichtungsräumen	1991	66 852	100	•	42,2	15 402	100	•	112	123
	2001	89 300	134	4,4	41,5	19 483	126	3,2	111	117
	2002	90 300	135	1,1	41,4	19 535	127	0,3	111	116
	2003	92 339	138	2,3	41,3	19 900	129	1,9	110	116
	2004	94 065	141	1,9	41,2	20 164	131	1,3	110	116
	2005	96 462	144	2,5	41,2	20 577	134	2,0	109	116
	2006	99 278	149	2,9	41,1	21 016	136	2,1	109	116
	2007	100 963	151	1,7	41,0	21 211	138	0,9	108	115
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1991	48 496	100	•	30,6	12 126	100	•	88	97
	2001	67 289	139	4,3	31,3	15 833	131	3,9	90	95
	2002	68 003	140	1,1	31,2	15 949	132	0,7	90	95
	2003	69 863	144	2,7	31,2	16 366	135	2,6	91	96
	2004	71 222	147	1,9	31,2	16 687	138	2,0	91	96
	2005	72 829	150	2,3	31,1	17 080	141	2,4	91	96
	2006	75 024	155	3,0	31,1	17 654	146	3,4	91	98
	2007	76 504	158	2,0	31,1	18 057	149	2,3	92	98
Sonstige ländliche Regionen	1991	42 948	100	•	27,1	13 477	100	•	98	108
	2001	58 662	137	4,8	27,3	17 017	126	4,1	97	102
	2002	59 653	139	1,7	27,4	17 182	127	1,0	97	102
	2003	61 631	144	3,3	27,5	17 666	131	2,8	98	103
	2004	63 211	147	2,6	27,7	18 080	134	2,3	98	104
	2005	64 973	151	2,8	27,7	18 544	138	2,6	99	104
	2006	67 138	156	3,3	27,8	19 155	142	3,3	99	106
	2007	68 500	159	2,0	27,8	19 527	145	1,9	99	106

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Zusammenstellung nach Regionen										
Bayerischer Untermain	1991	5 917	100	•	3,0	16 993	100	•	101	115
	2001	7 960	135	3,2	3,0	21 309	125	2,7	99	110
	2002	7 975	135	0,2	3,0	21 279	125	-0,1	99	110
	2003	8 077	137	1,3	3,0	21 522	127	1,1	99	110
	2004	8 127	137	0,6	3,0	21 646	127	0,6	98	110
	2005	8 313	140	2,3	3,0	22 141	130	2,3	99	110
	2006	8 689	147	4,5	3,0	23 194	136	4,8	99	112
	2007	8 995	152	3,5	3,0	24 079	142	3,8	99	112
Würzburg	1991	7 570	100	•	3,9	15 631	100	•	93	106
	2001	9 936	131	3,2	3,7	19 524	125	2,8	90	101
	2002	10 025	132	0,9	3,8	19 598	125	0,4	91	101
	2003	10 259	136	2,3	3,8	19 993	128	2,0	92	102
	2004	10 476	138	2,1	3,8	20 377	130	1,9	93	103
	2005	10 710	141	2,2	3,8	20 822	133	2,2	93	104
	2006	11 223	148	4,8	3,8	21 819	140	4,8	93	105
	2007	11 645	154	3,8	3,8	22 616	145	3,7	93	106
Main-Rhön	1991	6 032	100	•	3,1	13 902	100	•	82	94
	2001	8 197	136	3,1	3,1	17 985	129	3,0	83	93
	2002	8 171	135	-0,3	3,1	17 918	129	-0,4	83	93
	2003	8 242	137	0,9	3,0	18 081	130	0,9	83	92
	2004	8 282	137	0,5	3,0	18 211	131	0,7	83	92
	2005	8 437	140	1,9	3,0	18 613	134	2,2	83	93
	2006	8 808	146	4,4	3,0	19 551	141	5,0	83	94
	2007	9 128	151	3,6	3,0	20 388	147	4,3	84	95
Oberfranken-West	1991	8 967	100	•	4,6	15 518	100	•	92	105
	2001	11 886	133	2,1	4,5	19 615	126	2,0	91	101
	2002	11 876	132	-0,1	4,5	19 559	126	-0,3	91	101
	2003	12 038	134	1,4	4,5	19 823	128	1,4	91	101
	2004	12 139	135	0,8	4,4	20 004	129	0,9	91	101
	2005	12 415	138	2,3	4,4	20 479	132	2,4	91	102
	2006	13 002	145	4,7	4,4	21 524	139	5,1	92	104
	2007	13 479	150	3,7	4,4	22 395	144	4,0	92	105
Oberfranken-Ost	1991	7 273	100	•	3,7	14 499	100	•	86	98
	2001	8 906	122	1,4	3,4	17 558	121	1,6	81	90
	2002	8 871	122	-0,4	3,3	17 537	121	-0,1	81	91
	2003	8 977	123	1,2	3,3	17 833	123	1,7	82	91
	2004	9 057	125	0,9	3,3	18 077	125	1,4	82	92
	2005	9 247	127	2,1	3,3	18 577	128	2,8	83	93
	2006	9 671	133	4,6	3,3	19 597	135	5,5	84	95
	2007	10 029	138	3,7	3,3	20 489	141	4,6	84	96
Oberpfalz-Nord	1991	6 671	100	•	3,4	13 396	100	•	79	91
	2001	9 215	138	2,8	3,5	17 690	132	2,4	82	91
	2002	9 192	138	-0,2	3,5	17 616	132	-0,4	82	91
	2003	9 320	140	1,4	3,4	17 872	133	1,5	82	91
	2004	9 414	141	1,0	3,4	18 091	135	1,2	82	92
	2005	9 589	144	1,9	3,4	18 471	138	2,1	82	92
	2006	10 009	150	4,4	3,4	19 369	145	4,9	83	93
	2007	10 371	155	3,6	3,4	20 150	150	4,0	83	94
Industrieregion Mittelfranken	1991	21 663	100	•	11,1	17 703	100	•	105	120
	2001	28 135	130	2,3	10,6	22 051	125	1,7	102	114
	2002	28 137	130	0,0	10,6	21 950	124	-0,5	102	113
	2003	28 439	131	1,1	10,5	22 119	125	0,8	101	113
	2004	28 565	132	0,4	10,4	22 193	125	0,3	101	112
	2005	29 176	135	2,1	10,4	22 631	128	2,0	101	113
	2006	30 495	141	4,5	10,4	23 573	133	4,2	101	114
	2007	31 594	146	3,6	10,4	24 370	138	3,4	100	114

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Zusammenstellung nach Regionen										
Westmittelfranken	1991	5 498	100	•	2,8	14 254	100	•	84	96
	2001	7 723	140	4,3	2,9	18 478	130	3,9	86	95
	2002	7 674	140	-0,6	2,9	18 317	129	-0,9	85	95
	2003	7 768	141	1,2	2,9	18 506	130	1,0	85	95
	2004	7 857	143	1,1	2,9	18 697	131	1,0	85	95
	2005	8 014	146	2,0	2,9	19 085	134	2,1	85	95
	2006	8 397	153	4,8	2,9	20 087	141	5,3	86	97
	2007	8 725	159	3,9	2,9	20 950	147	4,3	86	98
Augsburg	1991	12 715	100	•	6,5	16 277	100	•	96	110
	2001	17 413	137	2,8	6,6	20 689	127	2,1	96	107
	2002	17 458	137	0,3	6,6	20 583	126	-0,5	96	106
	2003	17 767	140	1,8	6,6	20 853	128	1,3	96	107
	2004	17 988	141	1,2	6,6	21 056	129	1,0	96	107
	2005	18 366	144	2,1	6,6	21 425	132	1,7	95	107
	2006	19 218	151	4,6	6,6	22 422	138	4,7	96	108
	2007	19 927	157	3,7	6,6	23 266	143	3,8	96	109
Ingolstadt	1991	6 380	100	•	3,3	16 378	100	•	97	111
	2001	9 344	146	4,3	3,5	21 293	130	3,2	99	110
	2002	9 452	148	1,1	3,6	21 304	130	0,1	99	110
	2003	9 675	152	2,4	3,6	21 642	132	1,6	99	111
	2004	9 874	155	2,1	3,6	21 992	134	1,6	100	111
	2005	10 046	157	1,7	3,6	22 289	136	1,3	99	111
	2006	10 482	164	4,3	3,6	23 204	142	4,1	99	112
	2007	10 870	170	3,7	3,6	23 954	146	3,2	99	112
Regensburg	1991	9 054	100	•	4,7	14 773	100	•	88	100
	2001	13 299	147	4,5	5,0	19 804	134	3,7	92	102
	2002	13 375	148	0,6	5,0	19 757	134	-0,2	92	102
	2003	13 666	151	2,2	5,1	20 083	136	1,7	92	103
	2004	13 903	154	1,7	5,1	20 372	138	1,4	93	103
	2005	14 194	157	2,1	5,1	20 751	140	1,9	92	104
	2006	14 833	164	4,5	5,1	21 668	147	4,4	92	104
	2007	15 374	170	3,6	5,1	22 421	152	3,5	92	105
Donau-Wald	1991	8 177	100	•	4,2	13 246	100	•	78	90
	2001	11 359	139	2,9	4,3	17 257	130	2,4	80	89
	2002	11 432	140	0,6	4,3	17 293	131	0,2	80	89
	2003	11 708	143	2,4	4,3	17 676	133	2,2	81	90
	2004	11 961	146	2,2	4,4	18 043	136	2,1	82	91
	2005	12 237	150	2,3	4,4	18 455	139	2,3	82	92
	2006	12 837	157	4,9	4,4	19 402	146	5,1	83	94
	2007	13 315	163	3,7	4,4	20 173	152	4,0	83	94
Landshut	1991	5 830	100	•	3,0	15 668	100	•	93	106
	2001	8 153	140	3,2	3,1	19 781	126	2,3	92	102
	2002	8 247	141	1,2	3,1	19 830	127	0,2	92	102
	2003	8 491	146	3,0	3,1	20 302	130	2,4	93	104
	2004	8 735	150	2,9	3,2	20 821	133	2,6	95	106
	2005	8 899	153	1,9	3,2	21 162	135	1,6	94	106
	2006	9 308	160	4,6	3,2	22 124	141	4,5	94	107
	2007	9 676	166	3,9	3,2	22 992	147	3,9	95	107
München	1991	50 839	100	•	26,1	21 769	100	•	129	147
	2001	70 476	139	4,3	26,6	28 581	131	2,6	132	147
	2002	70 411	138	-0,1	26,5	28 250	130	-1,2	131	146
	2003	71 116	140	1,0	26,3	28 420	131	0,6	130	145
	2004	71 561	141	0,6	26,2	28 358	130	-0,2	129	144
	2005	73 091	144	2,1	26,2	28 761	132	1,4	128	143
	2006	76 416	150	4,5	26,1	29 697	136	3,3	127	143
	2007	79 284	156	3,8	26,1	30 411	140	2,4	125	142

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 4. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾

Land	Jahr	Primäreinkommen								
		insgesamt				je Einwohner ²⁾				
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Bayern in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Bayern = 100	Deutschland = 100
Noch: Zusammenstellung nach Regionen										
Donau-Iller	1991	6 985	100	•	3,6	16 546	100	•	98	112
	2001	9 293	133	3,5	3,5	20 315	123	2,9	94	105
	2002	9 371	134	0,8	3,5	20 366	123	0,3	95	105
	2003	9 600	137	2,4	3,6	20 768	126	2,0	95	106
	2004	9 796	140	2,0	3,6	21 148	128	1,8	96	107
	2005	10 036	144	2,4	3,6	21 671	131	2,5	97	108
	2006	10 513	151	4,8	3,6	22 724	137	4,9	97	110
	2007	10 892	156	3,6	3,6	23 552	142	3,6	97	110
Allgäu	1991	6 681	100	•	3,4	15 273	100	•	90	103
	2001	8 856	133	3,7	3,3	19 211	126	3,1	89	99
	2002	8 933	134	0,9	3,4	19 268	126	0,3	90	99
	2003	9 145	137	2,4	3,4	19 640	129	1,9	90	100
	2004	9 345	140	2,2	3,4	20 028	131	2,0	91	102
	2005	9 587	143	2,6	3,4	20 497	134	2,3	91	102
	2006	10 045	150	4,8	3,4	21 451	140	4,7	92	103
	2007	10 414	156	3,7	3,4	22 218	145	3,6	92	104
Oberland	1991	6 938	100	•	3,6	17 805	100	•	105	120
	2001	9 621	139	4,1	3,6	22 705	128	2,9	105	117
	2002	9 615	139	-0,1	3,6	22 488	126	-1,0	104	116
	2003	9 789	141	1,8	3,6	22 773	128	1,3	104	116
	2004	9 917	143	1,3	3,6	23 025	129	1,1	105	117
	2005	10 191	147	2,8	3,6	23 536	132	2,2	105	117
	2006	10 707	154	5,1	3,7	24 703	139	5,0	105	119
	2007	11 111	160	3,8	3,7	25 611	144	3,7	106	120
Südostoberbayern	1991	11 360	100	•	5,8	15 879	100	•	94	107
	2001	15 628	138	3,6	5,9	19 941	126	2,6	92	103
	2002	15 762	139	0,9	5,9	19 938	126	0,0	93	103
	2003	16 180	142	2,7	6,0	20 337	128	2,0	93	104
	2004	16 535	146	2,2	6,0	20 741	131	2,0	94	105
	2005	16 955	149	2,5	6,1	21 209	134	2,3	95	106
	2006	17 798	157	5,0	6,1	22 251	140	4,9	95	107
	2007	18 442	162	3,6	6,1	23 033	145	3,5	95	108
Zusammenstellung nach Regionsgruppen										
Regionen mit Verdichtungsräumen	1991	85 218	100	•	43,8	19 634	100	•	116	133
	2001	116 024	136	3,6	43,7	25 314	129	2,4	117	130
	2002	116 006	136	0,0	43,6	25 096	128	-0,9	117	130
	2003	117 323	138	1,1	43,4	25 284	129	0,8	116	129
	2004	118 114	139	0,7	43,2	25 320	129	0,1	115	128
	2005	120 633	142	2,1	43,2	25 734	131	1,6	115	128
	2006	126 128	148	4,6	43,1	26 700	136	3,8	114	129
	2007	130 804	153	3,7	43,1	27 480	140	2,9	113	128
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1991	57 503	100	•	29,6	14 378	100	•	85	97
	2001	78 739	137	3,0	29,7	18 528	129	2,7	86	95
	2002	78 839	137	0,1	29,6	18 490	129	-0,2	86	95
	2003	80 210	139	1,7	29,7	18 790	131	1,6	86	96
	2004	81 346	141	1,4	29,7	19 059	133	1,4	87	97
	2005	83 032	144	2,1	29,7	19 473	135	2,2	87	97
	2006	86 865	151	4,6	29,7	20 440	142	5,0	87	99
	2007	90 096	157	3,7	29,7	21 265	148	4,0	88	99
Sonstige ländliche Regionen	1991	51 832	100	•	26,6	16 265	100	•	96	110
	2001	70 639	136	3,6	26,6	20 492	126	2,9	95	106
	2002	71 131	137	0,7	26,7	20 488	126	0,0	95	106
	2003	72 724	140	2,2	26,9	20 845	128	1,7	96	107
	2004	74 070	143	1,9	27,1	21 185	130	1,6	96	107
	2005	75 836	146	2,4	27,1	21 644	133	2,2	96	108
	2006	79 458	153	4,8	27,2	22 670	139	4,7	97	109
	2007	82 369	159	3,7	27,2	23 481	144	3,6	97	110

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Baden-Württemberg	1991	142 636	100	.	14,3	14 409	100	.	115
	2001	192 146	135	4,9	14,0	18 194	126	4,2	109
	2002	194 289	136	1,1	14,0	18 276	127	0,4	109
	2003	199 110	140	2,5	14,1	18 646	129	2,0	109
	2004	202 309	142	1,6	14,1	18 898	131	1,4	109
	2005	207 600	146	2,6	14,2	19 351	134	2,4	109
	2006	212 625	149	2,4	14,3	19 801	137	2,3	109
	2007	217 034	152	2,1	14,3	20 196	140	2,0	110
Bayern	1991	158 296	100	.	15,8	13 733	100	.	110
	2001	215 251	136	4,5	15,7	17 528	128	3,7	105
	2002	217 956	138	1,3	15,7	17 637	128	0,6	105
	2003	223 833	141	2,7	15,8	18 054	131	2,4	105
	2004	228 498	144	2,1	15,9	18 384	134	1,8	106
	2005	234 263	148	2,5	16,0	18 808	137	2,3	106
	2006	241 441	153	3,1	16,2	19 348	141	2,9	107
	2007	245 966	155	1,9	16,2	19 670	143	1,7	107
Berlin	1991	42 836	100	.	4,3	12 456	100	.	100
	2001	48 789	114	0,8	3,6	14 413	116	0,8	86
	2002	48 743	114	-0,1	3,5	14 377	115	-0,2	86
	2003	49 571	116	1,7	3,5	14 616	117	1,7	85
	2004	49 784	116	0,4	3,5	14 696	118	0,5	84
	2005	50 598	118	1,6	3,5	14 918	120	1,5	84
	2006	51 733	121	2,2	3,5	15 216	122	2,0	84
	2007	52 278	122	1,1	3,5	15 342	123	0,8	83
Brandenburg	1991	19 390	100	.	1,9	7 568	100	.	61
	2001	36 431	188	3,3	2,7	14 031	185	3,4	84
	2002	36 630	189	0,5	2,6	14 162	187	0,9	84
	2003	37 274	192	1,8	2,6	14 469	191	2,2	84
	2004	38 000	196	2,0	2,6	14 791	195	2,2	85
	2005	38 291	197	0,8	2,6	14 943	197	1,0	84
	2006	39 073	202	2,0	2,6	15 306	202	2,4	85
	2007	39 510	204	1,1	2,6	15 545	205	1,6	84
Bremen	1991	10 968	100	.	1,1	16 071	100	.	128
	2001	12 978	118	3,7	0,9	19 654	122	3,8	118
	2002	12 644	115	-2,6	0,9	19 154	119	-2,5	114
	2003	12 716	116	0,6	0,9	19 188	119	0,2	112
	2004	12 629	115	-0,7	0,9	19 053	119	-0,7	109
	2005	13 163	120	4,2	0,9	19 849	124	4,2	112
	2006	13 500	123	2,6	0,9	20 322	126	2,4	112
	2007	13 695	125	1,5	0,9	20 646	128	1,6	112
Hamburg	1991	27 371	100	.	2,7	16 482	100	.	132
	2001	35 092	128	6,7	2,6	20 391	124	6,1	122
	2002	35 718	130	1,8	2,6	20 677	125	1,4	123
	2003	37 094	136	3,9	2,6	21 409	130	3,5	125
	2004	38 565	141	4,0	2,7	22 212	135	3,8	128
	2005	40 156	147	4,1	2,7	23 085	140	3,9	130
	2006	40 106	147	-0,1	2,7	22 937	139	-0,6	127
	2007	41 164	150	2,6	2,7	23 366	142	1,9	127
Hessen	1991	78 774	100	.	7,9	13 592	100	.	109
	2001	103 981	132	4,9	7,6	17 122	126	4,7	103
	2002	105 609	134	1,6	7,6	17 356	128	1,4	103
	2003	108 410	138	2,7	7,7	17 800	131	2,6	104
	2004	110 068	140	1,5	7,7	18 076	133	1,5	104
	2005	111 534	142	1,3	7,6	18 301	135	1,2	103
	2006	113 946	145	2,2	7,6	18 744	138	2,4	104
	2007	115 536	147	1,4	7,6	19 026	140	1,5	103
Mecklenburg-Vorpommern	1991	12 759	100	.	1,3	6 688	100	.	53
	2001	23 464	184	2,6	1,7	13 273	198	3,4	80
	2002	23 450	184	-0,1	1,7	13 385	200	0,8	80
	2003	23 729	186	1,2	1,7	13 654	204	2,0	80
	2004	23 983	188	1,1	1,7	13 898	208	1,8	80
	2005	24 266	190	1,2	1,7	14 167	212	1,9	80
	2006	24 550	192	1,2	1,6	14 439	216	1,9	80
	2007	24 642	193	0,4	1,6	14 610	218	1,2	79

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 5. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Niedersachsen	1991	94 755	100	.	9,5	12 759	100	.	102
	2001	128 211	135	3,5	9,3	16 148	127	3,1	97
	2002	128 955	136	0,6	9,3	16 181	127	0,2	96
	2003	132 284	140	2,6	9,4	16 562	130	2,4	97
	2004	133 829	141	1,2	9,3	16 733	131	1,0	96
	2005	136 647	144	2,1	9,3	17 081	134	2,1	96
	2006	138 770	146	1,6	9,3	17 370	136	1,7	96
	2007	141 147	149	1,7	9,3	17 689	139	1,8	96
Nordrhein-Westfalen	1991	244 614	100	.	24,4	14 040	100	.	112
	2001	320 436	131	4,0	23,3	17 775	127	3,9	107
	2002	321 329	131	0,3	23,2	17 789	127	0,1	106
	2003	326 322	133	1,6	23,1	18 054	129	1,5	105
	2004	332 229	136	1,8	23,1	18 383	131	1,8	106
	2005	338 585	138	1,9	23,1	18 745	134	2,0	106
	2006	342 495	140	1,2	23,0	18 984	135	1,3	105
	2007	347 457	142	1,4	22,9	19 290	137	1,6	105
Rheinland-Pfalz	1991	48 327	100	.	4,8	12 756	100	.	102
	2001	65 122	135	3,3	4,7	16 115	126	3,0	97
	2002	66 329	137	1,9	4,8	16 371	128	1,6	97
	2003	67 738	140	2,1	4,8	16 698	131	2,0	97
	2004	68 578	142	1,2	4,8	16 896	132	1,2	97
	2005	69 939	145	2,0	4,8	17 229	135	2,0	97
	2006	71 117	147	1,7	4,8	17 541	138	1,8	97
	2007	72 305	150	1,7	4,8	17 855	140	1,8	97
Saarland	1991	12 284	100	.	1,2	11 430	100	.	91
	2001	17 300	141	4,9	1,3	16 210	142	5,2	97
	2002	17 080	139	-1,3	1,2	16 032	140	-1,1	95
	2003	17 538	143	2,7	1,2	16 497	144	2,9	96
	2004	17 950	146	2,4	1,3	16 953	148	2,8	97
	2005	18 313	149	2,0	1,3	17 392	152	2,6	98
	2006	18 605	151	1,6	1,2	17 774	155	2,2	98
	2007	18 834	153	1,2	1,2	18 110	158	1,9	98
Sachsen	1991	34 142	100	.	3,4	7 231	100	.	58
	2001	61 589	180	2,6	4,5	13 983	193	3,5	84
	2002	62 292	182	1,1	4,5	14 268	197	2,0	85
	2003	63 201	185	1,5	4,5	14 582	202	2,2	85
	2004	63 617	186	0,7	4,4	14 768	204	1,3	85
	2005	63 443	186	-0,3	4,3	14 810	205	0,3	83
	2006	64 314	188	1,4	4,3	15 091	209	1,9	83
	2007	64 750	190	0,7	4,3	15 291	211	1,3	83
Sachsen-Anhalt	1991	19 699	100	.	2,0	6 914	100	.	55
	2001	35 016	178	1,6	2,5	13 476	195	3,0	81
	2002	34 972	178	-0,1	2,5	13 635	197	1,2	81
	2003	35 207	179	0,7	2,5	13 886	201	1,8	81
	2004	35 178	179	-0,1	2,5	14 016	203	0,9	81
	2005	35 221	179	0,1	2,4	14 188	205	1,2	80
	2006	35 429	180	0,6	2,4	14 427	209	1,7	80
	2007	35 525	180	0,3	2,3	14 634	212	1,4	79
Schleswig-Holstein	1991	35 105	100	.	3,5	13 319	100	.	106
	2001	45 059	128	3,3	3,3	16 116	121	2,8	97
	2002	45 929	131	1,9	3,3	16 344	123	1,4	97
	2003	46 371	132	1,0	3,3	16 451	124	0,7	96
	2004	46 791	133	0,9	3,3	16 558	124	0,6	95
	2005	48 317	138	3,3	3,3	17 072	128	3,1	96
	2006	49 460	141	2,4	3,3	17 461	131	2,3	96
	2007	50 407	144	1,9	3,3	17 779	133	1,8	97
Thüringen	1991	18 554	100	.	1,9	7 160	100	.	57
	2001	33 226	179	2,6	2,4	13 724	192	3,5	82
	2002	33 305	179	0,2	2,4	13 867	194	1,0	83
	2003	33 684	182	1,1	2,4	14 138	197	2,0	83
	2004	33 641	181	-0,1	2,3	14 228	199	0,6	82
	2005	33 662	181	0,1	2,3	14 354	200	0,9	81
	2006	34 067	184	1,2	2,3	14 666	205	2,2	81
	2007	34 268	185	0,6	2,3	14 898	208	1,6	81

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 6. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Baden-Württemberg	1991	178 069	100	.	15,1	17 988	100	.	122
	2001	236 716	133	3,5	14,8	22 415	125	2,8	115
	2002	237 525	133	0,3	14,9	22 343	124	-0,3	115
	2003	241 109	135	1,5	14,9	22 579	126	1,1	115
	2004	242 576	136	0,6	14,9	22 660	126	0,4	115
	2005	247 663	139	2,1	15,0	23 085	128	1,9	115
	2006	257 042	144	3,8	15,0	23 938	133	3,7	115
Bayern	2007	265 642	149	3,3	15,1	24 719	137	3,3	115
	1991	194 552	100	.	16,5	16 879	100	.	114
	2001	265 401	136	3,4	16,6	21 612	128	2,7	111
	2002	265 977	137	0,2	16,6	21 522	128	-0,4	111
	2003	270 258	139	1,6	16,7	21 799	129	1,3	111
	2004	273 531	141	1,2	16,8	22 007	130	1,0	112
	2005	279 502	144	2,2	16,9	22 440	133	2,0	112
Berlin	2006	292 451	150	4,6	17,1	23 436	139	4,4	113
	2007	303 269	156	3,7	17,2	24 252	144	3,5	113
	1991	47 455	100	.	4,0	13 800	100	.	93
	2001	55 020	116	-0,9	3,4	16 253	118	-0,9	84
	2002	53 990	114	-1,9	3,4	15 925	115	-2,0	82
	2003	53 651	113	-0,6	3,3	15 819	115	-0,7	81
	2004	53 571	113	-0,1	3,3	15 814	115	0,0	80
Brandenburg	2005	53 397	113	-0,3	3,2	15 743	114	-0,4	79
	2006	54 913	116	2,8	3,2	16 151	117	2,6	78
	2007	56 558	119	3,0	3,2	16 597	120	2,8	78
	1991	19 571	100	.	1,7	7 639	100	.	52
	2001	37 413	191	2,4	2,3	14 409	189	2,5	74
	2002	37 214	190	-0,5	2,3	14 388	188	-0,1	74
	2003	37 486	192	0,7	2,3	14 552	190	1,1	74
Bremen	2004	38 415	196	2,5	2,4	14 952	196	2,8	76
	2005	38 877	199	1,2	2,4	15 172	199	1,5	76
	2006	40 384	206	3,9	2,4	15 820	207	4,3	76
	2007	41 996	215	4,0	2,4	16 523	216	4,4	77
	1991	12 361	100	.	1,0	18 111	100	.	123
	2001	14 108	114	2,2	0,9	21 365	118	2,4	110
	2002	13 712	111	-2,8	0,9	20 771	115	-2,8	107
Hamburg	2003	13 674	111	-0,3	0,8	20 633	114	-0,7	105
	2004	13 433	109	-1,8	0,8	20 266	112	-1,8	103
	2005	13 886	112	3,4	0,8	20 939	116	3,3	104
	2006	14 417	117	3,8	0,8	21 704	120	3,7	105
	2007	14 873	120	3,2	0,8	22 422	124	3,3	105
	1991	32 565	100	.	2,8	19 610	100	.	133
	2001	41 918	129	4,2	2,6	24 357	124	3,5	125
Hessen	2002	42 352	130	1,0	2,7	24 517	125	0,7	127
	2003	43 637	134	3,0	2,7	25 185	128	2,7	129
	2004	44 317	136	1,6	2,7	25 525	130	1,4	129
	2005	46 346	142	4,6	2,8	26 644	136	4,4	133
	2006	47 021	144	1,5	2,8	26 892	137	0,9	130
	2007	48 916	150	4,0	2,8	27 766	142	3,3	130
	1991	97 752	100	.	8,3	16 866	100	.	114
Mecklenburg-Vorpommern	2001	129 554	133	3,2	8,1	21 333	126	2,9	110
	2002	129 929	133	0,3	8,1	21 353	127	0,1	110
	2003	131 565	135	1,3	8,1	21 602	128	1,2	110
	2004	131 788	135	0,2	8,1	21 643	128	0,2	110
	2005	133 405	136	1,2	8,1	21 890	130	1,1	109
	2006	138 007	141	3,4	8,1	22 702	135	3,7	109
	2007	142 102	145	3,0	8,1	23 401	139	3,1	109
Mecklenburg-Vorpommern	1991	12 499	100	.	1,1	6 552	100	.	44
	2001	23 319	187	0,9	1,5	13 191	201	1,7	68
	2002	22 900	183	-1,8	1,4	13 070	199	-0,9	67
	2003	22 921	183	0,1	1,4	13 190	201	0,9	67
	2004	23 213	186	1,3	1,4	13 451	205	2,0	68
	2005	23 484	188	1,2	1,4	13 710	209	1,9	68
	2006	24 015	192	2,3	1,4	14 124	216	3,0	68
Mecklenburg-Vorpommern	2007	24 801	198	3,3	1,4	14 704	224	4,1	69

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Noch: Tabelle 6. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach Ländern -

Land	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Niedersachsen	1991	112 647	100	.	9,5	15 168	100	.	103
	2001	148 261	132	2,1	9,3	18 674	123	1,8	96
	2002	147 583	131	-0,5	9,2	18 518	122	-0,8	96
	2003	149 916	133	1,6	9,3	18 770	124	1,4	96
	2004	150 876	134	0,6	9,3	18 865	124	0,5	96
	2005	152 591	135	1,1	9,2	19 074	126	1,1	95
	2006	157 884	140	3,5	9,2	19 763	130	3,6	95
	2007	162 223	144	2,7	9,2	20 330	134	2,9	95
Nordrhein-Westfalen	1991	291 416	100	.	24,7	16 726	100	.	113
	2001	374 160	128	2,5	23,4	20 756	124	2,4	107
	2002	372 767	128	-0,4	23,3	20 637	123	-0,6	107
	2003	375 140	129	0,6	23,2	20 755	124	0,6	106
	2004	377 883	130	0,7	23,2	20 909	125	0,7	106
	2005	383 895	132	1,6	23,2	21 253	127	1,6	106
	2006	392 967	135	2,4	23,0	21 782	130	2,5	105
	2007	403 078	138	2,6	22,9	22 378	134	2,7	105
Rheinland-Pfalz	1991	58 269	100	.	4,9	15 380	100	.	104
	2001	76 866	132	2,2	4,8	19 021	124	1,9	98
	2002	77 682	133	1,1	4,9	19 173	125	0,8	99
	2003	78 822	135	1,5	4,9	19 430	126	1,3	99
	2004	79 709	137	1,1	4,9	19 638	128	1,1	100
	2005	80 763	139	1,3	4,9	19 896	129	1,3	99
	2006	83 380	143	3,2	4,9	20 565	134	3,4	99
	2007	85 837	147	2,9	4,9	21 197	138	3,1	99
Saarland	1991	14 016	100	.	1,2	13 042	100	.	88
	2001	19 481	139	4,0	1,2	18 253	140	4,2	94
	2002	19 090	136	-2,0	1,2	17 918	137	-1,8	93
	2003	19 393	138	1,6	1,2	18 243	140	1,8	93
	2004	19 763	141	1,9	1,2	18 665	143	2,3	95
	2005	20 080	143	1,6	1,2	19 069	146	2,2	95
	2006	20 591	147	2,5	1,2	19 671	151	3,2	95
	2007	21 184	151	2,9	1,2	20 370	156	3,6	95
Sachsen	1991	32 546	100	.	2,8	6 893	100	.	47
	2001	58 346	179	1,5	3,6	13 246	192	2,4	68
	2002	58 453	180	0,2	3,7	13 389	194	1,1	69
	2003	59 079	182	1,1	3,7	13 631	198	1,8	70
	2004	59 795	184	1,2	3,7	13 881	201	1,8	70
	2005	59 588	183	-0,3	3,6	13 910	202	0,2	69
	2006	61 437	189	3,1	3,6	14 416	209	3,6	70
	2007	63 429	195	3,2	3,6	14 980	217	3,9	70
Sachsen-Anhalt	1991	18 610	100	.	1,6	6 532	100	.	44
	2001	33 023	177	1,0	2,1	12 709	195	2,4	65
	2002	32 717	176	-0,9	2,0	12 756	195	0,4	66
	2003	32 661	176	-0,2	2,0	12 882	197	1,0	66
	2004	32 985	177	1,0	2,0	13 143	201	2,0	67
	2005	32 954	177	-0,1	2,0	13 275	203	1,0	66
	2006	33 836	182	2,7	2,0	13 778	211	3,8	66
	2007	34 922	188	3,2	2,0	14 385	220	4,4	67
Schleswig-Holstein	1991	41 980	100	.	3,6	15 927	100	.	108
	2001	53 065	126	2,0	3,3	18 980	119	1,5	98
	2002	53 114	127	0,1	3,3	18 901	119	-0,4	98
	2003	52 938	126	-0,3	3,3	18 780	118	-0,6	96
	2004	53 090	126	0,3	3,3	18 787	118	0,0	95
	2005	54 089	129	1,9	3,3	19 112	120	1,7	95
	2006	55 989	133	3,5	3,3	19 766	124	3,4	95
	2007	57 771	138	3,2	3,3	20 376	128	3,1	95
Thüringen	1991	17 772	100	.	1,5	6 858	100	.	46
	2001	32 669	184	2,0	2,0	13 494	197	2,8	69
	2002	32 548	183	-0,4	2,0	13 551	198	0,4	70
	2003	32 730	184	0,6	2,0	13 738	200	1,4	70
	2004	32 945	185	0,7	2,0	13 934	203	1,4	71
	2005	32 791	185	-0,5	2,0	13 983	204	0,4	70
	2006	33 625	189	2,5	2,0	14 475	211	3,5	70
	2007	34 610	195	2,9	2,0	15 047	219	3,9	70

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 7. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach deutschen Großraumregionen -

Gebietseinheit	Jahr	Verfügbares Einkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Deutschland	1991	1 000 510	100	.	100,0	12 509	100	.	100
	2001	1 374 090	137	3,9	100,0	16 688	133	3,7	100
	2002	1 385 230	138	0,8	100,0	16 794	134	0,6	100
	2003	1 414 080	141	2,1	100,0	17 136	137	2,0	100
	2004	1 435 650	143	1,5	100,0	17 402	139	1,5	100
	2005	1 464 000	146	2,0	100,0	17 753	142	2,0	100
	2006	1 491 230	149	1,9	100,0	18 105	145	2,0	100
	2007	1 514 520	151	1,6	100,0	18 411	147	1,7	100
Großraumregion West	1991	895 966	100	.	89,6	13 710	100	.	110
(Alte Länder einschl. Berlin)	2001	1 184 364	132	4,2	86,2	17 277	126	3,7	104
	2002	1 194 581	133	0,9	86,2	17 360	127	0,5	103
	2003	1 220 986	136	2,2	86,3	17 707	129	2,0	103
	2004	1 241 231	139	1,7	86,5	17 982	131	1,6	103
	2005	1 269 116	142	2,2	86,7	18 372	134	2,2	103
	2006	1 293 798	144	1,9	86,8	18 731	137	2,0	103
	2007	1 315 824	147	1,7	86,9	19 050	139	1,7	103
(Alte Länder ohne Berlin)	1991	853 130	100	.	85,3	13 779	100	.	110
	2001	1 135 574	133	4,3	82,6	17 426	126	3,9	104
	2002	1 145 838	134	0,9	82,7	17 515	127	0,5	104
	2003	1 171 414	137	2,2	82,8	17 867	130	2,0	104
	2004	1 191 447	140	1,7	83,0	18 152	132	1,6	104
	2005	1 218 518	143	2,3	83,2	18 551	135	2,2	104
	2006	1 242 065	146	1,9	83,3	18 913	137	2,0	104
	2007	1 263 546	148	1,7	83,4	19 242	140	1,7	105
Großraumregion Ost	1991	147 380	100	.	14,7	8 156	100	.	65
(Neue Länder einschl. Berlin)	2001	238 516	162	2,2	17,4	13 889	170	2,9	83
	2002	239 392	162	0,4	17,3	14 031	172	1,0	84
	2003	242 666	165	1,4	17,2	14 310	175	2,0	84
	2004	244 203	166	0,6	17,0	14 480	178	1,2	83
	2005	245 482	167	0,5	16,8	14 631	179	1,0	82
	2006	249 165	169	1,5	16,7	14 926	183	2,0	82
	2007	250 974	170	0,7	16,6	15 121	185	1,3	82
(Neue Länder ohne Berlin)	1991	104 544	100	.	10,4	7 145	100	.	57
	2001	189 726	181	2,6	13,8	13 760	193	3,4	82
	2002	190 649	182	0,5	13,8	13 946	195	1,4	83
	2003	193 094	185	1,3	13,7	14 234	199	2,1	83
	2004	194 419	186	0,7	13,5	14 426	202	1,4	83
	2005	194 883	186	0,2	13,3	14 558	204	0,9	82
	2006	197 432	189	1,3	13,2	14 852	208	2,0	82
	2007	198 696	190	0,6	13,1	15 064	211	1,4	82

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Tabelle 8. Primäreinkommen der privaten Haushalte ¹⁾
- Nach deutschen Großraumregionen -

Gebietseinheit	Jahr	Primäreinkommen							
		insgesamt				je Einwohner ²⁾			
		Millionen €	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Anteil an Deutschland in %	€	1991 = 100	Verände- rung in % ³⁾	Deutschland = 100
Deutschland	1991	1 182 080	100	.	100,0	14 779	100	.	100
	2001	1 599 320	135	2,6	100,0	19 423	131	2,4	100
	2002	1 597 550	135	-0,1	100,0	19 368	131	-0,3	100
	2003	1 614 980	137	1,1	100,0	19 571	132	1,0	100
	2004	1 627 890	138	0,8	100,0	19 732	134	0,8	100
	2005	1 653 310	140	1,6	100,0	20 049	136	1,6	100
	2006	1 707 960	144	3,3	100,0	20 736	140	3,4	100
	2007	1 761 210	149	3,1	100,0	21 410	145	3,2	100
Großraumregion West	1991	1 081 082	100	.	91,5	16 542	100	.	112
(Alte Länder einschl. Berlin)	2001	1 414 550	131	2,8	88,4	20 635	125	2,4	106
	2002	1 413 719	131	-0,1	88,5	20 545	124	-0,4	106
	2003	1 430 103	132	1,2	88,6	20 740	125	0,9	106
	2004	1 440 537	133	0,7	88,5	20 870	126	0,6	106
	2005	1 465 616	136	1,7	88,6	21 217	128	1,7	106
	2006	1 514 663	140	3,3	88,7	21 929	133	3,4	106
	2007	1 561 453	144	3,1	88,7	22 606	137	3,1	106
(Alte Länder ohne Berlin)	1991	1 033 627	100	.	87,4	16 695	100	.	113
	2001	1 359 531	132	2,9	85,0	20 863	125	2,5	107
	2002	1 359 730	132	0,0	85,1	20 784	124	-0,4	107
	2003	1 376 452	133	1,2	85,2	20 994	126	1,0	107
	2004	1 386 967	134	0,8	85,2	21 131	127	0,7	107
	2005	1 412 219	137	1,8	85,4	21 500	129	1,7	107
	2006	1 459 750	141	3,4	85,5	22 228	133	3,4	107
	2007	1 504 895	146	3,1	85,4	22 918	137	3,1	107
Großraumregion Ost	1991	148 453	100	.	12,6	8 215	100	.	56
(Neue Länder einschl. Berlin)	2001	239 789	162	1,0	15,0	13 963	170	1,7	72
	2002	237 820	160	-0,8	14,9	13 939	170	-0,2	72
	2003	238 528	161	0,3	14,8	14 066	171	0,9	72
	2004	240 923	162	1,0	14,8	14 286	174	1,6	72
	2005	241 091	162	0,1	14,6	14 369	175	0,6	72
	2006	248 210	167	3,0	14,5	14 869	181	3,5	72
	2007	256 315	173	3,3	14,6	15 443	188	3,9	72
(Neue Länder ohne Berlin)	1991	100 998	100	.	8,5	6 903	100	.	47
	2001	184 770	183	1,6	11,6	13 400	194	2,4	69
	2002	183 831	182	-0,5	11,5	13 447	195	0,3	69
	2003	184 877	183	0,6	11,4	13 628	197	1,3	70
	2004	187 353	186	1,3	11,5	13 902	201	2,0	70
	2005	187 694	186	0,2	11,4	14 021	203	0,9	70
	2006	193 297	191	3,0	11,3	14 541	211	3,7	70
	2007	199 757	198	3,3	11,3	15 144	219	4,1	71

1) Einschl. private Organisationen ohne Erwerbszweck.- 2) Jahresdurchschnittliche Einwohnerzahl, berechnet aus Quartalsstichtagen.- 3) Jeweils gegenüber dem vorangegangenen Berichtsjahr.

Anhang

Anhang : Abgrenzung der Regionen Bayerns

Schlüssel; Region	Gebietsabgrenzung
1 Bayerischer Untermain	Kreisfreie Stadt Aschaffenburg, Landkreise: Aschaffenburg, Miltenberg
2 Würzburg	Kreisfreie Stadt Würzburg, Landkreise: Kitzingen, Main-Spessart, Würzburg
3 Main-Rhön	Kreisfreie Stadt Schweinfurt, Landkreise: Bad Kissingen, Haßberge, Rhön-Grabfeld, Schweinfurt
4 Oberfranken-West	Kreisfreie Städte: Bamberg, Coburg, Landkreise: Bamberg, Coburg, Forchheim, Kronach, Lichtenfels
5 Oberfranken-Ost	Kreisfreie Städte: Bayreuth, Hof, Landkreise: Bayreuth, Hof, Kulmbach, Wunsiedel i. Fichtelgebirge
6 Oberpfalz-Nord	Kreisfreie Städte: Amberg, Weiden i.d.Opf., Landkreise: Amberg-Weizsach, Neustadt a.d. Waldnaab, Schwandorf, Tirschenreuth
7 Industrieregion Mittelfranken	Kreisfreie Städte: Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach, Landkreise: Erlangen-Höchstädt, Fürth, Nürnberger Land, Roth
8 Westmittelfranken	Kreisfreie Stadt Ansbach, Landkreise: Ansbach, Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Weißenburg-Gunzenhausen
9 Augsburg	Kreisfreie Stadt Augsburg, Landkreise: Aichach-Friedberg, Augsburg, Dillingen a.d. Donau, Donau-Ries
10 Ingolstadt	Kreisfreie Stadt Ingolstadt, Landkreise: Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen, Pfaffenhofen a.d. Ilm
11 Regensburg	Kreisfreie Stadt Regensburg, Landkreise: Cham, Neumarkt i.d.Opf., Regensburg, Kelheim
12 Donau-Wald	Kreisfreie Städte: Passau, Straubing Landkreise: Deggendorf, Freyung-Grafenau, Passau, Regen, Straubing-Bogen
13 Landshut	Kreisfreie Stadt Landshut, Landkreise: Dingolfing-Landau, Landshut, Rottal-Inn
14 München	Kreisfreie Stadt München, Landkreise: Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck, Landsberg am Lech, München, Starnberg
15 Donau-Ilser	Kreisfreie Stadt Memmingen, Landkreise: Günzburg, Neu-Ulm, Unterallgäu
16 Allgäu	Kreisfreie Städte: Kaufbeuren, Kempten (Allgäu), Landkreise: Lindau (Bodensee), Oberallgäu, Ostallgäu
17 Oberland	Landkreise: Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen, Miesbach, Weilheim-Schongau
18 Südostoberbayern	Kreisfreie Stadt Rosenheim, Landkreise: Altötting, Berchtesgadener Land, Mühldorf am Inn, Rosenheim, Traunstein

Regionsgruppen	Gliederung der Regionsgruppen
- Regionen mit großen Verdichtungsräumen	Regionen 7, 9, 14
- Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	Regionen 3 - 6, 8, 11 - 13
- Sonstige ländliche Regionen	Regionen 1, 2, 10, 15 - 18